

Morgen-Ausgabe.

Wiesbadener Tagblatt.

24. Jahrgang.

Verlag: Langgasse 27.

Anzeigen-Preis:

Erscheint in zwei Ausgaben, einer Abend- und einer Morgen-Ausgabe. — Bezugs-Preis: 50 Pfennig monatlich für beide Ausgaben zusammen. — Der Bezug kann jederzeit begonnen und im Verlag, bei der Post und den Ausgabehellen bestellt werden.

Die einpaltige Zeitzeile für locale Anzeigen 15 Pfg. für auswärtige Anzeigen 25 Pfg. — Reclamen die Zeitzeile für Wiesbaden 50 Pfg. für Auswärts 75 Pfg. — Bei Wiederholungen Preis-Ermäßigung.

13,500 Abonnenten.

No. 377.

Bezirks-Hermsprecher
No. 52.

Freitag, den 14. August.

Bezirks-Hermsprecher
No. 52.

1896.

Männergesang-Verein **Concordia.** Heute Abend präcis 9 Uhr: F180
Wiederbeginn der regelmässigen Proben.



12. Ellenbogengasse 12. **J. Keul,** 12. Ellenbogengasse 12.

Best assortirtes Galanterie- und Spielwaaren-Geschäft.

Die anerkannt besten englischen Tennis-Schläger von Ayros & Elsto in grosser Auswahl stets vorrätig, ebenso Lawn-Tennis-Bälle, gotheerte Lawn-Tennis-Netze etc. etc.

☛ Uebernehme compl. Ausstattungen von Lawn-Tennis-Plätzen. ☛

Ferner empfehle alle vorkommenden Sommer- u. Gartenspiele, als: Croquets für Kinder und Erwachsene, 4, 6 und 8 Spieler, Bocciaspiele, Baumelkegel- u. Rasenkegelspiele, Ring- u. Hakenwerfen, Crickets, Reif- und Grazienspiele, Volant- oder Federballspiele etc. etc. Sportwagen, alle guten Fabrikate, in jeder Ausführung u. jeder Preislage stets vorrätig. Verstellbare Sportwagen, Sand-, Heu- u. Rüstwagen, Schubkarren in Eisen u. Holz etc. Turn-Apparate, Gartenwerkzeuge, Knaben-Velocipedes.

☛ Verkauf zu streng reell billigsten, aber festen Preisen. Alle Artikel mit Zahlen ausgezeichnet. ☛

Täglicher Eingang von Neuheiten.

5065

Seiden-Haus M. Marchand,

Telephon No. 193.

☛ Langgasse 23. ☛



Reste.



Die angesammelten Reste für **Blousen, Jupons etc.,**
sowie **Roben knapper Maasse** werden vom 4.—25. incl.

zu bedeutend reducirten Preisen

abgegeben.

Bekanntmachung.

Heute Nachmittag 3 Uhr wird die Nachlaß-Versteigerung **Fossard de Lillebonne, Nerothal 33 hier**, fortgesetzt. Es kommen noch zum Ausgebot: verschiedene Holz- und Wolstermöbel, Weißzeug, 1 Büffet, 1 Rouletspiel u. sonstige Gegenstände. F 466

Wiesbaden, 14. August 1896.

Im Auftrage:

Kaus, Magistrats-Secretär.

Nach England

via **Vlissingen (Holland) Queenboro**
Zweimal täglich (auch Sonntags).

Wiesbaden Abfahrt 1.15 Nm. London Ankunft 9.05 Nm.
" " " 1.32 Nm. " " 7.46 Nm.

Preis I. Cl. einf. Mk. 64.70; retour I. Cl. Mk. 93.30.
II. " " 44.50; " II. " 64.30.

Vom 8. Dezember 1895 ist der sehr beschleunigte Dienst mittelst der neuen Rad-Dampfer „**Königin Wilhelmina**“, „**Königin Regentes**“ und „**Prins Hendrik**“ in Kraft getreten. Diese Rad-Dampfer zeichnen sich durch äusserst bequeme Einrichtung, ruhige Fahrt und grosse Seetüchtigkeit aus. Wirkliche Seereise auf 2 1/2 Stunden beschränkt. Durchgehende Wagen. Speisewagen ab Venlo. F 479

Näheres bei **J. Schottenfels & Co.**, Neue Colonnaden, Wiesbaden.

Die Direction der Dampfschiff.-Ges. Zeeland.

Kirchweihfest in Dotzheim.

Sonntag, den 16., u. Montag, den 17. Aug., findet unter

Kirchweihfest

statt. Für gute Küche, sowie selbstgelegene Weine ist bestens gesorgt. Es ladet freundlichst ein

K. Wintermeyer,
„Zum goldenen Löwen“.

Schöne mehrlreiche Kartoffeln

per Stumpf 18 Pf. empfiehlt **F. Kaiser**, Regenergasse 30.

Fach-Gewerbe-Ausstellung für Hotel-Wirtschaftswesen zu Wiesbaden.

Freitag, den 14. August, Nachmittags 3 1/2 Uhr:

Grosses Doppel-Concert der Kapellen des **Hess. Leibregiments No. 115, Darmstadt** (Dirigent **Hilge**), und des **Hessischen Husaren-Regiments No. 14, Cassel** (Kapellmeister **Pfannschmidt**).

Samstag, den 15. August, Nachmittags 3 1/2 Uhr:

Grosses Doppel-Concert der Kapellen des **Hess. Leibregiments No. 115, Darmstadt** (Dirigent **Hilge**), und des **Rheinischen Dragoner-Regiments No. 5, Hofgeismar** (Kapellmeister **Fritzick**).

Sonntag, den 16. August, Nachmittags 3 1/2 Uhr:

Grosses Doppel-Concert der Kapellen des **Infanterie-Regiments No. 80** (Direction **Müsch**) und des **Hess. Husaren-Regiments No. 14, Cassel** (Kapellmeister **Pfannschmidt**). F 879

Johs. Weigand & Co.,

Specialität:
Bürgerl. Aus-
stattungen.

Möbel.

Billigste und
beste
Bezugsquelle.

Marktstrasse 26,

Entresol.

Raten-Zahlungen werden bereitwilligst eingeräumt.

Männer

Hochwichtige Erfindung gegen vorzeitige Schwäche.

Sofortiger Erfolg.

Broschüre mit staatsbehördlichem Urtheile und amtlichen Gutachten für 60-Pf.-Marken. F 460
Es existirt nichts Aehnliches.

Paul Gassen, Civil-Ingenieur, Köln a. Rh.

Niemand veräusse, einen Probe-Centner à M. 1.— franco Haus zu bestellen.

Billiger Hausbrand.

Offerte in gew. mel. Kohlen (50% Stücke) zu

M. 19.50

per 20 Centner netto franco Haus.

Rußkohlenries der Fabrik à 20 Centner M. 12.— netto franco Haus, sowie alle anderen Sorten Kohlen und Brennmaterialien in bester Qualität zu den billigsten Preisen.

Bestellungen werden auch bei Herrn **Fr. Rohr**, Taunusstraße 24, entgegengenommen. 9619

Aug. Külpp,

Comptoir: Sellmundstraße 33.

Vorzügliches Wagenfett,

außerordentlich haltbar.

Gustav Erkel, Seifenfabrik,
Neuergasse 17. 9436

2. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 377. Morgen-Ausgabe.

Freitag, den 14. August.

44. Jahrgang. 1896.

Miethgesuche

Eine herrschaftl. Wohnung,

ungefähr 7 Zimmer u. großes Speisezimmer, Balkon, bequeme Bade-Einrichtung, gute Keller, reichl. Zubehör, Garten, Stallung, zum 1. April zu miethen gesucht. Etage bevorzugt. Offerten nach Dortmund, Victoriastraße 30, erbeten. 5644

Eine Wohnung von 3 bis 4 Zimmern nebst Zubehör in gutem Hause per 1. October zu miethen gesucht. Offerten unter **E. H. 27** an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Zu miethen gesucht

von ca. Mitte September ab Chambre garni von 3 Zimmern und Küche, möglichst Hochparterre mit Balkon oder Veranda und Gartenbenutzung, für ca. 3 Monate. Offerten mit Preisangabe an Premiettenant von **John, Osterode, D/Pr.**, zu richten. 5643

Gesucht auf mehrere Monate

eine möblierte Wohnung von 4 Zimmern (5 Betten) mit Küche. Off. mit Preisangabe unter **G. A. 7** an den Tagbl.-Verlag.

Logis für einen Schüler gesucht. Offerten mit Preisangabe unter **S. S. 525** im Tagbl.-Verlag abzugeben. Gesucht zum 1. October in guter Lage 2 helle Zimmer, event. mit II. Nebengelass. Parterre bevorzugt. Offerten mit näheren Angaben sub **Z. A. 22** an den Tagbl.-Verlag.

Eine Wirthschaft

von jungen Fachleuten zu miethen gesucht. Offerten unter **A. B. 23** an den Tagbl.-Verlag.

Sonnenberg. Wohnung gesucht

per 1. October, bestehend aus 2 Zimmern, Küche nebst Zubehör. Off. unter **W. A. 21** an den Tagbl.-Verlag. 5661

Fremden-Pension

Pension Meinecke, Geisbergstrasse 24,

einzelne Zimmer frei. 5641

Villa Nerobergstraße 20, dicht am Walde, in gesündester Höhenlage, 10 Min. vom Kochbr. entfernt, komfortabel einger. Zimmer, Balkon, Garten; vorzügliche Verpflegung (nordb. Küche), Bad im Hause. 5440
Angenehmer Aufenthalt für Familien und einzelne Damen.

Fremden-Pension Rosen-Villa

(vorm. Villa Baer), Sonnenbergerstrasse 12a. 3815 empfiehlt sich zu angenehmem Kuraufenthalt. Eleg. u. einf. Zimmer, auch zu dauerndem Wohnen.

Pension **Zannusstraße 13**, Ecke Geisberggürt, fein möbl. Zimmer mit und ohne Pension, Bäder, Elektr. Beleuchtung, Anzug. 5235

Pension **Becker**, Zannusstraße 14, direct am Kochbrunnen, schön möbl. Zimmer mit u. ohne Pension. Nästige Preise. Bäder. 5010

In seinem Privathause, Elisabethstraße 21, 1. Et., sind elegante möblierte Zimmer mit Pension preiswerth zu verm.

Emserstraße 13 Familienpension für In- und Ausländer.

Emserstraße 19, Villa Friese, möbl. Zimmer per Woche von 7-12 Mk. Pension ercl. 3 v. 2 Mk. p. 2. an. Garten. 5404

Kayellenstraße 2, Bel.-Et., möbl. Zimmer mit und ohne Pension.

Louisenstraße 5, nächst der Wilhelmstraße u. dem Kurpark, fein möbl. Zimmer ev. mit Pension zu vermieten. 5167

Nicolasstraße 18, Bel.-Et., möbl. Zimmer mit u. ohne Pens. 3319

Wilhelmstr. 12, Gartenhaus 2. Et., 4-5 eleg. möblierte Zimmer, Balkon, Aussicht auf die Wilhelmstraße, zu vermieten (eventl. mit Pension) 4661

Schüler finden gute Pension. Näh. im Tagbl.-Verlag. 5484

Schüler erhalten Pension in der Familie eines Gymnasial-Lehrers. Näh. im Tagbl.-Verlag. 5536

L.-Schwalbach, Villa Concordia,

Englisch spoken. „Pension Internationale“ Best situation 15. Rheinstr. 15. „unmittelbar“ am Walde. Brunnen u. Bad: 5 Minuten, schatt. Waldweg. 3963
Vorz. ganze Pens. 1. Rgs. incl. Z. v. Mk. 5 an. Frau Dr. Hassel.

Spektion Aufbewahrung
Verpackung
Gegf. 1872
L. RETTENMAYER
WIESBADEN
Infernal Reisebureau
Mobiltransport
ohne Umladung

Vermiethungen

(Fortsetzung aus der 1. Beilage.)

Villen, Häuser etc.

Alexandrastraße 5

mit allem Comfort ausgestattetes Landhaus, 2 Wohnungen, je 6 Zim., Bad etc., zu vermieten oder zu verk. Näh. Alexandrastraße 10. 5236
Biedergerstraße 7 kleines Gartenhaus mit 3, ev. auch 5 fl. Zim. und Küche an ruhige Leute sofort zu vermieten. 5476

Villa Bierhaderstraße 3a mit allem Comfort zu verm. od. zu verkaufen. Delaspeestraße 6, 2.

Walfmühlstraße 24

kleines Etagenhaus, 8 bezw. 10 Zimmer, zu vermieten. Dasselbst zwei Wohnungen à 4 Zimmer, Küche und Zubehör zu vermieten. Näh. im Hause oder Abelbaidstraße 81 bei **Max Hartmann**. 4359

Geschäftslokale etc.

Albrechtstraße 28 größere Werkstätte zu vermieten.

Werkstätten

Bärenstraße 2 mit od. ohne Wohnung zu vermieten. Näh. bei Hof-Bäder **Berger**. 5566

Dohdeimerstraße 2 eine Werkstätte für ein ruh. Geschäft zu verm. 4496

Serrugartenstraße 17 Spezereiladen zu vermieten.

Schloßstraße 24 ein neuer Laden mit Wohnung sofort zu verm. 5013

Laden mit Flaschenbierkeller.

Kellerstraße 11 ist ein Laden mit Flaschenbierkeller auf sogleich zu vermieten. Näh. bei **Johann Sauter**, Nerostraße 25. 3075

Danggasse- und Goldgasse-Ecke, 1. Stock, zwei

geeignet, zu vermieten. numöbl. große Zimmer, für Bureau sehr 5175

Louisenstraße 5 eine helle Werkstätte mit Wohnung für ruhiges Geschäft zu verm. 4963

Marktstr. 12 Entresolräume 3. v.

Laden Marktstraße 13

per sofort oder später mit Wohnung zu vermieten. Näh. 3978
Fr. Dambmann, Marktstraße 34.

Mauergasse 8 ein circa 70 q-Mtr. großer Parterre-Raum, für jeden größeren Geschäftsbetrieb geeignet, mit oder ohne Wohnung und Comptoir-Räume, auf den 1. October zu vermieten (eignet sich auch sehr zur Möbelhalle oder Versteigerungslokal). 3708

Mengasse 12, Seitenb. Part., eine Werkstätte (bisher Sattlerei u. Tapezirei betrieben) mit od. ohne Wohnung zum 1. October zu vermieten. Näh. im Laden. 4898

Morikstraße 44 große Werkstätte mit Einfahrt v. 1. Oct. 1. v.

Tannusstraße 27, Zum Sprudel, der seit 9 Jahren von Herrn Juwelier E. Kyring innegehabte Laden nebst zwei daranstehenden Zimmern v. Oct. zu vermieten, daselbst ist der 2. St., bestehend aus 3 Zimmern, 2 Kammern, Küche, Keller, v. Oct. ev. Laden u. Wohnung zus. zu verm. N. d. Fr. Gerhardt, Tannusstr. 25, od. Herrn G. Abler, Kapellenstraße 14. 5581

Lagerplatz (Mainzerstraße) zu vermieten. Näh. Langgasse 19, im Laden. 5648
Laden mit einem Zimmer auf 1. Oct. zu vermieten. Derselbe eignet sich für jedes Geschäft. Näh. bei 4709
H. Zboralski, Römerberg 2/4.

Eine **Werkstätte** zu vermieten. Näh. Saalgasse 4/6. 4805
Ein Laden mit Labeneinrichtung, in welchem seit 7 Jahren ein Gemüße- und Spezerei-Geschäft mit gutem Erfolge betrieben wird, ist Verhältnisse halber sehr preiswerth zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 3852

Wohnungen von 7 Zimmern.

In den 3 Neubauten **Kaiser-Friedrich-Ring—Morikstraße, dicht an der Adolphsallee,** sind **hochherrsch. Wohnungen** von 7, 5 und 4 großen Zimmern nebst Küche, Speisek., Aufzug, komplet. Bad, 2 Closets, Balkon, Erker (elektr. Beleuchtung vorgesehen) und sonst reichl. Zubehör, keine Hinterhäuser, theils per 1. August, theils per 1. October zu vermieten. Näh. Oranienstr. 15, Baubüroau. 4006

Rheinstraße 93 eleg. Bel-Etage, bestehend aus 7 Zimmern, Badezimmer, Balkon und allem Zubehör, baldigt zu verm. Näh. im 2. Stod. 5406

Nicolasstraße 19 prachtvolle Wohnung, gr. Balkon, 7 Zim., 3. Stod., unweit Rheinstraße, eingetretener Verhältnisse halber sofort oder später sehr preisw. zu vermieten. Näh. bei Architect Schott, Gerichtsstraße 1, 2. 5557

Schlichterstraße 14 schöne, mit allem Comfort der Neuzeit entspr. eingerichtete Wohnung von 7 Zimmern auf gleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst Bel-Etage. 5407

Neu herger. **Bel-Etage** von 7 Zimm. u. reichl. Zebeh. n. Garten, Walkmühlstr., sehr preisw. per sof. od. später zu verm. 5006
Otto Engel, Friedrichstrasse 26.

Wohnungen von 6 Zimmern.

Karlstraße 14, Ecke der Rheinstraße, ist die Bel-Etage von 6 Zimmern, 2 Kammern u. 2 Kellern, zu vermieten. Näh. Nerostraße 16 bei Ph. Moog. 3799
Kirchgasse 46 eine Wohnung von 6 Zimmern, Badezimmer u., im 2. Obergesch., per 1. October 1896 zu vermieten. Näh. bei 3805
S. Blumenthal.

Rheinstraße 76, 3 St., ist eine elegante Wohnung von 6 großen Zimmern, 3 Kellern, 2 Mansarden u. auf 1. Oct. zu verm. Ansehen von 11—1 Uhr. Näh. daselbst Part. 8941

Elegante Herrschaftswohnung, 6 Zimmer, mit allem Comfort der Neuzeit und reichlichem Zubehör zum 1. Oct. Partstraße, Eingang Oeststraße 1, zu verm. Auskunft daselbst.

Wohnungen von 5 Zimmern.

Wdelhaidstraße 81 herrschaftl. ausgestatt. 3. Etage v. 5 Zimmern, Küche, 2 Balk., Badezimmer, Koblengas, 2 Mansarden u. sofort oder per 1. October zu vermieten. (Vor- und Hintergarten, kein Hinterhaus.) Näh. Parterre beim Besitzer Max Hartmann. 5186

Bismarck-Ring 13, Neubau, sind schöne Wohnungen von 5 Zimmern u. 1 Part. Wohnung von 4 Zimmern mit allem Zubehör zu vermieten. Näh. bei Ph. Voog, Nerostraße 16. 3800

In meinen beiden Neubauten **Ecke Friedrichstraße und Kirchgasse** sind noch 3 Wohnungen, à 5 u. 6 Zimmer mit reichlichem Zubehör, zu vermieten. Dieselben sind hochgelegent ausgestattet und mit allem Comfort der Neuzeit versehen. Gas, sowie fertige Anschluß-Leitung für electricisches Licht ist vorhanden. **Wilhelm Gasser.** 5592

Herrngartenstraße 9, Bbhs, ist die Bel-Etage von 5 Zimmern, mit Balkon, Küche, 2 Mansarden nebst Zubeh. auf 1. October, auch früher, zu vermieten. Näh. im Oths. 4316

Morikstraße 21 ist die Parterre-Wohnung, 5 Zimmer und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. Hinterb. u. Kirchgasse 5. 5379

Neubauerstraße 12 Hochpart., 5 Zimmer mit Balkon und sonstigem Zubehör auf 1. October zu vermieten.

Rheinstraße 58, 2. Etage, Salon, 4 Zimmer, Küche und Zubehör auf 1. Oct. an ruhige Familie zu verm. Einsehen v. 9—11 u. v. 3—5 Uhr. Näh. daselbst oder bei Dr. Wibel, Tannusstraße 9, 2. 4628

Rheinstraße 103, Sonnenseite, Part., 5 Zimmer, 2 Keller, 11. Gärtchen, billig zu vermieten. 5571

Schöne Aussicht 16,

4 Minuten vom Kurhaus, ist die herrschaftliche freigel. Wohnung, 5 Zimmer, Balkon, Bad, reichliches Zubehör u. Gartenbenutzung, haubfreie Höhenlage, herrliche Fernsicht, zu vermieten.

Victoriastraße 29 eleg. Bel-Etage v. 5 Zimmern, Cabinet mit Bad, groß. Veranda und sonst. reichlichem Zubehör per 1. Oct. oder früher zu verm. 5496

Per 1. October d. J.

neu hergerichtete Wohnung, 2. Etage, Erker, 5 Zimmer nebst Zubehör, Borchstraße 7, nächst der Rheinstraße. Näh. daselbst 3. Etage. 4607

Zu vermieten per sofort

neu hergerichtete Wohnung, Bel-Etage mit Erker, 5 Zimmer nebst Zubehör, Borchstraße 7, nächst der Rheinstraße. Näh. daselbst 3. Etage. 4604

Wohnungen von 4 Zimmern.

Albrechtstraße 9

vier Zimmer mit Küche u. Zubehör bis 1. October zu vermieten. 5025
Al. Dohlemerstraße (Neubau) 4 Zimmer u. Zubeh. zu verm. 5247

Friedrichstraße 47, 3, ist eine schöne große Wohnung, 4 Zimmer nebst Zubehör, zu vermieten. Näh. bei H. Schramm daselbst. 4894

Louisenstraße 24 ist eine Wohnung von 4 Zimmern nebst Zubehör (Gartenhaus) auf 1. October zu vermieten. Näh. Bbhs. 1. St. 4766

Morikstraße 29 ist die Bel-Etage, best. aus 4 Zimmern, Balkon und Zubehör, auf den 1. October zu vermieten. Einsehen Nachmittags von 1 1/2—3 1/2 Uhr. 4343

Wohnungen von 3 Zimmern.

Albrechtstr. 5, Oth. 1. St., 3 Zimmer, Küche u. Zubeh. sofort zu verm. Näh. Bbhs. Part. 4002

Wlichstraße 26, 2. Etage, schöne Wohnung, 3 Zimmer u. Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. Part. 4392

Feldstraße 6, 1. St., eine freundl. Wohnung, 3 Zimm., Küche und Zubehör, Mitbenutzung des Bleichplatzes, per 1. October zu vermieten. Näh. Röderstraße 14. B. 4820

Goldgasse 16 Wohnung, 3 Zimmer, Zubehör, per 1. Oct. zu verm. 4610

Zahnstraße 5 Part.-Wohn., 5 Zimmer u. Zubehör, zu verm. 4610

Zahnstraße 5 Wohnung im Seitenbau von 3 Zimmern und Zubehör zu vermieten. Näh. Bbhs. 1. Etage. 4609

Zahnstraße 36, 3 l. schöne Wohnung, fast neu, drei große Zimmer, Küche, 2 Keller und große Mansarde, Wegzugs halber zum 1. October zu vermieten.

Karlstraße 6, 2. Etage, 3 Zimmer, Küche und Zubehör per 1. October an ruhige kinderlose Leute zu vermieten. 5806

Karlstraße 35 (Ecke Reichstraße), 3 Tr. 1., 3 Zimmer, Küche nebst Zubehör auf 1. October zu verm. Näh. daselbst. 4793

Kirchgasse 19, 1. St., 3 Zimmer und Zubehör auf den 1. October zu vermieten. Näh. bei Krieg. im Laden. 5083

Kirchgasse 32, vis-à-vis dem Nonnenhof, ist eine schöne helle Wohnung im 2. St. von 3, event. 5 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. Part. 5051

In meinem Neubau **Ecke der Marktstraße und Neugasse** ist noch eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller für sofort oder später zu vermieten. Dampfheizung im ganzen Hause, sowie Anschluß für elektr. Beleuchtung vorhanden. 4620
Conrad Vulpus.

Morikstraße 47 ist im Mittelbau (1. St.) eine Wohnung v. 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicherverschlag per 1. October zu vermieten. Näh. Mittelbau Part. 5627

Morikstraße 60, in der 1. Etage, ist eine Wohnung von 3 Zimmern mit Balkon u. allem Zubehör sof. od. später zu verm. Näh. das. B. 4227

Morikstraße 64 3—4 Zimmer mit Balkon, Küche und Zubehör gleich oder auch auf 1. October zu vermieten. 3881

Morigstraße 72, Hth. 1, eine schöne Wohnung, 3 Zimmer, Küche, Keller und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näb. daselbst.

Nerostraße 11 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche nebst Zubehör, im Seitengang, auf gleich oder 1. October zu verm. Näb. 1 St. 3190

Nerostraße 20, 1. St., 3 Zimmer, Küche u. Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näb. im Schulbladen daselbst. 5461

Nerostraße 23, Hth. 2. Etage, Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Manfarge, auf 1. October zu vermieten. Näb. links. 4745

Nerostraße 26 3 Zimmer, Küche und Zub. per 1. Oct. zu verm. 5113

Nerostraße 32 ist auf 1. October eine Wohnung, besteh. aus 3 Zim. u. Küche, Part., und eine desgl. im 2. Stock zu vermieten. 4625

Nerostraße 34, Hth. 1. St., 1 Wohnung, 3 oder 4 Zimmer mit Zubeh., per October zu vermieten. 4438

Neugasse 3 freundliche Manfardwohnungen von 3 und 2 Zimmern mit Zubehör an ruhige Leute per sofort oder 1. October zu verm. 4970

Neugasse 4 ist eine Vorderhaus-Wohnung, enthaltend drei Zimmer, 1 Küche, Manfarden u. Zubehör, zu verm. Näb. daselbst 1. St. bei **Hch. Weyandt Wwe.** 4850

Nicolastraße 32 ist eine Conterrain-Wohnung von 3 Zimmern auf 1. October zu verm. Zu erfragen bei **Frau Fritz Beckel** daselbst Part. 4851

Oranienstraße 25, Hth. 2 St., schöne abgeschl. Wohnung, 3 Zimmer nebst Zubehör, zu verm. Näb. daselbst Part. bei **Scherf.** 5882

Oranienstraße 31 ist im Hinterhaus, eine Treppe hoch, eine Wohnung von drei schönen Zimmern, Manfarge u. auf gleich oder später zu vermieten. Näb. bei Vorderhaus 1. 5238

Oranienstraße 35, Mittelb., 3 Zimmer und Küche auf 1. October zu vermieten. Näb. Vorberb. 1 St. 1. 4821

Oranienstraße 37, Gartenhaus, ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör zu vermieten. Näb. daselbst Hth. 1. 4902

Oranienstraße 40 3 Zimmer, Küche, Speisek., 2 Manfarden, 2 Keller auf 1. October zu vermieten. Näb. daselbst 1 St. 4898

Oranienstraße 42, Hth. 2. St., 2. Stock, Wohnungen von drei Zim. u. Zubehör, auf 1. October zu verm. Näb. Hth. 1 St. 4719

Oranienstraße 53, Hth., Wohn. von 3 Zimmern zu vermieten. 3758

Parkweg 4, Hochpart., 3-4 Zim., Küche, Stiebelzim. u. mit sch. Garten, a. 1. Oct. zu verm. 3882

Philippstraße 8, Bel-Etage, eine Wohnung von 3 Zimmern mit Balkon, Küche und Zubeh. auf 1. Oct. zu verm. Näb. Part. 1. 5155

Philippstraße 35 ist eine Wohnung von 3 Zimmern mit reichl. Zubehör auf 1. October u. zu verm. Näb. daselbst Part. links. 5515

Philippstraße 39 eine sch. gr. Wohnung (Sonnenseite), 3 Zimmer, Balkon, Küche, Keller, Manfarge, auf gleich oder 1. October zu vermieten. Näb. Part. rechts. 4153

Platterstraße 12 ist eine Manfard-Wohnung von 3 Zimmern u. Küche, sowie eine von 2 Zimmern zu vermieten. 4469

Rheinstraße 31, Hth., 3 Zim. u. Cabinet u. a. 1. Oct. u. v. 5520

Richtstraße 5 eine schöne Wohnung v. 3 Zimmern, Küche, Manfarge u. 2 Kellern auf 1. Oct. zu verm. Näb. Angul. v. 9-12 Uhr. 3913

Richtstraße 7, Vorderhaus, schöne Wohnungen, 2. und 3. Etage, von je 3 Zimmern, Küche, Manfarge und 2 Kellern, auf 1. October zu vermieten. Näb. Hinterhaus 2 St. links. 4652

Röderallee 4 eine schöne Wohnung, 1. Stock, 3 Zimmer, Küche nebst Zubehör, auf October oder früher zu vermieten. 5056

Röderallee 12, 1 St., 3 fr. Zim. u. reichl. Zubeh. a. 1. Oct. zu verm. Näb. Part. r. 4354

Röderstraße 17 ist eine Wohnung im Vorderhaus, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Keller auf 1. October zu vermieten. 4525

Röderstraße 29 bessere Wohnungen, 3 Zimmer 500 M., 2 Zimmer 400 und 300 M. zu verm. 5132

Gie der Röder u. Nerostraße 46 sind Wohnungen von 3 Zimmern mit Balkon und Zubehör, sowie 4 Zimmer mit Zubehör zu vermieten. Näb. im Laden daselbst. 4767

Römerberg 9/11 sind Wohnungen v. 3 Zimmern nebst Zubeh. sof. od. später zu verm. 4157

Römerberg 21 ist eine schöne Wohnung, 3 Zimmer und Küche, auf October zu vermieten. Näb. Schachstraße 28, Part. 4635

Römerberg 29, 2. St., 3 Zimmer, Küche und Keller zum 1. October zu verm. Näb. daselbst b. Buchbindermeister **Otto Köhler.** 4821

Roonstraße 1 Parterre-Logis, und **Vertramstraße 17**, 3. St., drei Zimmer mit Zubehör per 1. Oct. zu v. Näb. Roonstr. 1, 1 St. 4577

Saalgasse 32, Hth. Part., 3 Zimmer, 1 Küche auf 1. Oct. zu verm. 4684

Schachstraße 24, Neubau, sch. Wohnungen, 3 Zimmer nebst Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näb. Schachstraße 26. 4507

Scharnhorststraße 2, 3 St., 3 Zim. u. Zubeh. auf Oct. zu verm. 4575

Scharnhorststraße 4, Hth., 3-Zim. u. Wäscherei pass., zu v. 4376

Scharnhorststraße 4 sch. 3-Zimmer-Wohnungen, neu, mit Gaseinrichtung u. Zubehör auf 1. October zu vermieten. 3659

Schlachthausstraße 8 ist eine schöne Wohnung, 3 Zimmer mit Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 3741

Schulberg 13 Parterre-Wohnung, 3 Zimmer und Küche nebst Zubehör, per 1. October zu verm. 4250

Schwalbacherstraße 13, 3 St., eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör (unter Glasabfluß) zu vermieten. Näb. im Gebäude Friedrichstraße 48, 1 St. r. 3893

Schwalbacherstraße 35 eine Wohnung, 3 Zimmer, Küche, 1 Manfarge, Closet, 2 Kellerabtheilungen, Mitgebrauch der Waschküche und des Trockenpfeifers, an ruhige Leute zu vermieten. 5135

Schwalbacherstraße 49 (Neubau) sind Wohnungen von 3 Z. u. Zub. auf 1. Oct. zu verm. Näb. No. 47. Part. 5116

Schwalbacherstraße 45 abgeschl. Wohnung, 3 ger. Zimmer, Küche, Keller mit oder ohne Kammer auf 1. October zu verm. Angulichen von Morgens 9 bis 5 Uhr. Näb. 1 St. rechts. 6905

Schwalbacherstraße 45 a, Ecke des Nidderberges, ist im 1. Stock die Balkon-Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör per 1. October zu vermieten. Einzuleben von 11 bis 3 Uhr. Näb. Schwalbacherstraße 47, Part. 4830

Schwalbacherstraße 53, 3 St., sch. Wohn., 3 Zim. u. Zub., a. v. 4487

Schwalbacherstraße 63 sind 3 Zim., Küche und Zub. zu verm. 4555

Sedanstraße 3, 2 Tr., 3 Zimmer und Zubehör, vom 15. August begiebar, zu vermieten. 5065

Sedanstraße 5, Bel-Et., 3 schöne Zimmer nebst Zubehör auf 1. Oct. zu vermieten. Näb. Parterre. 5080

Sedanstraße 8 3 Zimmer, Küche und Zubehör zu vermieten. 4159

Sedanstr. 10, Keller, an ruh. Leute. Näb. Hth. R. 4160

Sedanstraße 15, Neubau, hübsche Part.-Wohn., 3 Zim., Küche u. reichl. Zubeh., a. 1. Oct. u. v. Näb. in No. 13 bei **Frau Dembach, Wwe.** 5183

Steingasse 10, Vorberb. 2 St., eine Wohnung, 3 Zimmer, Küche, Keller und Manfarge, auf 1. Oct. zu vermieten. Näb. im Laden. 4463

Steingasse 11, neues Haus, 3 Zimmer, Küche u. Keller auf 1. October zu vermieten. Näb. 1 St. 1. 5275

Steingasse 19 Dachwohnung, 3 Zimmer u., auf Oct. zu verm. 5455

Steingasse 31, Hth. 2 St., ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. Zubehör auf 1. Oct., event. auf später zu verm. 4969

Tannusstraße 14, Dr. **Konigmann** bewohnte Wohnung, best. aus 3 ev. 4 schönen Zimmern, sehr passend für einen Arzt, zum Januar, ev. April 1897 zu vermieten. 5442

Wairamstraße 25 3 große Zimmer und Küche zu vermieten. Näb. Zimmermannstraße 9, 3 St. 4397

Webergasse 42, Hth. 1, 3 Zimmer, Küche und Keller auf 1. October zu vermieten. Näb. bei **Heinrich Jung.** 4363

Webergasse 48, Hth. 1. St., 3 Zimmer u. Küche v. 1. Oct. a. v. 5456

Webergasse 50 drei Zimmer und Küche im Vorberb. auf October zu vermieten. 4768

Weißstraße 1a, 2. St., ist eine abgeschl. Wohnung, 3 Zimmer, Küche, Dachkammer, zu verm. Näb. Röderallee 26, Part. 4867

Weißstraße 19, 1 Tr. h., 3 Zimmer, Küche u. Zubehör zum 1. Oct. zu vermieten. Näb. bei **W. Müller, Glaserarbeitenstraße 2.** 4492

Westendstraße 9 (freie Lage) schöne 3- oder 4-Zimmer-Wohnung mit allem Zubehör auf 1. Oct. zu verm. Zu erfr. 1. Stock. 4708

Westendstraße 33 im Hth. freundl. Wohnung von 3 Zimmern u. Küche per 1. October zu vermieten. 4387

Westendstraße 45 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. Zubehör auf 1. October zu vermieten. 5207

Westendstraße 46 schöne Wohnung, 3 Zimmer und Küche, eventl. mit Waschküche, auf October zu vermieten. 3868

Westendstraße 1, Ecke **Sedanplatz**, schöne Wohnung, 3 Zimmer mit Balkon, Küche nebst Zubehör, zu verm. Näb. Hth. 4897

Westendstraße 3, 3. Etage, 3 Zimmer, Küche, Manfarge und Zubehör für 450 M. sofort oder per 1. October zu vermieten. 5611

Westendstraße 4 schöne Wohnungen von 3 Zimmern mit Balkon, Küche und reichlichem Zubehör auf 1. October zu verm. Näb. Part. 4571

Westendstraße 6, 1 St. hoch, eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Manfarge, 2 Keller und Zubehör auf 1. October zu vermieten. Kein Hinterhaus. 4870

Westendstraße 8, Hth., Wohnung, 3 Zimmer u. 250 M. 5187

Westendstraße 10, Hth., Wohn., 3 Z., Küche u. Zubeh., sof. a. v. 4848

Westendstraße 11

Wohnungen von 3, 4 und 5 Zimmern und Küche, Balkons u. p. 1. Oct. zu vermieten. Näb. daselbst oder **Adelhaidestraße 81**, Part. bei **Max Hartmann.** 4257

Westendstraße 12 sind Wohnungen, 3 Zimmer, Küche, Keller, Manfarge, zu vermieten. Näb. Part. rechts. Nachmittags von 2-6 Uhr. 2104

Westendstraße 15, 3. Stock, Wohn., 3 Zimmer und Zubehör, Gleiche im Garten, zu vermieten. 4667

Westendstraße 17 eine schöne 3-Zimmer-Wohnung, Bel-Etage, mit Balkon, Kohlenaufzug nebst Zubehör, auf gleich oder 1. October zu vermieten. Näb. daselbst oder Gärtnerei bei **Fr. Dambmann.** 5400

Westendstraße 18, Hth., eine schöne Wohnung von 3 Zimmern mit Zubehör auf 1. October zu vermieten. 4789

Westendstraße 19 3- und 4-Zimmerwohnung per Oct. zu verm. 4540

Wörthstraße 1 sind Wohnungen von 3 u. 4 Zimmern billig zu verm. Näb. Part. 3876

Wörthstraße 2, Garteneingang, Part., 3 Zimmer, Küche und Zubehör auf 1. October zu vermieten. Angulichen von 10-12 und von 4 Uhr ab. 3720

Wörthstr. 16, Hochpart., Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör per 1. October zu vermieten. Näb. daselbst 1 St. bei **Herrn Roth.**

Wörthstraße 17, 3 St., schöne Wohnung, 3 Zimmer, Balkon und Zubehör, zu vermieten. Näb. Wilhelmstraße 8. 4246

Zimmermannstraße 3, Vorberb., sind zwei Wohnungen von je drei Zimmern, Balkon, Küche, Manfarge u. Kellern auf sofort oder später zu vermieten. Näb. Hth. 1. Stock bei **Werner.** 4260

Zimmermannstraße 6, 1. St., Wohnung von 3 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern, Bleiche und Gartenbenutzung auf 1. October oder 1. September zu vermieten. 5429

Zimmermannstraße 7, Bdh., ist eine schöne Wohnung, Bel.-Gänge, auch event. der Part.-St., 3 Zimmer u. Küche mit Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 3791

Eine sehr schöne Wohnung, 3 Zimmer, Küche, Closet im Ab-schluss, Speisekammer, Mansarde, 2 Keller, Uebreise halber, per sofort oder auch später zu vermieten. Näh. Blücher-straße 6, Part. bei Gerhard. 2650

Eine Part.-Wohnung, 3 Zimmer, Küche u. Zubehör, u. eine Wohn-, 4 Zimmer, Küche u. Zubeh., sof. zu verm. N. Hellmundstr. 46, P. 2951

Schöne und freundliche Wohnungen von 3 und 4 Zimmern mit und ohne Balkon zu vermieten. Näh. Platterstraße 12. 3249

In kleinem Landhause schöne Wohnung, Bel.-St., 3 Zimmer u. Zubehör, auf 1. Oct. an ruhige Familie bill. z. v. Näh. Platterstr. 53, 1. 3998

Im Dambachthal, drei Minuten vom Walde, fünf Minuten zum Innern der Stadt, sind in herrlicher ruhiger Lage Wohnungen von 3, 4 und 7 Zimmern mit Gartenbenutzung zum 1. October d. J. anderweitig zu verm. Näh. Taunusstraße 9, im Nob. Geschäft. 3640

Wohnungen von 2 Zimmern.

Waldhaidstraße 33, Etb. Frontsp., 2 Zimmer, Küche und Zubehör per 1. October zu vermieten. 3829

Waldhaidstr. 35, Hth., Dachl., 2 Z., zu v. N. Dogheimerstr. 17. 5282

Waldstraße 5, Bdh., 2 Zim., Küche, Keller auf 1. Oct. zu verm. 4541

Waldstraße 8 (Neubau), nahe der Langgasse, sind schöne 2- und 3-Zimmer-Wohnungen mit Zubehör, sowie ein kleiner Laden sofort oder später zu vermieten. 4167

Waldstraße 15 zwei Zim., Küche u. Keller auf 1. Oct. zu verm. 4527

Waldstraße 21 (Abchl.), sowie 2 Zimmer im Abchl. und 2 Dachwohnungen von 2 Zimmern u. Küche per 1. Oct. zu verm. Näh. im Laden. 4839

Waldstraße 26 ist eine Wohnung, 2 Zimmer, Küche, Keller, sowie ein Zimmer auf gleich oder später zu verm. N. b. Thiel, P. 5036

Waldstraße 45 zwei Zim., 1. Küche, K., pr. Oct. (18 M.) z. v. 5436

Waldstraße 48 zwei Zim. u. Küche a. 1. Oct. z. v. (240 M.) 4646

Waldstraße 49 verschiedene Wohnungen, 2 Zimmer, Küche, 1 Zimmer, Küche, auf gleich oder später zu vermieten. 4687

Waldstraße 50 eine Wohnung im 1. Stock, 2 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 4596

Waldstraße 51 zwei Zimmer, Küche und Zubehör auf 1. October zu vermieten. 4883

Waldstraße, Ecke der Schachtstraße (Neubau), sind Vorderhaus-Wohnungen v. 2 Zimmern, Küche u. Abchl., ebenso Dachwohnungen mit Abchl. sofort od. später zu vermieten. Näh. im Eckladen. 4173

Waldbadallee 24 eine Mansardwohnung, 2 Zimmer, Küche u. Keller, per 1. October an ruhige Familie zu vermieten. 4675

Waldphstr. 5, Wohn., je 2 sehr gr. Zim., Küche u. Zubeh. (Dachstod. 250 M.) an ruh. Leute zu v. Näh. das. Nachm. 4957

Walbrechtstraße 2 zwei Zimmer und Küche auf 1. Oct. zu verm. 5034

Walbrechtstraße 9

2 Zimmer mit Küche und Zubehör sofort zu vermieten. 6425

Walbrechtstraße 35, Hth., Wohnungen, 2 Zimmer und Küche, auf Oct. zu vermieten. Zu erfragen Vorderh. Part. 5654

Walchstraße 33, Hth., Wohnung, 2 Zimmer, Küche, Keller, zu v. 4516

Walchstraße 9, Mittelbau, eine schöne Dachwohnung von 2 Zimmern und Küche an ruhige Leute zum 1. October zu vermieten. 5508

Walchstraße 4/5 zwei Zimmer, Küche und Zubehör auf 1. October zu vermieten. 4678

Dambachthal 2 schöne Frontspige, 2 Zimmer, Küche u. Keller, an ruh. Leute auf 1. October zu verm. Näh. das. 2. St. 4966

Al. Dogheimerstraße 6, Neubau, 2 Zimmer u. Zubeh. zu verm. 5512

Engerstraße 75 2 Zimmer, Küche zc. zu vermieten. 5604

Faulbrunnenstraße 9 ist eine Wohnung im 1. St., 2 Zimmer und Keller, sowie 2 Mans.-Wohn., Küche u. Keller, a. 1. Oct. z. v. 5191

Feldstraße 18 schöne Wohnung, 2 Zimmer, Küche und Zubehör, per 1. October zu vermieten. 4266

Feldstraße 20, Hth. Part., 2 Zimmer, Küche u. Keller, sowie im 1. St. 2-3 Zimmer, Küche u. Keller auf 1. October zu vermieten. 4512

Feldstraße 20, Hinterh., 2 Zimmer, Küche und Keller auf 1. October zu vermieten. Preis 200 M. 4990

Frankenstraße 17, 2. St., 2 Wohn. von je 2 Zimmer und Küche mit Zubeh., auch Stallung, Remise u. Futterz., auf 1. Oct. zu verm. 5057

Friedrichstraße 12, Hth., zwei Zimmer u. Küche p. 1. Oct. zu verm. 3988

Friedrichstraße 44 sind zwei Wohnungen im Etb. nebst Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. daselbst bei A. Wink od. bei H. Christmann, Goldgasse 15. 4743

Friedrichstraße 45, Etb., ist eine Wohnung, 2 Zim., Küche, Keller zc., auf 1. October zu vermieten. 5085

Goethestraße 17, Seitenb. Part., Wohnung, 2 gr. Zimmer u. Zubehör, an ruhige Leute zu vermieten. Näh. Bdh. 1 St. 5501

Goldgasse 5 Wohnung von 2 Zimmern und Küche auf 1. October preiswerth zu vermieten. Näh. im Bäderladen. 4503

Häusergasse 10 zwei Mansarden und Küche zu vermieten. 3597

Häusergasse Mansardwohn., 2 Zimmer u. Küche, an ruh. Leute zu verm. N. M. Webergasse 13. 5271

Garlingstraße 6, 1. St., ist eine Wohnung mit 2 Zimmern, Küche und Zubehör, sowie Part. 2 Zimmer mit Glasabschluss und elektrischen Schellen sofort oder auch später zu verm. N. Walfmühlstr. 15. 5385

Seidenstraße 7, Hth. Part., 2 Zimmer und Küche, auch getheilt, auf 1. October zu verm. Näh. Hth. 1 St. 5446

Seidenstraße 16, Mittelb. Part., 2 Zimmer, 1 Küche und Keller auf gleich oder später zu vermieten. 5120

Sellmundstr. 18, Hth., Dach-Wohn., 2 Z. u. Küche, a. 1. Oct. z. v. 4468

Sellmundstraße 27, Hth., 2 Zim., Küche, Keller a. 1. Oct. zu v. 5005

Sellmundstraße 49, Hinterh., sind 2 Zimmer u. Küche, sowie Keller auf 1. Oct. zu vermieten. 4769

Sellmundstraße 54 u. 56 sind Wohnungen von 2 u. 3 Zimmern zu vermieten. Näh. No. 54, 1 St. 4974

Hermannstr. 15, Etb., 2 Zimmer, Küche (mit Ab-schluss) auf October zu verm. 4366

Hermannstraße 15, Bdh. 1 r., zwei Zimmer, Küche und Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 5517

Herrngartenstr. 17, S., 2 B., 2 Z., zu v. N. Bdh. b. B. No. 4407

Hochstraße 20 2 Zimmer u. Küche m. Zub. auf 1. Oct. zu verm. 5368

Jahnstraße 3 eine schöne Parterre-Wohnung, 2 Zimmer, Küche zc., per sofort zu verm. Näh. bei Louis Behrens, Langgasse 5. 3555

Jahnstraße 7 Frontspiz-Wohnung, 2 Zimmer, 2 Mansarden u. i. w., zu vermieten. Näh. Part. 4854

Jahnstraße 21 eine Part.-Wohnung, 2-3 Zimmer und Zubehör, zu vermieten. Näh. im Laden. 3684

Karlstraße 30 schöne Dachwohnung, 2 Zimmer u. Küche, zu verm. 4171

Karlstraße 32, Hth., 2 Zimmer und Küche zu vermieten. 5459

Kellerstraße 3 eine sch. Mansardw., 2 Z. u. K., gl. od. sp. zu verm. 3200

Kellerstraße 5, Part., Mans.-W., 2 Z., Küche u. Zub., gl. od. sp. 3081

Kellerstraße 10, 2. Zwei-Zimmer-Wohnung mit Mansarde (neu hergerichtet) zu vermieten. Preis 260 M. 4579

Kellerstraße 14 sch. fr. 2-Zimmerwohnung auf gl. od. sp. zu verm. 2663

Kirchgasse 9, Hth., 2-Zimmer-Wohnung zu vermieten. 5218

Lehrstraße 25 ist Part. eine Wohnung v. 2 Zimmern u. Zubeh. auf 1. October zu vermieten. Näh. Nerostraße 88, 1 St. 4404

Lehrstraße 31 Part.-Wohn., 2 Zimmer, Küche, Mans. u. Küche, auf 1. Oct. zu verm. 4736

Louisenstraße 5, Hth., 2 Zimmer, Küche und Keller per 1. October an ruhige Leute zu vermieten. 5528

Louisenstraße 41, Hth., eine Dachwohnung von 2 großen Zimmern, Küche, Keller per 1. October zu vermieten. Näh. Bdh. Part. 5655

Ludwigstraße 1 eine Wohnung von 2 Zimmern auf 1. September zu vermieten. 4175

Marktstr. 12 schöne Logis v. 2 Z., Küche u. Zubeh. u. Balkon, Hth., 1 St., im Abchl., v. 1. Oct. zu vermieten. Monatlich 25 M. 4175

Marktstraße 22, Hth., 2 Zimmer, Küche zc. an ruhige Mieter zu vermieten. Monatlich 25 M. 4175

Nichelsberg 6 H. Wohn., 2 Zimmer, Küche, auf 1. Oct. zu verm. 3006

Nichelsberg 24 zwei Zimmer und Küche auf 1. October zu verm. Näh. im Laden. 4576

Norikstr. 32 Dachw., 2 Zim., K. u. Keller, zu verm. N. Bdh. P. 4176

Norikstr. 44, Etb., 2 Zim. u. Küche, abgeschl. (M. 250), per 1. Oct. zu vermieten. 5218

Norikstraße 47 ist im Mittelbau (Dachst.) eine Wohnung v. 2 Zimmern, Küche und Keller per 1. October zu verm. Näh. Mittelb. Part. 5228

Norikstraße 60, Hth., Wohn. v. 2 Z. m. Küche a. 1. Oct. zu v. 5133

Norikstraße 62 Frontspizwohn., 2 Z., Küche, Keller, per October zu vermieten. 5346

Nerostraße 10 zwei Zimmer, Küche nebst Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. im Cigarrenladen. 5215

Nerostraße 18, Bdh., Dachwohnung, 2 Zimmer, Küche und Keller, zum 1. October zu vermieten. 5510

Neugasse 15 zwei ineinandergehende größere Mansarden mit Küche und Keller auf 1. October zu vermieten. Näh. im Laden. 4897

Oranienstraße 23 eine Dachwohnung von 2 geräumigen Zimmern zu vermieten. 4897

Oranienstraße 43, Mittelbau 1 St., 2 Zimmer, Küche u. j. w. per 1. October zu vermieten. Daselbst e. Mansard-Wohnung, 2 Zimmer, Küche und 2 Keller, per sofort oder auf 1. October zu verm. 5194

Oranienstraße 49, Gartenbau, 2 schöne Zimmer, Küche, Keller zum 1. October zu vermieten. Näh. Vorderh. Part. 5587

Oranienstraße 54, Mittelb., schöne Wohnung, 2 Zimmer, Küche und Keller, zu vermieten. 3919

Philippbergstraße 17/19 abgeschl. Mansard-Wohnung, 2 Zimmer, Küche und Keller, für 250 M. auf October zu verm. 4238

Philippbergstraße 37 ist eine Frontspizwohnung von 2 oder 3 Zim. nebst Küche zc. auf 1. October zu vermieten. Näh. daselbst bei Lenkel oder in No. 35 bei Maurer. 4433

Platterstraße 8 zwei heizb. Mansarden mit Zubehör zu verm. 5591

Platterstraße 24 zwei Wohn. von 2 Zim. u. Küche auf 1. Oct. 3970

Platterstraße 58 2 Zim., K. u. Zubeh. auf sof. od. sp. zu verm. 4179

Platterstraße 88 2 Zimmer und Küche sof. od. später zu vermieten, eventuell mit ca. 50 Ruthen Garten. 4180

Rheinstraße 24, Etb., zwei Zimmer und Küche zu vermieten. 5578

Rheinstraße 45, Ecke Kirchgasse, bei Laupus, Mansard-Wohnung, 2 gr. Zim. u. 1 gr. Küche (3 Tr.), auf sofort oder später zu verm. 5596

Riechstraße 5 sind zwei Zimmer u. Küche im Dachstod zu verm. 5071

Röderallee 12 Part.-Wohn., 3 Z. u. reichl. Zubeh., auf 1. Oct. 5589

3. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 377. Morgen-Ausgabe.

Freitag, den 14. August.

44. Jahrgang. 1896.

Der Arbeitsmarkt

des „Wiesbadener Tagblatt“, Organ für amtliche und nichtamtliche Bekanntmachungen der Stadt Wiesbaden und Umgebung, erscheint am Vorabend eines jeden Ausgabetaags im Verlag, Langgasse 27. Von 5 Uhr an Verkauf, das Stück 5 Pfg., von 6 Uhr an außerdem unentgeltliche Einsichtnahme. Der „Arbeitsmarkt“ enthält jedesmal alle Dienstgesuche und Dienstangebote, welche in der nächsterscheinenden Ausgabe des „Wiesbadener Tagblatt“ zur Anzeige gelangen.

Bekanntmachung.

Die Obsternte auf den hiesigen Exercierplätzen wird nächsten Samstag, den 15. August, Nachmittags 4 Uhr, gegen Baarzahlung öffentlich versteigert. Die Versteigerung beginnt auf dem großen Exercierplatze an der Schiersteinerstraße. F 466 Wiesbaden, den 13. August 1896.

1. Bataillon Füsilier-Regiment von Gerösdorf (Schiffes) No. 80.

Wiesbaden.

Residenz-Theater.

Eröffnung der Saison:

Dienstag, den 1. September 1896.

Abonnements-Billets

sind unter nachstehenden Bedingungen vom 15. Aug. huj. ab im Theater-Bureau zu haben.

Abonnements-Preise:

I. Rang-Loge	à Dtzd. Mk.	36.—
	50 Stück	142.—
I. Sperrsitz	à Dtzd.	24.—
	50 Stück	87.50
II. Sperrsitz	à Dtzd.	18.—
	50 Stück	65.—
Balkon (numerirt)	à Dtzd.	9.—
	50 Stück	32.50

Die Tagespreise sind wie bisher. F 342

Die Direction.

Dr. phil. H. Rauch.

Cravatten, Sandhaube, Dolenträger empf. bill. Giov. Scappini, Nidelsberg 2. 9374

Kartoffeln, bis u. mehr., Spf. 18 Pf. Schwalbacherstr. 71.

Alle Drucksachen

für

Concerte und Theater-Aufführungen

als:

Eintritts-Karten * Theater-Zettel

Lieder-Texte * Programme * Plakate etc.

liefert in geschmackvoller Ausstattung

die

L. Schellenberg'sche Hof-Buchdruckerei

Wiesbaden, Langgasse 27.

des „Wiesbadener Tagblatt“, Organ für amtliche und nichtamtliche Bekanntmachungen der Stadt Wiesbaden und Umgebung, erscheint am Vorabend eines jeden Ausgabetaags im Verlag, Langgasse 27. Von 5 Uhr an Verkauf, das Stück 5 Pfg., von 6 Uhr an außerdem unentgeltliche Einsichtnahme. Der „Arbeitsmarkt“ enthält jedesmal alle Dienstgesuche und Dienstangebote, welche in der nächsterscheinenden Ausgabe des „Wiesbadener Tagblatt“ zur Anzeige gelangen.

Pfeiffer & Co., Bankgeschäft,

Langgasse 16, 1. Stock, Wiesbaden,

halten sich zur Besorgung aller Bankgeschäfte unter Zusicherung billiger und reeller Bedienung bestens empfohlen.

Dotzheimer Kirchweihfest.

Es ladet auf Sonntag, den 16., Montag, den 17., und Sonntag, den 23. August, das verehrliche Publikum von hier und außerhalb ein, sich an diesem betheiligen zu wollen.

Für gute Speisen, reine Weine, eigenes Wachsthum, ist bestens Sorge getragen.

Achtungsvoll

Philipp Künig, „Zum Nebenstod“.

Blumenfohl,

frische Waare, wird Samstag auf dem Markte (Gingang nach der Kirche) bei **Holmann** billigst verkauft.

Verkäufe

Ein gut gehendes Kurz- und Manufact.-Geschäft zu verkaufen, ev. zu vermieten. Off. unt. O. F. 673 an den Tagbl.-Verlag. 10039

Butter- und Eierhandlung Wegzugs halber abzugeben. B. Nieth, gute Lage. 600 Mk. erf. ord. Günstige Bedingungen. Offert. unt. S. C. 61 an den Tagbl.-Verlag.

Verf. Serren-Anzüge, Mittelfigur, wenig getragen, sowie ein Sommer-Überschieber billig zu verkaufen Langgasse 43, 1 bei **Riegler**.

Echatswolle zu verkaufen Umseilstraße 75.

Ein noch sehr gut erhaltenes amer. Billard zu verkaufen. Rab. im Tagbl.-Verlag. 10032

Gebr. Pianino für 200 Mk. zu verkaufen Philippsbergstraße 12, 1 r., Vormittags 8-10.

Almati, vorzügliche Geige, billig zu verkaufen durch **Adolf Adler**, Piano-Ortomagazin, Lammstraße 29.

Gut erhaltene Violine zu verkaufen Morigstraße 62, 3.

Billig abzugeben Lammstraße 9, 3 l.: Beethoven's Symphonien, Sonaten, Trios etc., prächt. Druck, zweihändig für Piano, Alles einzelne Nummern à 50 Pf.; ferner en bloc à 6 Mk.: Salon- und Klassische Stücke, Opernsachen, Tänze etc.

Wegen Umzug versch. Möbel, als: Betten, Küchen- u. Kleiderfchr., Divan, Sopha mit 6 Stühlen, Ausziehtisch, Regulator, 2 pol. Muskelbetten (neu) u. s. w. sofort zu verkaufen Korikstraße 14, Part. r., Ecke der Rheinstraße. 9402

Wegen Mangel an Raum ein fast neues Bett billig zu verkaufen Goldgasse 10, 1 St. 9631

Ein Bett m. Sprungr. 18 Mk., 1 Bett, vollst. neu, 50 Mk., 1 Bett 20 Mk., Ottomane 15 Mk., 1 einth. Kleiderfchr. 20 Mk. sof. Soalg. 8, D.

Gänge gut erb. Bertheilen mit Matr. bill. abzug. Mergastraße 35, 2

Gut erhalt. Canape 1. 30 Mk. zu vl. Nidelsberg 9, 2 St. l. 10031

Zu verkaufen: Kleiderfchrant, Küchenfchrant, Kinderwagen, Stühle, Cylinderbureau und Verschiedenes Webergasse 46.

Möbel, Herren-Schreibbureau, div. Sophas, Hautenils, Schränke, Spiegel, Tische, Luxus-Gegenstände etc. zu verkaufen Herrngartenstraße 5, 2 l.

Ein gut erhaltener letzter Kinderwagen und ein Kinderklappstuhl zu verkaufen. Rab. Balkmühlstraße 19, 4.

Rutschir-Waagen u. 1 Federrolle zu vt. Dellrigstr. 16 b. Volk. 10038
Ein Dreirad für kleine Knaben zu verkaufen Morly-
 straße 66, 1.
 Ein Pneumatikrad billig zu verkaufen Schillerplatz 24

Kaufgesuche

Weinflaschenschrank

zu kaufen gesucht. Fr. Off. unter **B. C. 26** an den Tagbl.-Verlag.
 Ein gebrauchter eiserner Regulir-Fußofen zu
 kaufen gesucht Emserstraße 75.

Verschiedenes

Die Glückwunsch-Adresse

an
 Seine Königl. Hoh. den Großherzog von Baden
 liegt zur Unterschrift von heute bis zum **31. August** bei
 Herrn Kaufmann **Schild**, Langgasse 3, zur Unterschrift auf.
 Die hier wohnenden **Badener** werden freundlichst eingeladen,
 dieselbe möglichst vollständig zu unterschreiben. Die Beiträge zur
 Deckung der Kosten nimmt die Einzeichnungsstelle entgegen. 10019

Die Commission.

Rentner **Beuttenmüller**. Dr. **Schill**.
 Pfarrer **Veesenmeyer**.

Markt.

Samstag, den 15. August cr. (Maria
 Himmelfahrt), ist Markt wie jeden Wochentag.
Sämmtliche hiesige Gärtner.

Damen

mit ausgedehntem Bekanntenkreis können sich auf sehr leichte Weise einen
 Nebenverdienst von 400-500 Mk. monatlich durch Vermittelung von
 Kinder-Aussteuer-Versicherungen verschaffen. Offerten sub **C. B. 41** an
 den Tagbl.-Verlag erbeten.

Ein Pferd nebst Kastenfederwagen

auf 1-2 Monate zu mieten gesucht. Näh. Jahrstraße 2, Part. 1.
 Empfehle mich zur Anfertigung von Damen- u. Kinder-
 Kostümen, Haarleibern, Blousen, auch Moderrisiren.
 Billigste Berechnung. Nerostraße 42, 2. Etage 1.

Ein **Wädchen** empfiehlt sich zum Ausbessern von Wäsche u. Kleidern
 in und außer dem Hause. Näh. Hermannstraße 2, Part.
 Eine perfekte **Büglerin** empfiehlt sich den geehrten Herrschaften sowohl
 in als außer dem Hause. Näh. Derrnühlstraße 3, 2 St.

Nachricht.

Die Dame, welche Montag Vormittag im Hotel Hohenzollern
 vorsprach, wegen Geschäftsangelegenheiten sich zu erkundigen, wird ersucht
 nochmals vorzusprechen oder ihre Adresse zu senden.

30 Mk. Belohnung

Demjenigen, der mit dem Thäter, der in der Nacht vom 12. z. 13. August
 1. J. mein Haus in der geminsten, regelbasteiten Weise mit grüner Del-
 farbe beschmierte, so nachweist, daß ich denselben gerichtlich belangen kann.
Frau Schmidt, Wwe., Nerostraße 27.

Frau oder Wädchen zum Stillen eines Kindes auf sofort
 gesucht. Weidenstraße 10, 1.

Ein Kind.

Ein schöner gelunder **Knabe**, 7 Wochen
 alt, sofort an Kindesstatt abzugeben. Näh.
 unter **M. J.** postlagernd Wehrich.
 Von einer Dame werden **100 Mk.** zu leihen gesucht.
 Off. unter **C. H. 23** postlagernd Berliner Hof.

Eine Dame sucht 100 Mk.
 gegen Zinsen zu leihen. Gest. Off. u. **D. C. 48** an den Tagbl.-Verlag.
Darlehen von 500 Mk. gesucht gegen Rückzahlung und
 gute Zinsen. Offerten unter **R. C. 60** an
 den Tagbl.-Verlag erbeten.

Wer leiht **3-4000 Mk.** zu 5% (noch 3000 Mk. unter der
 Tare) auf ein rentables Haus, um damit der Familie die Existenz
 zu erhalten? Gest. Off. u. **G. H. 12** postl. Schützenhoffstr. erb.

Verloren. Gefunden

15 Mk. Belohnung.

Verloren am Mittwoch Nachmittag, wahrscheinlich in den
 Anlagen, eine goldene Damen-Memontoir-Uhr mit kurzer
 Kette. Abzugeben gegen obige Belohnung im Hotel Weins.
 Verloren ein **goldenes Kettenarmband**
 mit Kaiser-Friedrich-Münze. Gegen gute Belohnung abzugeben Goethe-
 straße 3, 1.

Der Finder

eines durch Namen und Jahreszahl gekennzeichneten **goldenen Trau-
 rings** wolle denselben gegen eine Belohnung von 20 Mk. auf der
 hiesigen Polizeidirection (Friedrichstraße) abliefern.

Dienstag Morgen

Augusta-Bad eine gold. Damen-Memontoir-Uhr mit Mon-
 gramm und kleiner Anhängelfette verloren. Die Nummer
 der Uhr ist bekannt. Gegen 20 Mk. Belohnung in dem Tagbl.-
 Verlag abzugeben. 10014

Dreieckiges **Schwarzseid.** Epitontuch verloren. Gegen Belohnung
 abzugeben Röberallee 24, 1.

**Mehrfarbige ital. Windspiel-
 hündin,**

auf „Eise“ brennend, entlaufen. Gegen Belohnung ab-
 zugeben Adelhaßstraße 81, 2.
 Ein weißer **Hund** (Fox-Terrier) zugeholfen Nerostraße 38, 1. Et.
 Ein junger gelber **Hund** zugeholfen. Abzuholen Römerberg 18.

Unterricht

Wäsche-Zuschneiden und Nähen, Flecken,
 Stopfen, Namensticken, Quartalskurse 30 Mark. Bewährte
 Methode. **Victor'sche Frauen-Schule.** Tannusstr. 13. 9408

**Institut St. Mariä
 der Englischen Fräulein,**
 Wilhelmsplatz 3.

Beginn des Winter-Semesters am 21. September.
 Anmeldungen nimmt entgegen 10000
Die Oberin.

Unterricht in allen Fächern (auch f. Ausl.), m. u. o. Pension!
 Vom 14. ab **Periculaufus.** Vorbereitung für alle Classen und
 Examina! Dieselben wurden bisher von allen Schülern bestanden!
Worbs. Haatl. geprüft. wissenschaftl. Lehrer, Schulberg 6.

Während der Ferien!

Repet. u. Nachhülfe. (tägl. 2 St.). Nachm. Spazierg. Honorar für
 die Dauer der Ferien 20 Mk. (praenam.). Näh. im Tagbl.-Verlag. 9885
 Primaner ertheilt grundl. engl. u. franz. Unterricht. Adr. sub
A. A. 529 an den Tagbl.-Verlag.

English Lessons by a young English lady. Terms very moderate.
 Miss **Sharpe.** Moritzstrasse 12, II. 1985

A young English lady

(certificated) desires to give
 lessons privately, in a school or
 family. Good pianist, fluent French, excellent needlewoman. Good
 references. Off. **J. C.** Elisabethenstrasse 7.

Gejang- u. Clavier-Lehrerin

Russischer Unterricht wird zu möglichem Preis unter Garantie des
 Erfolges ertheilt. Näh. bei Frä. **Jude.** Nerostraße.
 Eine conservatorisch ausgebildete, mit vorzähl. Zeugnissen versehene
 ertheilt
 Unterricht. Näh. bei Frä. **Jude.** Nerostraße.
 Off. u. **H. F. 668** an d. Tagbl.-Verl. 9415

Buchführung. Unterricht wird erteilt. Näh. im Tagbl.-Verlag. 9564

Modes.

Am 1. September Wiederbeginn meines **Winter-Kursus** in nur feinem Genre. Friedrichstraße 14. 2. 9909

Einige Mädchen können an einem **Zuschneider-Kursus** teilnehmen. Ein Kleid für sich machen ist frei. Honorar 15 Mk. Näh. Moritzstraße 7. I. Et. 1 Tr. v.

Sticken

Können Damen rasch und gründlich erlernen nach den neuesten Pariser Modellen. Fleischstraße 4. 2 Et. rechts.

Immobilien

Immobilien zu verkaufen.

- Neue Villa mit 16 gr. Räumen u. Nebengelassen, Garten, bei Schiersheim a. Rh., für 26,000 Mk. zu verkaufen. Pläne und Näheres bei **Joh. Ph. Kraft**, Zimmermannstraße 9.
- Neues Etagenhaus, 6 Zimmer im Stock, Garten, 2 Minuten vom Kochbrunnen, für 86,000 Mk. zu verkaufen. Auskunft bei **Joh. Ph. Kraft**, Zimmermannstraße 9.
- Privathotel mit Inventar von 30 Zimmern, mit Garten, das ganze Jahr belegt, am Kochbrunnen, preiswerth zu verkaufen. Auskunft bei **Joh. Ph. Kraft**, Zimmermannstraße 9.
- Neues Doppelhaus mit Stallung für 4 Pferde, Remise, für 55,000 Mk. bei kleiner Anzahlung zu verkaufen. Näh. bei **Joh. Ph. Kraft**, Zimmermannstraße 9.
- Wegzugs halber** Haus mit Stallung und schönem Garten, schöne Höhenlage, 10 Minuten vom Kurhaus. Off. unter **H. C. 52** an den Tagbl.-Verlag.

Mein Landhaus in Idstein im Taunus

mit 6 größeren u. 3 kleineren Zimmern, Souverain, Veranda, Garten etc., für eine oder zwei Familien, ist sofort für 14,000 Mk. zu verkaufen. **Gustav Hoess**, Lehrer an der kgl. Baugewerkschule in Idstein i. T. **Gärtner.** In der Straße belegene Gärtnerei preisw. unter sehr günstigen Zahlungsbedingungen sofort zu verk. Offerten unter **H. C. 49** an den Tagbl.-Verlag.

Immobilien zu kaufen gesucht.

Zu kaufen gesucht ein K. Wohnhaus, womögl. mit Garten oder großem Hof. Offerten unter **J. C. 53** an den Tagbl.-Verlag.
Ein nachweislich gut gehendes **Hotel od. Badhaus** in Wiesb. geg. hohe Anzahlg. zu kaufen ges. Auch Beitheilig. daran nicht ausgeschl. Ges. Off. unt. **P. C. 59** an den Tagbl.-Verl. 10027

Geldverkehr

Capitalien zu verleihen.

Hypotheken-Capital in verschiedenen Abschnitten, auf 1. oder 2. Stellen auf gleich oder später aus Privatband abzugeben. Off. mit detaillirten Angaben sub **A. C. 45** an den Tagbl.-Verlag.
30-40,000, 50-60,000, 70-80,000 Mk. auf erste Hypothek, sowie 12-, 15-, 20-, 25- und 30,000 Mk. auf zweite Hypothek auszuliehen durch **M. Linn**, Mauergasse 12. 10002
Hypotheken-Capital, 60 % der selbstgerichtlichen Tage, zu 3 1/2-3 3/4 % auszuliehen durch **M. Linn**, Mauergasse 12. 10001
96,000 Mk. auf gute 2. Hypoth. zu billig. Zinsf., auch getheilt, auszul. Ges. Off. unt. **N. C. 57** an den Tagbl.-Verl. 10029

Capitalien zu leihen gesucht.

24-30,000 Mk. 2. Stelle zu 4 1/2 % per 1. October gesucht. Offerten unter **L. P. 672** an den Tagbl.-Verlag. 9602
Auf Ka 2. Hypoth. 20-25,000 Mk. per 1. Oct. oder früher ges. Selbstdarl. - Vermittl. verb. - del. Off. unter **P. L. 359** postlagernd niederzul. 9598
37-40,000 Mk. 1. St. à 4 %, 40,000, 15,000, 14,000 Mk., 10,000 u. 5000 Mk. zur 2. St. à 4 1/2-5 % gesucht; theilw. ist die erste Bel. nicht 50 % der Tage. Näh. kostenfrei durch **Ludw. Winkler**, Elisabethenstraße 7. 1 Et.

16-18,000 Mk. auf gute Nachhypoth. zu 5 % auf ein sehr rentabl. Haus in der Nähe d. Taunusstr. ges. Ges. Off. unt. **O. C. 54** an den Tagbl.-Verl. 10028
30,000 Mk. werden gegen gute 1. Hypothek zu leihen gesucht (65 % der selbstgerichtl. Tage). Off. unter **G. C. 51** an den Tagbl.-Verlag.

Pachtgesuche

Ein junger tüchtiger cantionsfähiger Wirth sucht ein besseres **Bierrestaurant** in Pacht oder als Pächter zu übernehmen. Frau perfecte Köchin. Offerten unter **H. C. 52** an den Tagbl.-Verlag.

Auswärtige renommirte Brauerei sucht noch einige (auch bessere) Lokale zu pachten. Näh. Frankfurterstr. 21 zu pacht. gel. Näh. bei **Paul Kurz**, **Eine Gärtnerei** Würzburger Hof, Mauritiusplatz.

Miethgesuche

Zwei Fräulein suchen 2 gr. Zimmer, Küche, Glasabthl. und Zubehör in anständ. ruhig. Hause (Sonnenseite), Wdhs. 1 oder 2. St., a. 1. October. Off. u. **V. H. 42** a. d. Tagbl.-Verlag.
Ein junger Kaufmann sucht per 1. September hübsch möbl. Zimmer mit guter Pension. Offerten unter **S. B. 39** an den Tagbl.-Verlag.

Ungehirtes Zimmer,

möblirt oder unmöblirt, womöglich beim Hauseigentümer selbst gesucht. Näh. Reichstraße 6, 1.
Sol. Kaufm. sucht für dauernd nett möbl. Z. mit od. ohne Penl., mögl. sep. Eingang, 5-10 Minuten vom Louisenplatz bevorzugt. Offerten unter **M. C. 56** an den Tagbl.-Verlag.
2-3 **Southern-Räume** mit Wasserleitung zur Einrichtung von Vaberräumen in Geschäftselage ges. von **R. Vogel**, Praktiker d. Naturhilde, Kirchgasse 54, 1.

Fremden-Pension

Emserstraße 20 möbl. Zimmer, evtl. mit Pension billige Preise. 5663
Villa Grünweg 4, dicht am Park, nahe dem Kurhaus, gut möbl. Zimmer und Wohnung mit Küche, Garten, Balkons, mit u. ohne Pension, gut empfohlen.

Vermiethungen

(Fortsetzung aus der 2. Beilage.)
Geschäftskokale etc.

Frankenstraße 28, nahe am Ring, ist ein Laden mit 2 Zimmern, Küche und Zubehör billig zu vermieten. 5692
Laden mit oder ohne Wohnung zu vermieten **Rheinstraße 55**. 5669
Laden in Nähe der Infanterie-Kaserne (300 Mk.) zu vermieten. Näh. bei **Schlichting**, Rheinbahnstraße 3.

Wohnungen von 6 Zimmern.

Rheinstraße 95 ist die Bel.-Et., bestehend aus 6 Zimmern, Badecab., Küche, Speisekammer, Kohlenaufzug und reichl. Zubehör, auf 1. October oder früher zu vermieten. 5678

Wohnungen von 3 Zimmern.

Gr. Burgstraße 5 eine Wohnung, 3 Zimmer, Küche u. Zubehör, auf 1. Oct. zu vermieten. Näh. Gr. Burgstraße 2, im Laden.
Dohleimerstraße 24, Wdhs. Part., Wohnung von 3 oder 4 großen Zimmern (je nach Wunsch) mit Küche und Zubehör sofort oder später zu verm. Näh. beim Hausmeister des Gesellen-Bereins daselbst. F 272
Villa Labneck, **Ecke Emserstraße**, schöne Wohnung, 3 Zimmer, Parterre oder Beletage mit Zubehör und Reichthum per 1. October etc. zu vermieten. 5696
Feldstraße 22 eine Wohnung, 3 Zimmer und Küche, separates Closet (Mk. 300), per 1. October zu vermieten. 5684
Friedrichstraße 19, vis-à-vis d. Vorschau-B., 1 Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, per 1. October oder früher. 5691
Sellmundstraße 6, Hth., eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, 1 Küche, 1 Keller zum 1. Oct. an ruh. Leute zu verm. Näh. Dth. 1 Et. 5672
Sermannstraße 18 Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör zu vermieten. Näh. daselbst bei **Berab. Holmsen**. 5702

Marktstraße 26 ist eine Wohnung von 3 Zimmern mit Zubehör an eine kleine Familie **sofort** zu vermieten, eventl. gegen Vergütung für Hof- und Straßeneinrichtung. Näh. bei Frau **Wing**, daselbst. 5689

Mauergasse 12 drei Zimmer, Küche, event. 2 Zimmer, Küche, Werkstätte im Souterrain, per October zu verm. Näh. 1 St. r. 5674

Rheinstraße 41, 2, ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern mit Balkon, Küche u. f. w. auf 1. Oct. zu verm. Näh. daselbst in der Apotheke.

Röderstraße 15, Eingang Römerberg 39, 3. St., 3 Zimmer, Küche (Closet im Abbruch) per 1. Oct. od. früher. Näh. 1. St. rechts. 5701

Ecke Sedanplatz und Weisenburgstraße, nahe der Eisenstraße, sind Wohnungen von 3 und 4 Zimmern, Balkon, Küche, Bad mit warm. u. kalt. Leitung, Manl., Keller im Breiße von 500-700 Mk. auf 1. October zu vermieten; daselbst ein großer und H. Laden. Näh. bei **W. Petri**, Friedrichstr. 31, od. von 5-6 Nachm. am Hause. 5697

Wohnungen von 2 Zimmern.

Adlerstraße 16 a 2- und 3-Zimmerwohnung zu vermieten. 5688

Albrechtstr. 25, 2 Tr., Mansardwohnung, besteb. aus 2 Zimmern, 1 Küche, 1 Keller, auf sofort oder später zu vermieten.

Bertramstraße 13, Mittlb., schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche u. Zubeh., per 1. October zu verm. Näh. Vbh. Part. 5678

Dohheimerstraße 50 ist ein kleines Logis, 2 große Zimmer, Keller, auf 1. October zu vermieten.

Säfergasse 16, Seitenb. 2 (Neub.), 2 Zimmer, Küche und Keller auf 1. October an eine kleine Familie zu verm. 5665

Sartingstraße 7 eine Wohnung, 2 Zimmer und Küche, auf September oder später zu vermieten. 5683

Sermannstraße 19 zwei Jim. und Küche auf October zu verm. 5671

Lehrstraße 2 sch. Wohn., 2 Zimmer mit Zubehör, zu vermieten. 5694

Riesstr. 9, Vbh. B., Mansardw., 2 Z. u. K., a. 1. Oct. zu verm. 5676

Römerberg 39, 1 Tr. L., 2 Zimmer mit Küche auf 1. October zu vermieten.

Wohnungen von 1 Zimmer.

Adlerstraße 22 ist ein Zimmer und Küche nebst Zubehör auf 1. Oct. zu vermieten. 5680

Castellstraße 3 ein Zimmer u. K. an ruhige Leute zu vermieten. Näh. Part. 5664

Selenenstraße 19 ein Zimmer, Küche und Keller zu vermieten. 5698

Selenenstraße 19 eine Mansarde, Küche und Keller zu verm. 5667

Wohnungen ohne Zimmer-Angabe.

Sermannstraße 6 zwei kleine Wohnungen auf October zu verm. 5698

Zuswärts gelegene Wohnungen.

Vor Sonnenberg, Wiesbadenerstraße 59, am Tennelbachtal, ist eine schöne Part.-Wohnung, 4 Zimmer, Küche, Badeeinrichtung, Balkon, Mansarde, 2 Keller, per sofort oder 1. October zu vermieten. 5690

Dohheim, Judengasse 4 a 2 schöne Wohnungen bis 1. Oct. zu verm.

Möblierte Wohnungen.

Villa Grünweg 4, dicht am Park, nahe dem Kurhaus, gut möbl. Wohnung, 3-5 Zimmer u. Zubehör, gr. Balkon.

Möblierte Zimmer u. Mansarden, Schlafstellen etc.

Adolphstraße 5, Stb. 1. 2 St., erhält ein anst. j. Mann schönes Logis, ein schön geleg., elegant möbl. geräum. Wohn- u. Schlafzimmer, Part. (separ. Eingang), preisw. zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 5685

Bleichstraße 37, Stb. Part., erh. ein ordentl. Arbeiter b. Kost u. Logis.

Feldstraße 20, Stb. 2 St., erh. zwei reinliche Arbeiter Kost u. Logis.

Krankestraße 4, 3. St., erhält ein Arbeiter Schlafstelle.

Friedrichstraße 43, 2 r., ein großes gut möbl. Zimmer zu verm. 5700

Marktstraße 38, 2. H. 3 l., erh. zwei solide Arbeiter Logis. 5675

Sermannstraße 16, 1 r., erh. ein reinl. Arbeiter Kost u. Logis. 5677

Kaiser-Friedrich-Ring 14 ll. g. möbl. Part.-Z. an e. Herrn z. v. 5670

Marktstraße 40, 2. St. links, schön möbliertes Zimmer zu vermieten.

Kirchgasse 46, Vorderb. 4 St., kann ein junger Mann Theil an schönem Zimmer haben. 5699

Louisenstraße 14, Stb. 2 Tr., möbl. Zimmer sofort zu vermieten.

Louisenstraße 18, 2. St. l., schön möbl. Zimmer zu vermieten.

Rehgasse 13 erh. zwei r. Arb. Kost u. Logis v. B. je 7 Mk. 5687

Rehgasse 35 l. reinl. Arbeiter Logis erh. Zu erfragen im Laden.

Reichstraße 28, Frontispiz, ein möbl. Zimmer zu vermieten. 5686

Pagenstecherstraße 2 (Merodtal) schön möbl. geräum. Part.-Zimmer (freie Lage) a. ein. S. zu verm. 5695

Tannusstraße 14, 3. ist ein H. möbl. Zimmer an einen anst. Herrn oder eine Dame zu 15 Mk. monatl. zu vermieten. 5681

Sedanstraße 6 ist im Vorderb. 1 St. schön möbl. Jim. zu verm. 5682

Barterre-Zimmer, gut möbl., zu vermieten Kapellenstraße 10. 5698

Leere Zimmer, Mansarden, Kammern.

Adlerstraße 6 eine Mansarde zu vermieten. 5661

Frankestr. 4 ein Mansarda. a. 1. Sept. an eine ruh. Pers. z. v. 5662

Langgasse 41, Ecke der Varenstraße, ist eine schöne unmöblierte Mansarde an eine einzelne Frau oder Mädchen zu vermieten. 5686

Tannusstraße 14 sind 3 leere Zimmer zusammen zu vermieten. 5679

Waltramstraße 11, Part., Part.-Zimmer b. zu vermieten.

Arbeitsmarkt

(Eine Sonder-Ausgabe des „Arbeitsmarkt“ des Wiesbadener Tagblatt* erscheint am Vorabend eines jeden Ruhetages im Verlag, Langgasse 17, und enthält jedesmal alle Dienstangebote und Dienstsucher, welche in der nächstfolgenden Nummer des „Wiesbadener Tagblatt*“ zur Anzeige gelangen. Von 5 Uhr an Verkauf, das Stück 5 Pfg., von 6 Uhr ab außerdem unentgeltliche Einsichtnahme.)

Weibliche Personen, die Stellung finden.

Wir suchen per 15. September zwei tüchtige branchenfunde **Verkäufersinnen** mit Sprachkenntnissen. 9932

S. Blumenthal & Co.

Ein tüchtiges, in der Conditorei bewandertes **Ladenmädchen** gesucht. Näh. im Tagbl.-Verlag. 9896

Tüchtige branchenfunde Verkäuferinnen engagirt 10025

Julius Bormass,
Kirchgasse 44, Götaden.

Anst. Mädchen für Trinkhallen gesucht M. Webergasse 13.

Beif. jung. Mädchen mit schöner Handschrift findet unter günstigen Bedingungen Lehrstelle in hiesigem Schuhwaren-Geschäft. Selbstgeschriebene Offerten unter **A. B. Z.** postlagernd Schützenhofstraße.

Ein Lehrmädchen unter günstigen Bedingungen gesucht unter **P. H. 37** an den Tagbl.-Verlag.

Confection.

Durchaus tüchtige erste Tailleur-Arbeiterin, selbstständig im Garniren und Aufsteden, befähigt die theilweise Leitung des Meisters zu übernehmen, bei hoh. Salair gesucht **H. Ewald, Frankfurt a Main,** Neue Mainzerstraße 68.

Tüchtige Tailleur-Arbeiterinnen sofort für dauernd gesucht Friedrichstraße 44, 2.

Tücht. Kleidermacherin sof. dauernd gef. Näh. im Tagbl.-Verlag. 10015

Ein bis zwei **junge Mädchen** können das Kleidermachen gründlich erlernen Mauergasse 16, 1 St.

Tüchtige selbstständige

Weißzeugnäherin

gefehrteren Alters zur Leitung einer kleineren Arbeitsstube eines hiesigen Wäsche-Geschäfts für dauernd gef. Nur durchaus erfahrene Arbeiterinnen wollen sich unter Angabe ihrer seitberigen Thätigkeit und des Lohnes unter Chiffre **H. O. 96** hauptpostlagernd melden. 9810

Eine **Maschinennäherin** für Weißzeug gesucht Dohheimerstraße 6, Stb.

Mädchen können d. Kleiderm. u. Zuschn. gründl. erl. Kungasse 47, 2. 9271

Mädchen können das Kleidermachen unter günstigen Bedingungen erlernen Faulbrunnenstraße 1, 2 St. 10029

Modes et Confection.

Lehrmädchen besserer Familien gesucht. 9481

Geschw. Kroelisch, Friedrichstrasse 11, 1. Et.

Eine in der **Lapifericwaaren-Branche** durchaus erfahrene **Verkäufersin** sucht **Ch. Hemmer, Webergasse 21.**

Lehrmädchen und Volontärin für ein feines Tuchgeschäft gesucht. Näh. Louisenstraße 36, 2. 10026

Sär. Germania (Frau Kraus), Säfergasse 5, sucht zum 15. u. 20. zwei pers. Herrschaftsdamen, eine Haushält. nach ausw. in f. Fam., ein Kinderfrl., franz. sprach., mehr. **Wlein- u. nette Saugmädchen, zehn Soud- u. Küchenmädch.**

1. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 377. Morgen-Ausgabe.

Freitag, den 14. August.

44. Jahrgang. 1896.

Alleiniger Wohnungs-Anzeiger für Wiesbaden und Umgegend

seit 44 Jahren

ist das

„Wiesbadener Tagblatt“

Organ für amtliche und nichtamtliche Bekanntmachungen der Stadt
Wiesbaden und Umgebung.

Verlangt von allen Mietlern, insbesondere den hier zuziehenden Fremden wegen der
reichen Auswahl von Ankündigungen.

Benutzt von allen Vermietlern, insbesondere den Wiesbadener Hausbesitzern, wegen der
Billigkeit und des unbedingten Erfolgs der Ankündigungen.

Uebersichtlich geordnet nach Art und Größe des zu vermietenden Raums.

Vermietungen

Villen, Häuser etc.

Hildastraße 5 ist die kleine Villa von 6 Zimmern nebst
Zubehör und Mitben. des gr. Gartens
auf den 1. October zu vermieten. Einzusehen Morgens bis 12 Uhr.
Nähere Auskunft Herrgartenstraße 6, 2. 4529

Villa Mainzerstraße 28, enthaltend 8 Zimmer und reichliches
Zubehör, hochlegant ausgestattet, ist zu vermieten. Einzusehen
täglich von 10-12 und von 4-7 Uhr. 4940

Möblierte Villa (Privathaus)

Sonnenbergerstr. zu vrn. d. **Friedr. Gerhardt**, Taunusstr. 25. 4651
Möblierte Villa, Sonnenbergerstraße, mit vollständiger Einrichtung
per Oct. ganz oder etagenweise zu vermieten, eventl. auch unmöblirt.
Näh. Sonnenbergerstraße 37, Gartenhaus bei **Kraft**. 5123

Villa, Sonnenbergerstraße, 8 Zimmer, reichl. Zubeh., sofort oder
später zu vermieten. Näh. durch
Fr. Gerhardt, Taunusstraße 25. 5624

Schönes Landhaus mit Garten, an der **Emserstraße**, 15 Zimmer
enthaltend, per 1. October d. J. ganz zu verm. oder zu verk. Preis
58,000 Mk. (äußerst). Näh. d. **P. G. Rück**, Louisestr. 17. 5633

Elegantes Haus mit 1 Saal, 7 Zimmern etc., Vor- und Hinter-
garten, zu vermieten. **Bequeme Lage**. 4017

J. Meier, Vermietungs-Agentur, Taunusstr. 26.

Kleine Villa

in unmittelbarer Nähe der Stadt, mit 6/4 Morgen großem Garten,
billig zu vermieten. Das Haus ist vor drei Jahren erbaut, enthält
4 Zimmer Parterre, 5 Zimmer im Mansardenstock, Stallung für sechs
Pferde; der angelegte Garten kann als Gärtnerei verpachtet werden.
Näh. im Taubl.-Berlog 4018

Geschäftlokale etc.

Welschheidstraße 91 eine geräumige Werkstätte zu vermieten. Näheres
borselbst und bei **Höpp**, Louisestraße 17. 4707

Für Wäscherei.

Widderstraße 57 drei oder zwei Zimmer zu verm., ev. mit Garten. 5147
zu vermieten. Näh.
auf d. Bureau **Bären-**
Bärenstraße 3 ist der **Laden**,
evtl. mit d. anstößenden Lokalitäten und
straße 4, Vormittags
zwischen 11 und 12
Uhr. 5505

Bärenstraße 4 ein **Laden**
Wiesstraße 12 ein schöner Laden mit Wohnung von 3 Zimmern und
sonstigem reichlichen Zubehör per sofort oder später zu verm. 4943

Wiesstraße 24 ein gr. Magazin mit Contor, auch für Werkstätte
geeignet, mit od. ohne Wohn. auf 1. Oct. zu verm. Näh. Wrb. 1. 4999

Al. Dopheimerstraße 4
ist eine große Werk-
stätte mit hohem
Schornstein nebst Wohnung auf 1. October zu vermieten. Näh.
dasselbst Vorderhaus 1 St. 5151

Emserstraße 20 sind gr. Lagerräume, Comptoir,
Keller, Stallung für 2 Pferde,
auf 1. October weiter zu vermieten. 4021

Emserstr. 75 Ladenlokal mit oder ohne Wohnung zu vermieten. 4022

Emserstraße 75 Laden mit oder ohne Wohnung zu vermieten. 5003

Franckenstraße 5 zwei Werkstätten auf 1. October zu vermieten. 4977

Friedrichstraße 46 (Neubau) zum 1. October zu verm.: größere und
kleinere Läden mit Lagerräumen u. und Wohnungen von 5 Zimmern,
Bad, Erker, Balkon und Zubeh. oder 11 Zimmer u. Näh. Bau-Dir.
Lang, Louisestraße 23. 8610

Grabenstraße 24

Laden mit Wohnung per 1. Oct. zu verm. Näh. **Meißnerstraße 25**. 5559

Häfenstraße 10 Magazin u. Comptoir zu verm. 4023

Heinenstr. 9 kleine Werkstätte auf 1. Oct. zu verm. Näh. **Part.** 5089

Für Werkstätte oder Lagerräume auf 1. Oct. zu verm. Näh. **Part.** zwei
Zimmer zu verm. Al. bei **Widion**, im Robleummagaz. im Hofe. 5049

Hellmundstraße 5 ein Laden mit Wohnung, geeignet für Barbier
oder Kurzwaaren-Geschäft, zu verm. Näh. **Hellmundstraße 35**. 4024

Hellmundstraße 64 Laden mit Wohnung zu vermieten. Näh.
Hellmundstraße 62 bei **Frau Opfermann**. 4025

Kirchgasse 54 Laden auf gleich oder später zu
verm. Näh. 2 St. 8244

Laden mit Wohnung Kirchhofgasse 5 zu vermieten, event. ist auch das Haus zu verl. Näh. Drantenstr. 39, P. 3796
Louisenstraße 14 ist ein großer schöner Laden zu vermieten. Näh. daselbst. 4889

Louisenstraße 31 ist ein **Laden** mit Zimmer auf sofort oder später zu vermieten. Näh. 1. St. 4029

Louisenstraße 36 ist ein kleinerer Laden, circa 5 Meter Front, per Oct. zu vermieten. Näh. bei **Georg Herber**. 4030

Louisenplatz 2 Hinter- und Seitenbau, in welchem seit Jahren Fein-Bäckerei betrieben wird, würde sich auch als Magazin, Werkstätte oder Comptoir eignen, zu verm. Näh. Webergasse 24. 4495

Marktstraße 6 ist der **Geladen** mit 5 Etern, Lager-raum, mit od. ohne Wohnung zu verm. Näh. Moritzstraße 33 oder Philippsbergstraße 10. 4032

Mauerergasse 7 Laden zu vermieten. 4033

Mauerergasse 10 Laden mit oder ohne Wohnung, evtl. auch Werkstätte, a. 1. Oct. zu v. 5357

Mauerergasse 12 kleine Werkstätte sofort oder später zu vermieten. Näh. 1. St. rechts. 4038

In dem **Neubau Ecke der Mauritius- und Schwalbacherstraße** ist der **Geladen** mit 5 großen Schaufenstern, Souterrain, Ladenzimmer u. per 1. October zu vermieten. Die **Läden** sind der Neuzeit entsprechend eingerichtet, sowie auch mit elektr. Lichtanschluß vers. Näh. Schwalbacherstr. 22, P. 4814

Meißnerstraße 7 ist ein großer Laden mit Ladenzimmer, sowie die dazu gehörige Wohnung, aus 4 Zimmern u. Zubehör bestehend, auf 1. October d. J. billig zu vermieten. 3901

Moritzstraße 47 ist eine Werkstätte nebst Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller per 1. October zu vermieten. Näh. Mittelb. P. 5629

Moritzstraße 50 großer heller Laden mit zwei Schaufenstern auf gleich oder später zu vermieten. 5327

Nerostraße 13 ist eine geräumige Werkstätte oder Lagerraum mit kleiner Wohnung, 2 Zimmer, Küche u. Zubeh., auf 1. Oct. zu verm. 4592

Nerostraße 18 ist die von Herrn Tapezierer **Sauer** benutzte große helle Werkstätte und Wohnung vom 1. October 1896 ab anderweitig zu vermieten. Näh. Vorderhaus, im Laden. 3690

Drantenstraße 2 ist ein Laden mit Wohnung auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Rheinstraße 48, Part. 3369

Drantenstraße 48 schöne Werkstätte (62 Quadratmeter groß), hell, sofort, auch später zu vermieten. 5193

Höderstraße 20 große helle Werkstätte, 26 □-Mtr., mit Feuererechtigkeits-, auch als Lagerraum zu vermieten. 5285

Höderstraße 3 Laden mit Wohnung zum 1. October zu vermieten. Näh. Welltrichstraße 43, 1. St. l. 3750

Römerberg 9/11 (Neubau) ist ein **Laden** mit **Küche** und **Ladenzimmer** zu vm. 4037

Laden mit Wohnung, für jedes Geschäft geeignet, per sofort preiswerth zu vermieten **Römerberg 39**. 5226

Schützenhofstraße 3, ebener Erde, ist ein **Laden**, feither Turnhalle, auf 1. October zu vermieten. Desgleichen eine Wohnung v. 3 großen Zimmern, Küche u. Näh. Adelheidsstraße 68. 5195

Schwalbacherstr. 7, Neubau, Laden, Ladenküche u. Keller zu verm. 5504

Schwalbacherstraße 17 ist der Spezerelladen per sofort oder später zu vermieten. Näh. Friedrichstraße 47, 1. St. links. 8287

Schwalbacherstraße 27 Laden mit Ladenzimmer und Wohnung auf gleich oder später zu vermieten. 5029

Schwalbacherstr. 30, Allee-seite, zu vermieten: Ein feuersicherer, ca. 90 □-Mtr. großer Barterre-raum mit Einfahrt; ferner ein großer heller Saal, ca. 80 □-Mtr., mit 4 anschließenden Zimmern. 5390

Al. Schwalbacherstraße 10

(Gewerbehalle) zwei helle, ruhig gelegene **Säle** mit 140 und 57 □-Mtr. Flächeninhalt per sofort oder 1. October zu verm. F 247

Neubau Hamburger Hof,

Zaunusstraße 11, schöne Ladenräume u. Wohnungen preiswerth zu vermieten. Näh. daselbst. 4040

Zaunusstraße 48 Laden, a. 2 Läden vereinigt, mit schönem gr. Plaster- weinteller pr. 1. Oct. 3. vm. Näh. Lanzstraße 8, Part. 4041

Walramstraße 18 Laden mit Wohnung zu vermieten. Näh. 2. St. Burkart. 5625

Webergasse 2 (Neubau) Entresol, 160 □-Mtr., zu vermieten. Näh. Theaterplatz 1. 3121

Laden Webergasse 12, neu hergerichtet, ist per sofort oder inäter zu verm. Näh. Webergasse 12 4043

Webergasse 11

ist der obere große helle Laden mit zwei Schaufenstern per sofort oder später zu vermieten. Näh. durch die Immobilien-Agentur von **J. Chr. Glücklich**, dahier. 5124

Webergasse 24

fl. Laden, worin seit Jahren ein Cigaretten- u. Cigarren-gesch. betr. wurde, per sofort zu vm. 3290

Großer heller Laden,

Welltrichstraße 22, mit oder ohne größeren Lagerräumen, Wohnung u., zu jedem Geschäft geeignet, per October zu verm. Näh. im Colonialw.-Geschäft daselbst. 2946

Welltrichstraße 36 Laden mit Wohnung auf 1. October zu vermieten. Zu erfragen 1. St. rechts. 4998

Welltrichstraße 12, Ecke der Roonstraße, ist ein Laden nebst Wohnung zu vermieten. Näh. Barterre r., von 2-4 Uhr Nachmittags. 4044

Ein Lagerplatz an der Doyheimerstraße zu vermieten. Näh. Bertramstraße 8, Part. 4045

Ein Laden mit Spezerer-Einrichtung, in welchem seit einer Reihe von Jahren ein Spezerer-geschäft betrieben wird, ist sofort oder später zu vermieten. Näh. Gastellstraße 1, 1. St. 3123

Große Werkstätte für ruhige Arbeit auf 1. Oct. zu vm. Näh. Friedrichstraße 21, 2. St., Vorm. vor 9 Uhr od. Nachm. zw. 3 u. 5 Uhr. 4906

Werkstätte, a. Holzraum, Wohnung, 3 Zimmer, Küche u., zu verm. Näh. Moritzstraße 23, P. 4116

Laden mit Bohn. u. Zubeh., für jedes Geschäft, m. nöth. Haumfleiten, sehr preisw. auf 1. Oct. zu verm. Näh. Drantenstr. 4, 1. St. l. 3907

Laden mit Ladenzimmer zu vermieten. Näh. Schwalbacherstraße 7. 5277

Ein Laden für feineres Auschnitt-Geschäft, auch für Installateure, Modes- u. Schuhwaaren u., in freier concurrenzloser Lage, mit Wohnung oder Werkst. dazu, per 1. Oct. preisw. zu v. Näh. im Tagbl.-Verlag. 5642

Spezerer-geschäft, gangbares, mit Einrichtung und Waaren, Verhältnisse halber sehr billig zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 4047

Größere Räume, zu Lager oder Fabrikbetrieb geeignet, in Mitte der Stadt zu vermieten. Zu erfragen im Tagbl.-Verlag. 5384

Wohnungen von 8 und mehr Zimmern.

Am **Ecke des Bismarck-Ring u. der Poststraße**, dem schönsten Strahenzug Wiesbadens, in vorzüglicher Lage, sind zum 1. Jan., ev. früher, herrschaftlich eingerichtete Wohnungen von 8 großen hellen Zimmern, davon 7 nach der Straße gelegen, Küche, Bad, zwei große Balkone, feuerfichere Treppe (kein Hinterhaus), nebst allem, doppelt reichlichem Zubehör zu vermieten im Preise von 1500, 1400 und 1300 Mk. per Jahr. Näh. **Meier, Kaesehier**, Sedanplatz 6, 1. St. 5079

Friedrichstraße 44 ist der 3. Stock, bestehend aus 8 Zimmern, Küche, Kohnenzug u. sonst. Zubehör, ganz od. getheilt, per 1. Oct. zu verm. Näh. das. bei **A. Wink** od. bei **H. Christmann**, Goldgasse 15. 4744

In dem **Neubau Ecke des Kaisers-Friedrich-Ring** und „**Am der Ringkirche**“ sind elegante herrschaftliche Wohnungen von 8 bis 9 Zimmern mit allem erforderlichen reichlichen Zubehör auf 1. October, event. auch früher zu vermieten. 3892

Leberberg 12, Villa Austria,

hohedegante herrschaftliche Bel-Etage, 9 Zimmer mit modernem Zubehör, großem Balkon, prachtvoller Fernsicht, 5 Minuten vom **Burb.** und **Theater**, gesündeste ruhige Lage, zu verm. 3827

Nicolasstraße 27 ist eine Wohnung von 8 Zimmern, Badecabinet u. eine v. 4 Zimmern, Balkon, Vorgarten u. reichl. Zubehör auf 1. Oct. zu verm. 4677

Drantenstraße 17 ist der zweite Stock mit 8 Zimmern auf 1. October zu vermieten. 3139

Sonnenbergerstrasse 23

herrschaftliche Etage, 6-8 Zimmer etc., in sehr ruhigem Hause per 1. October zu vermieten. Wegen Besichtigung wende man sich gef. vorher nach **Rüsslerstrasse 7, Part.**, oder an **J. Meier**, Vermietungs-Agentur, **Zaunusstr. 26**. Sprechzeit 8-9 und 3-5 Uhr. 3492

Marktstraße 9b, vornehmste Lage Wiesbadens, ist der 3. St., bestehend aus 8 Zimmern, Badezimmer, mit reichl. Zubehör (Personen-Kassa), auf 1. October zu vermieten. Näh. baselbst. 5192

Tannusstraße 11 (Neubau Hamburger Hof) herrschaftliche Wohnung von 8 Zimmern mit Zubehör zu vermieten. 5656

Im Villenviertel ist eine 2. Etage, 8 Zimmer und Zubehör, per Januar oder später an ruhige Familie zu verm. Näh. im Tagbl.-Verf. 5561

Wohnungen von 7 Zimmern.

Im Hause **Adelheidstraße 63** ist der Hochparterre-Stock, bestehend aus 7 Zimmern, Bad, Küche und Zubehör, Alles der Neuzeit entsprechend, sowie ein Obst- und Gemüsegarten, auf 1. October zu vermieten. Einzuziehen von 11-12 und 3-4 Uhr. Näh. baselbst. 4810

Adolphsallee 30, herrschaftl. Wohnung, 7 Zimmer, 1 Bad, Küche u., großer Balkon, per 1. Oct. zu verm. Näh. bei **E. Roos**, Tannusstraße 57, 1. 4049

Albrechtstraße 22, zwischen Adolphsallee und Moritzstraße, Bel-Etage-Wohnung von 7 Zimmern nebst Zubehör zu vermieten. Näh. Part. oder Nicolastraße 31 bei **Rosel**. 4277

Gilfabethenstraße 19, 2. St., Wohnung von 7 Zimmern und allem Comfort u. zum 1. October zu verm. Näh. baselbst. 4682

Friedrichstraße 5,

nächst der Wilhelmstraße, ist die 2. Etage, bestehend aus 1 Salon, 6 Zimmern, Badezimmer, Küche und reichlichem Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näheres bei **G. Voltz**, Delaspesstraße 1. 4298

Goethestr. 7 schöne herrsch. Bel-Et., 7 Z. nebst Zubeh., a. Oct. od. festl. zu vm. Einzuz. u. 9-11 u. 5-7 Uhr. Näh. Adolphsallee 18, 3. 2870

Ecke Goethe u. Moritzstraße 56 ist die Bel-Etage, 7 Zimmer mit Zubehör, per 1. October zu vermieten. 4779

Tranienstraße 42, 3. St., 7 Zimmer, Küche u. reichliches Zubehör, Balkon, auf 1. October zu vermieten. Näh. 1 St. hoch. 4717

Ecke der Markt- u. Thelemannstr., vis-à-vis dem Kurhaus, hochherrschaftliche Wohnungen von 7 bis 10 Zimmern mit allem Zubehör per 1. Oct. zu verm. Näh. Heinrichsberg 4. 4947

Rheinstraße 31 ist eine Wohn. v. 7, resp. 9 Zim. auf 1. Oct. d. J. zu vm. N. Part. 3801

Rheinstraße 86 elegant herger. Bel-Etage, 7 Z. mit reichl. Zubeh., o. Parterre auf gleich o. sp. zu verm. 4538

Rheinstraße 92, 2 St., 7 Zimmer, Bad u. Zubehör per sofort preiswerth zu vermieten durch **Carl Specht**, Wilhelmstraße 40. 3107

Rheinstraße, Ecke des Louisenplatzes, ist eine Wohnung, bestehend aus 7 Zimmern und Zubehör, großer Balkon, sof. od. später zu verm. Näh. Louisenplatz 7, im Bureau, zw. 4 u. 6 Uhr Nachmittags. 4053

Eckhaus Wilhelm- u. Rheinstrasse ist die 2. Etage, 7 Zimmer und Zubehör, per 1. Oct. zu vermieten. Näh. Nicolastrasse 5, Part. 4054

Wohnungen von 6 Zimmern.

Adelheidstraße 11, Südseite, eine Wohnung im 2. Stock, bestehend aus sechs Zimmern u. reichlichem Zubehör, zu vermieten. Vor und hinter dem Hause gr. Garten. Näh. Adelheidstraße 13, Bel-Etage. 5295

Adelheidstraße 25, Neub., sind hochf. ausgestattete Wohn. v. 6 Zimmern mit all. Zubeh. per 1. Juli zu verm. Näh. Dohrheimerstr. 17, B. 3321

Die seit vielen Jahren von dem verstorbenen Rentner Herrn **M. Benjamin** innegehabte herrschaftliche Bel-Etage **Adolphsallee 26**, enthält 6 schöne helle Zimmer, Badecabinet, Balkon, Kohlenofen (Vorne und Hintergarten), ist per sofort oder per 1. October a. c. zu vermieten. Einzuziehen 10-1 Uhr Vorm. Näheres 3. Etage. 4727

Adolphsallee 23 ist der zweite Stock, 6 Zimmer, mit Veranda u. Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. Adolphsallee 21, Part. 4593

Wiebricherstraße 23

ist die herrschaftliche 1. Etage, bestehend aus 6 Zimmern, Küche, Badezimmer und Zubehör, Centralheizung und Mitbenutzung des Gartens, auf den 1. October zu vermieten. Zu besicht. zwischen 4 und 7 Uhr Nachmittags. Näh. Erdgesch. 4591

Geisbergstraße (Neubau Hamburger Hof) herrschaftliche Bel-Etage von 6 Zimmern mit Zubehör zu vermieten. 5637

Große Burgstraße 16

ist die von Herrn Dr. Schauer bisher innegehabte Wohnung in der 1. Etage, bestehend aus sechs Zimmern und Zubehör, per 1. October oder 1. April zu vermieten. Näh. bei 5268

Carl Acker,
Delaspesstraße 11.

Goethestraße 3 ist eine Wohnung im 3. Stock, bestehend aus einem Salon, 5 Zimmer, Badezimmer, Speisekammer, nebst allen der Neuzeit entsprechenden Bequemlichkeiten, auf sofort oder später zu vermieten. Näh. Schillerstraße 10, Part. 4586

Goethestraße 2

Bel-Etage, elegant ausgestattet, sehr schöne große Räume, 6 Zimmern und reichliches Zubehör, Balkon und Bleichgarten, zu verm. 4479

Goethestraße 8, 3 St., eine schöne Wohn. v. 6 Zim., Badecabinet, Küche, Balkon u. auf gleich oder später an eine ruhige Familie zu vermieten. 5509

Seidenstraße 2, Ecke der Fleischstraße, ist eine Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Küche und Zubehör, zum 1. October zu vermieten. Anzuz. zwischen 10-1 Uhr Vorm. u. 4-6 Nachm. 4383

Serrngartenstraße 12, 2. Etage, Wohnung von 6 Zimmern, Küche, 2 Mansarden und 2 Kellern zum October zu vermieten. Anzuziehen von 10-1 Uhr Vormittags. 3681

Serrngartenstraße 17 Wohnung, 6 Z., reichl. Zubehör, Badezimmer, gleich oder später. Näh. im 3. Stock bei **W. Noll**. 3906

In meinem Neubau **Kaiser-Friedrich-Ring 3** sind Wohnungen von 6 Zimmern, Cabinet, Bad und großes Zubehör auf 1. October 1896 zu vermieten. 3473

Ph. Hasselbach, Jahnstraße 13.

Kaiser-Friedrich-Ring 21, 1 St., 6 Zim., Gartenumgebung, per 1. October. Näh. Part. 3763

Kapellenstraße 8 (Neubau) ist die zweite Etage, bestehend aus 6 Zim., Badezimmer, Küche, Speisekammer u. zu verm. Näh. bei **C. Wenz**, Geisbergstr. 4. 4943

Kirchgasse 10, 2. Etage, schöne geräumige Wohnung von 6 Zimmern mit Badeeinrichtung u. allem Zubehör, event. mit Frontisp. Wohnung per sof. od. später zu v. 4057

Langgasse 50,

Ecke Kranzplatz, sind in der 1. Etage 5 Zimmer und gr. Salon, Küche und Zubehör zu vermieten. 4853

L. Stemmer.

Louisenstraße 14 ist die 3. Etage, bestehend aus 6 hohelegant ausgestatteten Zimmern, Küche, Bad und Zubehör, auf 1. October zu verm. Näh. baselbst Part., im Comptoir der Weinhandlung. 3790

Die von Herrn Möbelhändler **Lendte** seither innegehabten Räume **Marktstraße 22**, 1, 6 Zimmer, Küche u., sind p. 1. Oct. zum Preise von Mk. 1600 zu vermieten. 5022

Rud. Wolf.

Moritzstraße 35

ist die Bel-Etage, 6 Zimmer, 1 Meines, sof. zu verm. Näh. Part. 5593

Moritzstraße 46, 2 Tr. hoch, 6 Zimmer nebst Zubehör per 1. October zu vermieten. Einzuziehen von 10-12 und 3-5 Uhr. 4594

Villa Nerothal 43a,

Hochparterre, 6-7 Zimmer, reichl. Zubehör auf 1. October zu verm. 4811

Schwalbacherstraße 47 ist die Part.-Wohnung von 6 Räumen, auch für Geschäftszwecke, ganz o. getheilt auf 1. Oct. zu vermieten. 3755

Mendorerstraße 6 u. 8,

nächst der Diebriehstraße, sind schöne Wohnungen à 6 große Zimmer, Balkon, Badezimmer mit allem Zubeh. auf gleich oder später billig zu vermieten. Sehr gesunde Lage nebst prachtvoller Aussicht. Näh. daselbst oder Schiersteinerstr. 2 bei Herrn Aug. Sternberger. 4058

Nicolasstraße 28 herrschaftliche 3. Etage, großer Balkon, 6 Zimmer, Bade-Cabinet, Küche, Speisek., Kohlenzug, 2 Mansj., 2 Keller ev. auch noch 1-2 große Frontspizimmer zu verm. Näh. daselbst o. im Comptoir Part. 3982

Rheinstraße 91, 2. Etage, herrschaftliche Wohnung, sechs große Zimmer, Balkon und reichl. Zubeh., per 1. October zu vermieten. Näh. Part. 4059

Schlichterstraße 7, Part. oder 3. Etage, 6 Zimmer mit Balkon, Bad, Küche, Speisekammer, 2 Mansarden, 2 Keller, Kohlenaufzug u. zu verm. 4060

Schöne Aussicht 22, 2, Villa Belvédère, 5 Min. vom Kurhaus u. Theater, gefündeste freie Lage, herrschaftl. Wohnung, 6 Zimmer, Bad und moderne Ausstattung, Erker und Balkon, prachtvolle Fernsicht, pro October zu verm. 4942

In meinem neuverbauten Hause Lannusstraße 22

sind herrschaftlich eingerichtete Wohnungen, bestehend aus 6 Zimmern, Badezimmer, Küche, Speisekammer nebst reichl. sonst. Zubeh., sowie 2 Käden mit Badzimmern sofort od. per 1. Oct. zu vermieten. Näh. im Bureau daselbst, Seitend. Erdgeschob. Director **W. Müller.** 3240

Herrschaftliche Wohnung (Hochparterre) in der Nähe des Kaiserhofes, bestehend aus 6 Zimmern, Küche, Wirtschaftsräumen u., zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 4063

Wohnungen von 5 Zimmern.

Adelheidstr. 30, Ecke Moritzstraße, 2. St., 5 Zimm., sämtlich nach der Straße, Küche, Zubeh. u. Näh. daselbst oder Lonsienstraße 14, Comptoir. 4729

Adelheidstraße 37 zwei schöne Wohnungen, jede 5 Zimmer, Küche nebst Zubeh., zu vermieten. Näh. daselbst oder bei **Louis Behrens, Langgasse 5.** 4618

Adelheidstraße 56

sosort oder per 1. Oct. zu vermieten: 1. Stock, 5 Zimmer, Küche und Zubeh., Balkon. Einzusehen: Vorm. von 9-11 Uhr, Nachm. von 2-4 Uhr. Anstufst im Hause, 3. Stock. 4065

Adelheidstr. 57 schöne Bel-Etage, 5 Zimmer (Salon mit gechl. Balkon) und reichl. Zubeh., auf 1. October preiswerth zu vermieten. Näh. daselbst Part. 4673

Adolphsallee 20, Part., 5 Zimmer, Bad per October zu verm. 4724

Adolphstraße 1 sind 2 Etagen von je 5 Zimmern u. Zubeh. auf 1. Oct. zu verm. 5273

Albrechtstraße 6 ist die Bel-Etage von 5 Zimmern und Zubeh. per 1. October zu vermieten. Einzusehen an Wochentagen von 10-1 Uhr. 3967

Albrechtstraße 20

Parterre-Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, 2 Dachkammern und Zubeh., per 1. October, eventl. per 1. Juli zu vermieten. Näh. daselbst Vormittags 10-1 Uhr oder im Comptoir von 3813

Wilhelm Beckel, Weinhandlung, Adolphstraße 14.

Albrechtstr. 27 ist die 2. Etage, 5 Zimmer mit Zubeh. auf 1. Oct. zu verm. Näh. Part. 4748

Albrechtstraße 39 eine Wohnung, 5 Zimm., Küche, Mansarde, 2 Keller (Preis 600 M.), ganz oder getheilt zu verm. Näh. Part. 5590

Albrechtstr. 41 eine abgeschl., frei gel. und neu herger. Wohnung im 1. St. v. 5 gr. Z., 2 gr. Mansj. u. sämtl. Zub. (Glof. im Abchl.) sof. zu v. N. das. 4066

Blumenstraße 6 ist die neubergerichtete herrschaftliche Bel-Etage, 5 Zimm. nebst Zubeh., abzugeben. Näh. daselbst. 4067

Gr. Burgstraße 7, 1. Etage, 5 Zimmer, Küche, Speisekammer, 2 Mansarden, Keller, zum 1. October zu vermieten. Näh. Theaterplatz 1. 2791

Delaspeestraße 11

erste Etage, 5 Zimmer, Badezimmer, elektrische Beleuchtung, Central-Heizung, per 1. April 1897 zu vermieten. 5493

Carl Acker.

Dokheimerstraße 5, 2, ist eine Wohnung von 5 Zimmern und Zubeh. auf 1. October zu vermieten. Näh. Rathhaus, J. 55. F465

Dokheimerstraße 10, Bel-Etage, eine Wohnung von 5 Zimmern, auf die Straße gehend, mit Zubeh. auf den 1. October zu verm. 4883

Elisabethenstraße 10 ist die Bel-Etage von 5 schönen Zimmern, Balkon, Küche, Zubeh. und Gartennutzung zum 1. October zu vermieten. Anzusehen von 8 Uhr Nachmittags an 4416

Elisabethenstraße 17a Wohnung von 5-8 Zimmern mit allem Comfort, Garten u. zu vermieten. Näh. daselbst beim Schugmann **Brocker** oder No. 19, 2. St. 4660

Goethestraße 15 ist der 2. Stock, 5 Zimmer, 2 Dachkammern, Küche und 2 Keller, auf 1. October zu vermieten. 4224

Goethestraße 18 fünf-Zimmer-Wohnungen mit vollständigem Zubeh. auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Part. r. 4068

Goethestraße 22 ist die 2. und 3. Etage, je 5 Zimmer, zu verm. Näh. daselbst und Adolphsallee 20 bei **Heilhecker.** 4973

Gelenkstraße 4 ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, 2 Kellern, 2 Mansarden, auf 1. October zu verm. Näh. 2. St. 4459

Herrngartenstraße 2 Bel-Etage, 5 Zimmer, Zubeh., Balkon (Nicolasstraße), zum 1. Oct. zu vermieten. 5545

Herrngartenstraße Parterre-Wohnung, 5 Zimmer nebst vollst. Zubeh., zu vermieten. Näh. Nicolasstraße 23, Part. 3953

Lahnstraße 1, Part. u. 3. St., je 5 Zimmer u. Zubeh. zu verm. 5598

Lahnstraße 19, Wdh. Part., eine Wohnung zu verm., bestehend aus 5 Zimmern, Küche und Zubeh. Näh. Moritzstraße 7, Stb. Part. 4071

Lahnstraße 30 elegante Wohnung, 5 Z., Küche u. Zub., zu verm. 4074

Kirchgasse 7 fünf Zimmer, Küche, Speisekammer u. z. zu vermieten. Näh. Conditorei. 4504

Moritzstr. 27, 1. St., herrschaftl. Wohnung von 5 Zim. mit Zubeh. auf Oct. zu vermieten. 4741

Moritzstraße 34, gegenüber dem neuen Gerichtsgebäude, Wohnung im 2. St. von 5 Zimmern, Küche und Zubeh., auf 1. October zu vermieten. Preis 800 M. 3813

Moritzstraße 47 ist die 3. Etage, 1 Salon, 4 Zimmer, 1 Küche, ein Bade-Cabinet, 1 Mansarde, 2 Keller, Balkon, Kohlenaufzug, Speisekammer, per sofort zu vermieten. Näh. Hth. Part. 2914

Moritzstraße 48 ist die Bel-Etage, entl. 1 Salon und 4 geräumige eleg. Zimmer, Küche und Zubeh., per 15. Mai cr. oder später zu vermieten. Näh. Hinterhaus Part. bei Frau **Stäffert.** 2895

Moritzstraße 70 ist der 1. Stock, bestehend aus vier großen Zimmern, Salon, Badezimmer mit kalter und warmer Leitung, Alles der Neuzeit entsprechend, auf gleich oder 1. October zu vermieten. Näh. Parterre. 5220

Nicolasstraße 8 ist der 2. St., 5 Zimmer, Küche, Mansarden, zum 1. October zu verm. Näh. daselbst Nachm. von 2 Uhr einzusehen. 4243

Nicolasstraße 22 schöne Wohnung, 5 große Zimmer, Badezimmer, großer Balkon und Zubeh., zum 1. October zu vermieten. 4306

Nicolasstraße 31 ist Wegzugs halber die 3. Etage, bestehend aus 5 Zimmern, Bad, Küche und Zubeh., zu vermieten. Näh. im Hause Part. r. 3980

Dranienstraße 24, 3. St., 5 Zimmer u. reichl. Zubeh. (kein Hinterhaus) auf 1. October zu verm. Näh. Dranienstraße 42, 1. 4718

Dranienstraße 37 eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Badezimmer, Küche, Speisekammer, Kohlenzug und allem Zubeh. zu vermieten. 4079

Dranienstraße 40 5 Zimmer, Küche, Speisek., 2 Mansarden, 2 Keller auf 1. October zu vermieten. Näh. daselbst 1. St. 4399

Dranienstraße 50 5 Zimmer, Balkon, Bad, Küche, Speisek., 2 Keller, 2 Mansj. auf 1. October zu verm. Näh. Part. 4252

Dranienstraße 52, Eckhaus, prachtvolle Wohnung, 5 Zimmer mit Balkon, Küche, Speisekammer, 2 Mansarden, 2 Keller, per 1. October cr. zu vermieten. Näh. Part. beim Eigenthümer **Hermann Neigenfind.** Einzusehen v. 11-1 Uhr. 3792

Dranienstraße 53 ist eine Wohnung von 5 Zimmern und sonstigem Zubeh., der Neuzeit entspr., zu verm. Näh. Moritzstraße 66, B. 4279

Wagenreiterstraße 4 (Villa an der Elisabethenstraße) Wohnung, Bel-Etage, 5 Zimmer mit Badecabinet, 2 Balkons u. reichlichem Zubeh., auf 1. Oct. zu verm. Näh. bei **C. Klein, Wagenreiterstr. 7.** 3693

Rheinstraße 18 Parterrewohnung, 5 Zimmer, Küche und Zubeh., per 1. Oct. zu vermieten. Anzusehen von 11-1 u. 3-5 Uhr. 4531

Rheinstraße 52, 2. St., ist eine herrschaftliche Wohnung von 5 geräumigen Zimmern, reichlich. Zubeh., Bad, und großem Balkon zum 1. October ev. auch früher zu verm. Näh. Part. 4402

Rheinstraße 72, Bel-Et., schöne Wohnung, 5 Zimmer großer Balkon und Zubeh., auf 1. October zu vermieten. Näh. Part. 4420

Rheinstraße 111 erste Etage, in bester Ausstattung, enthalt. 5 gr. Zimmer mit Erker, Balkon, Bad und Zubeh., zu vermieten. Näh. Bau-Bureau **Lang, Lonsienstraße 23.** 4083

Rheinstraße, Ecke der Schwalbacherstraße 2, eine prachtvolle Wohnung, 5 Zimmer, Küche u. Zubeh., zu verm. Näh. im Eckhaus. 4084

Röderallee 12, 1. St., 5 Zimmer u. reichl. Zubeh. auf 1. Oct. zu verm. Näh. Part. r. 3743

Schlichterstraße 9 Bel-Et., besth. a. 5 Zim. mit Veranda, Küche, Badecab. u. reichl. Zubeh., auf 1. Oct. zu verm. R. Albrechtstr. 8, B. 4674

Schützenhofstraße 2 ist der 3. Stock, 5-6 Zim. mit Zubeh., auf 1. October an ruhige Familie preiswürdig zu vermieten. 8828

Oehmig-Weidlich's



hygienische

Myrrhen-BALSAM-Seife

hergestellt bei

Oehmig-Weidlich, Zeitz

In Wiesbaden zu haben bei: **A. Berling**, Drogerie, **H. Burkhardt**, Sedanstrasse 1, **Dr. C. Cratz**, Medicinal-Drogerie, **H. W. Daub**, Seifenfabrik, Saalgasse, **Germania-Drogerie**, Rheinstr. 55, **Willy Gräfe**, Drogerie, Ecke Saal- u. Webergasse, **Friedrich Groll**, Drogerie, **A. Lüther**, Wörthstrasse, **Wilh. Schild**, Central-Drogerie, Friedrichstr., **Oscar Siebert**, Drogerie, Taunusstrasse, **Otto Siebert**, Drogerie, Marktplatz. F 481

Matrassen, alle Größen, Stroh, Seegras, Wolle, Mohrhaar, 5-60 Mk. Nauergasse 15.

P. H. Schrauth's

gemahlene **Salmiak-Terpentin-Seife** ist ein verbessertes **Seifenpulver**, dessen vorzügliche Eigenschaften im Fluge die Sympathie des prüfenden Publikums erworben haben. Aelteste Erfahrung u. neuester Fortschritt haben sich hier die Hand gereicht zur Erzeugung eines denkbar vollkommenen Fabrikates. (Ka. 342/6) F 126

P. H. Schrauth's gemahlene Salmiak-Terp.-Seife vorschaut sich nicht hinter der Phrase: „**Ohne Konkurrenz**.“ Im Gegentheil! Zum Vergleich mit Konkurrenz-Fabrikaten wird höflichst gebeten — wer noch nicht damit gewaschen hat — u. die geehrten Hausfrauen, sowie Wäscherinnen mögen dann selbst beurtheilen, was den Vorzug verdient.

Zu haben in allen besseren Geschäften. Man achte auf die Schutzmarke.

P. H. Schrauth, Neuwied.
Dampfseifen-Fabrik, Gegründet 1830.

Familien-Toilette-Fettseife

vollständig neutral, in 5 verschiedenen Gerüchen, per Pfund **80 Pf.** empfiehlt 9141

H. W. Daub,
Seifen-Fabrik, Saalgasse 8.

Verkäufe

Mehrere kleinere und größere Spezialegeschäfte hier und auswärts zu verkaufen. Rentabilität wird nachgewiesen durch die Bücher. **P. G. Rück**, Lontienstraße 17. 9883

Ein gut gehendes **Gemüse-Geschäft** in Berghälmsee halber billig abzugeben **Wörthstraße 50, Laden.**

Pianos, einige geb., f. neue, n. f. Zeit verm. gewesene, kreuzsaitig, aus ber. Fabriken, empfehle sehr **Heinrich Wolf**, Wilhelmstraße 30. 3775

Für Saalinhaber und Gesang-Vereine.
Ein schöner **Concertflügel** (Bechstein) soll Bezugs halber sofort verkauft werden. Offerten um, **H. H. 26** an den Tagbl.-Verlag.

Zwei gut erhaltene **Sprungrahmen**, 1,90 Mtr. lang, 1 Mtr. br., 1 altes Sopha, 1 Säulenofen mit Rohr billig zu verl. **Nerostraße 21, 1.**

Zwei gute **Betten**, zwei einthür.
Kleiderchränke, 1 Bücherschrank, 1 **Piano** (kreuzsaitig), 1 Galleriechränken, 1 **Herrn-Schreibbureau**, 2 viersübl. **Kommoden**, 1 **Sopha**, brauner **Nipp**, Mtr. 27, 1 dito 45, 1 ovaler **Tisch** Mtr. 12, 1 **Waschkommode** mit Toilette, 2 **Nachtische**, 1 **Chaiselongue** Mtr. 18, 1 **Diplomaten-Schreibtisch** Mtr. 30, 2 **Octaedermäße** Mtr. 15, 6 **Zweischüble** Mtr. 45, 2 **viereck. Tische**, **Spiegel**, **Regulator**, 1 **Schreibsecretär**, 1 zweithür. **Kleiderschrank**, 1 sehr gutes **Kinderbett**, 1 **Gaslüfter**, **Federbetten** u. **Matrasen**, 4 eiserne **Gartensessel** Mtr. 18, 1 **Tische**, 1 **Worplatztoilette**, 3 **Barockstühle**, 1 **Kassenschrank** billig zu verkaufen 9919

Adelheidstraße 56.

Für Brautleute billige Bezugsquelle für alle Arten **Möbel** und **Betten**. Ganze Einrichtungen von 150 Mtr. an u. höher, besteh. aus 1 **zweischübl. compl. Bett**, **Kleider- und Küchenschrank**, pol. **Kommode**, 1 **Tisch**, 2 **Stühlen**, 1 **Spiegel** und 1 **Nachtisch**. Empfehle ferner billige pol. **Kleiderschränke**, **Verticows**, **Kommoden**, **Sophas**, **Antoinette**, **Schreib- u. Waschtischschreibtische**.

Jean Thüring, Marktstraße 23, gegenüber dem „**Einhorn**“.

Bettstelle mit **Strohmatr.** u. **Matrass** bill. zu verl. **Helenestraße 1, 2.**

Schöner Kameeltasch-Divan billig zu verl. **Schwabacherstraße 7, Pdh. 2 St. r.** 9052

Neu! **Sopha** m. 2 H. **Seh.** u. **post. Chaisel**, 1 **Ottom.**, 1 **H. Divan**, **Matr.** m. **stell. H. Seh.** w. neu, **gebr. Chaisel** bill. **Nicholsberg 9, 2 l.** 9851

Neues **schönes Canape** billig abzugeben. **Nicholsberg 9, 2 St. l.** 9822

Ein **Ausziehtisch** mit 4 Einlagen und ein **Spiegel** zu verkaufen **Heilmundstraße 37, Mittelb. 1 r.**

Möbel-Verkauf.

Ein- und zwei-thür. **Kleider- und Küchenschränke**, **Bettstellen**, **Waschkommod.**, **Brandische**, **Nachtische**, **Nurische**, **Tische**, **Küchensische**, **Küchenbretter** zu verkaufen **Schwabstraße 25** bei **Schreiner Thurn**. 9417

Möbel, **Kleider- u. Küchenschr.**, **Bettstellen** zu verl. 8881
K. Noll-Hussong, Schreiner, Marktstraße 32.

Eine noch neue **Nähmaschine** und eine **Zither** preiswürdig zu verkaufen. **Näh. im Tagbl.-Verlag.** 9935

Zur Auction gegebene Herrschafts-Möbel sind zu jeder Zeit zum Tagespreise zu verkaufen.

Ph. Wagner, Auctionator u. **Tagator**, **Friedrichstraße 44.**

Wollh. Laden-Einrichtung für **Colonialwaaren-Geschäft** billig zu verkaufen **Grabenstraße 28.** 9841

Ein **gebr. Landauer** in gutem Zustand zu verkaufen beim **Sattler Warbo**, **Schillerplatz 1.**

Ein neues **Salbverdeck** mit **Compassanlag** und ein **elegantes Antiker-Phacton** billig zu verl. **Helenestr. 3** od. **Sedanstr. 11.** 8184

Für Bäcker.

Verschiedene Bäcker-Artikel billig zu vl. **Nicholsberg 22.** 10018
Ein **starker, fast neuer Fiehsarren**, für **Wagner**, **Dagbeder** u. f. **wo geeignet**, steht zu verkaufen beim **Schmiedemeister L. Schäfer**, **Wörthstraße 21.** 9344

Kinderwagen, elegant, fast neu, zu verl. **Nicolastr. 28, Comptoir.**
Ein **erb. Kinder-Sitzwagen** f. 4 Mtr. zu vl. **Saalgasse 16, Wtlb. 1.**

Pneumatik, gut erhalten, billig abzugeben bei **A. Rompf**, **Nerostraße 27.**

Eine **Partie Mistbeet-Fenster** zu verl. **Gärtnerei Wien.** 9325
Ein **Restaurationsherd**, wie neu, 1,65 Mtr. lang, 0,85 Mtr. breit, unter **Garantie** b. zu verl. **Schlosser Kirchhan**, **Nicholsberg 20.** 9490

Weinfässer, gute starke, $\frac{1}{12}$, $\frac{1}{16}$, $\frac{1}{20}$ Stück u. kleinere **Fässer**, sowie **Orbofte** und **Cognac-Fäß**, frisch geleast, zu verkaufen **Nicolastrasse 28, Weinhandlung.**

Einmachfässer zu haben **Nankensstraße 16** bei **Dorn.**

Gartensteine vorrathig. 8640
Kahn'sche Ziegelei, **Weisberastr. 46.**

Zwei **Lorbeer- u. 1 Gummibaum** zu vl. **Nicolastr. 28, Compt.**

Ein **Pferd** für 200 Mtr. zu verkaufen. **Näh. im Tagbl.-Verlag.** 10021

Pferd preiswürdig zu verkaufen,

schwarzbraune Stute, **Oldenburger Rasse**, guter **Läufer**. **Näheres** **Vertramstraße 1.** 10010

In **Schierstein**, **Mittelstraße 8**, steht eine **junge hochträgliche Stuh**, ein **trächtiges Kind** (beide **Algäuer Rasse**), sowie ein **gut erhaltener Doppelspänner-Wagen** und eine **Futterhneidmaschine** zum Verkauf.

Ein **kleiner Fedel**, 1 **Jahr** alt, zu verkaufen **Kirchgasse 9, 4 St.**
Amazonen-Papagei, **hungerzahn** und **sprechend**, billig zu verkaufen **Röderberg 14, 1.**

Von den durch ihre vorzügliche Passform, solide und elegante Ausführung allgemein bekannt gewordenen



Ridleder-Knopfstiefel,

welche ich bekanntlich zu dem concurrenzlos billigen Preise von nur

10 Mark

abgegeben, ist wieder ein riesiger Posten eingetroffen.



700 bis 800 Paar Ridleder-Zugstiefel gebe, um möglichst schnell damit zu räumen, zu und unter Fabrikpreisen ab. Sämmtliche noch vorhandene Sommerchuhe verkaufe von jetzt ab bedeutend unter dem früheren Preis.

Segeltuchschuhe für Damen von 2.— Mark an.

Herren „ 2.50

Braune Lederschuhe zum Schnüren für Damen von 3.75 Mark an.

Braune Lederschuhe für Herren von 5.— Mark an.

9607

Wilh. Pütz, Schuhwaaren-Lager,

Webergasse 37, „Zur Stadt Frankfurt“.

Westdeutsche Versicherungs-Actien-Bank in Essen.

Garantiemittel: Mk. 9.926.278.

Wir bringen hierdurch zur öffentlichen Kenntniss, daß wir die seither von Herrn A. Mann in Wiesbaden geführte Agentur unserer Bank dem Herrn

Ernst Günther, Privatier,
Wiesbaden, Morihstraße 23,

übertragen haben.

Essen, im August 1896.

Die Direction.

Auf obige Bekanntmachung Bezug nehmend, empfehle ich mich zum Abschluß von Feuer-Versicherungen zu festen und billigen Beiträgen und bin zu weiterer Auskunft gerne bereit. F 483
Wiesbaden, im August 1896.

Ernst Günther, Privatier,
Morihstraße 23.

Gummi-Artikel.

Pariser Neuheiten für Herren und Damen.

Illustrirte Preisliste gratis und discret. F 140

W. Mähler, Leipzig 41.

Neuestes hygienisches Schutzmittel

für Frauen (ärztl. empf.). Einfachste Anwend., Beschreib. gratis p. Kreuzbd. Als Brief geg. 20-Pf.-Marke für Porto. (Mag. a. 747) F 119

H. Oschmann, Konstanz M. G.

Möbel- und Ausstattungs-Geschäft

von

Jean Meinecke,

Schwalbacherstraße 32, Ecke der Wellrißstraße,
Eingang durch den Garten.

Große Auswahl in
Möbeln, Betten u. Spiegeln
in allen Preislagen.

Ganze Ausstattungen
zu äußerst billigen Preisen. 7419

Gelegenheitskauf.

Da das Möbelgeschäft von Marktstraße 22, 1 St., nach dem Neubau Ellenbogengasse verlegt, so verkaufe Betten, Matrassen, Canapes, Divan, Ottomanen, Patent-Hängematten, Plüsch, Kijs-, Kamel- und Roquet-Garnituren mit 2, 4 und 6 Sesseln zu wirklich herabgesetzten Preisen. Nur eigenes Fabrikat.

Betten- u. Polstermöbellager **Ph. Lendle,**
Marktstraße 22, 1. St., nächst dem Stadtbrunnen.

J. & G. Adrian
WIESBADEN
Comptoir-Bahnhofstr. 6.

Möbeltransport
u. Verpackung
Aufbewahrung in eigenen Lagerhäusern
Einziges Etablissement am Platze
Spedition und Rollfuhrwerk.
Prompte Versendung
von Reise-Effekten u. Gütern. *Assekuranz*

6179

Kenner von gediegenen Schuhwaaren ersuchen wir, sich von der jetzt eingetretenen

grossen Preisermässigung



16. Langgasse 16.

Samstags geschlossen!

für sämtliche Sommerschuhe in Wreschner's Frankfurter Schuh-Bazar, 16. Langgasse 16, zu überzeugen! Ein Vergleich mit den sonst üblichen und unseren jetzigen Preisen beweist dies am deutlichsten. Wir verkaufen jetzt

Damen-Salonschuhe mit Absatz für 1.50,
Damen-Spangenschuhe, elegante Façon, für 3.50,
Herren-Promenadeschuhe in Chocolate-Farben etc.
in gleichem Verhältniss.

Als Specialität führen wir die seit über 50 Jahren rühmlichst bekannten Schuhwaaren der Fabrik S. Wolf, Mainz, unübertroffen in Qualität und Passform.

Wreschner's Frankfurter Schuh-Bazar,
16. Langgasse 16.

Fach - Ausstellung.

Gebrüder Wagemann, Weingrosshandlung,

empfehlen ihre in dem Haupt-Restaurant der Fach-Ausstellung zu habenden Weine:

No. 7a. 1893. Geisenheimer à Mk. 2.— p. Fl.,

„ **23. 1889. Sommerbergerhöfer Auslese** à „ 3.— „ „
(aus dem Gräfl. Hatzfeldt'schen Gute)

und laden ihre hier anwesenden Geschäftsfreunde u. sonstige Interessenten zur Besichtigung ihrer Kellereien **Louisenstrasse 25** ergebenst ein. 9614

Sie werden es niemals lernen

ein älteres Kleidungsstück wie neu herzustellen, wenn Sie nicht **Geyer's Fleckwasser** dazu verwenden. à Flasche 50 Pfennig zu haben bei Herrn **Chr. Ritzel Wwe., Säfergasse 2**, und allen besseren Drogen-, Colonialwaaren- und Galanterie-Geschäften. (à 13375/8 a) F 130

Restauration Walther's Hof,

Geisbergstrasse 3.

Empfehle einen prima Mittagstisch von 1 Mk. an und nach Auswahl. Grosse Auswahl der Abendkarte in $\frac{1}{4}$ und $\frac{1}{2}$ Portionen. **Stammessen** des Abends zu 60 Pf.

Carl Meyer,
neuer Inhaber.

Schöne neue Hartöffeln

zum Tagespreise bei

A. Momberger, Moritzstraße 7, Sib. Part. 8944

Christliches Hospiz,

Rosenstrasse 4. 8629

Bäder im Hause.

Gasglühlicht.

Complete Brenner liefert zu Mk. 3.80, prima Glühkörper Mk. 1.40. 9871

L. Conradi, Kirchgasse 9.

Telephon 467.

Telephon 467.

Große frische Schellfische

in Eispackung per Pfund von 15 Pf. an. 9987

J. Schaab, Grabenstraße 3.

Feinstes Bratenfett

per Pfund 50 Pf. Kerobera. 9874

Drei Mal täglich frische Milch zu haben. 9975

W. Kraft, Dohheimerstraße 18, Mittl. Part.

Qualitäts-Cigarren, gut abgelagert, zu Fabrikpreisen an Wieder-
verläufer u. Private. **H. Gerritzen, Schillerplatz 3, Stbs.** 8995

Kaufgesuche

Die besten Preise bezahlt **J. Drachmann, Heggerstraße 24**, für
gebr. Herren- und Damenkleider, Gold- und Silbersachen, Schuhe und
Möbel u. s. w. Auf Bestellung komme ins Haus. 8994

Ich zahle

stets einen anständigen Preis bei sofortiger Kasse für gebr. Herren- und
Damen-Kleider, Gold- und Silbersachen, Brillanten, einzelne
Möbelstücke, Betten, ganze Einrichtungen, Waffen, sämtliche
Jagdutensilien, Militäreffekten, Fahrräder. 8609

Bestellungen hier und auswärts werden pünktlich besorgt.

Jacob Fuhr, Goldgasse 12.

Wer zahlt am meisten

für Herren- und Damen-Kleidungsstücke, Gold und Silber,
allerhand Möbel, Nachlässe &c. &c.? 9419

J. Hirzweil, Goldgasse 15.

Frau H. Lange, Heggerstraße 35, zahlt die höchsten Preise
für getragene Herren-, Damen- und Kinder-Kleider, Schuhwerk, Betten,
Möbel, Gold und Silber u. dergl. Auf Bestellung l. pünktl. ins Haus.

Möblien jeder Art suche zu kaufen. Off. unter

Schreibpult, zweifelh. zu kaufen gesucht. Näheres

Ein verstellbarer Damen-Fahrradstuhl

mit diesen Gummirädern wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Preis-
angabe unter **G. B. 29** in dem Tagbl.-Verlag abzugeben.

Dachshund,

reinste Rasse, zu kaufen gesucht Sonnenberger-
straße 31.

Verschiedenes

**Bertreter oder Abnehmer einer
Licenz für Wiesbaden u. Umgebung
gesucht** für meine Holzwohle-Baumaterialien, veranschaulicht
auf der Ausstellung für Hotell- u. Wirtschaftswesen (Pavillon
Looke-Verkaufsbüchsen). F 483

L. Seuling, Architekt, Gießen.

**Ein süddeutsches Möbel- u. Ausstattungs-
Geschäft** liefert an Offiziere, Beamte, Lehrer und Private
unter günstigsten Zahlungsbedingungen Möbel &c. und werden
Offerten unter **F. B. 656** an den Tagbl.-Verlag erbeten. 9039

Ein halbes oder ein Viertel-Abonnement,
Orchesterfidel oder 1. Parquet, im königlichen
Theater gesucht. Näh. beim Portier im Carl-Hotel. 9989

Sehr guter Mittagsstisch 50 Pf., ev. auch Abends-
essen. Hermannstraße 12, 2. Seite Empfehlung. 9757

Eingaben, Gesuche, Reclamationen &c. werden be-
sorgt. Näh. im Tagbl.-Verlag. 9923

Betten und Möbel zu verleihen Mauerstraße 16. **Lauth.**

Reparaturen an Nähmaschinen
aller Systeme werden prompt u. billigt ausgef. Reparieren im Haus besorgt
Adolf Rumpf, Mechaniker, Kerobstraße 27.

Umzüge
werden billigt übernommen per Möbel- und
Koffwagen. 9878
Louis Blum, Karstraße 12, Telephon 240.

Alle Sorten Stühle werden billig geputzt, poliert und
repariert. **A. May, Stuhlmacher, Mauerstraße 8.** 9575

Sehr tüchtige Schneiderin sucht Kunden
außer dem Hause. Goldgasse 4, 2. 9915

Perf. Schneiderin sucht außer dem Hause noch einige Kund.,
auch Kinderkleider werden gut angefertigt. Bertramstr. 9, Hinterh. 1 r.

Perfekte Schneiderin
empfiehlt sich in allen vorkommenden Näharbeiten, Kostüme von 5 M. an,
Hanskleider von 250 M. an. **Sophieganteses Costüm** fertige schon
für 8 M. Für tabellofen Eig, sowie gute und saubere Arbeit übernehme
die weitgehendste Garantie. Für Hausbestellung genügt Visitation.
Elise Pütz, Sarlingstraße 3, Part.

Perfekte Schneiderin sucht Kunden in und außer
dem Hause. Sedanstraße 4, Part. 8378

Eine geübte Näherin empfiehlt sich zum Weißzeugnähen und
Ausbeßern in und außer dem Hause. Schwalbacherstraße 4, 3 St.

Büglerin sucht noch einige Stunden in und außer dem Hause.
Schwalbacherstraße 53, 3 l.

Wäsche zum Sägen wird angenommen Dellmündstr. 18, 2. 9950

Berliner Neuwäscherei von L. Pfäfl,
Römerberg 30, Stb. 1 St.,

empf. sich zur Übernahme von Wäsche. Spezialität: Kragen, Manschetten,
Oberhemden, Kleider werden ohne Veränderung der Façon wie neu
berarbeitet. Pünktliche Bedienung. Billigste Preise.

Bleiche.
Bei **Ludwig Dauer, Uebelberg,**
kann fortwährend gebleicht werden.

Junge Friseurin sucht einige Damen. Bahnhofsstraße 20, Stb. r.

Kambach. Die Beleidigung, welche ich gegen den
Maurer **August Streck** ausgesprochen habe,
nehme ich als unthätig hiermit zurück.
Wilhelm Diels.

Ein Kind
wird in Pflege gegeben. Näh. im Krankenhaus, Schwalbacherstraße.
Ein Kind erhält gute Pflege Drantenstraße 34, Hinterhaus 3 St.

Neelle Heirath!

Wittwer, Mitte der Vierziger, gesund und von angenehmem Aussehen,
welcher sein Geschäft seit zehn Jahren mit Erfolg betreibt, sowie ent-
sprechendes Vermögen besitzt, sucht passende tüchtige Lebensgefährtin mit
einigen Tausend Mark Rüstg. Ernügte, nicht anonyme Offerten
erbitte unter Chiffre **E. A. 5** an den Tagbl.-Verlag.

100 M. von einer Familie auf monatl. Rückzahlung zu
leihen gesucht. Offerten unter **F. B. 28** an
den Tagbl.-Verlag.

Fremden-Verzeichniss vom 13. August 1896.

Adler. Krüger, Berlin Krüger, Fr. Berlin Henkel, Apoth. Würzburg Sonnenschein, Dr. med., m. Fr. Elberfeld Mittendorff, Senator. Goslar Grossmann, Fr. Goslar Allesaal. v. Oosko, Fr. Oesterreich Bleach, Fr. London	Worthington, Fr. London Bahnhof-Hotel. Gutmann, m. Fam. Danzig v. Brahel, Fr. Dortrecht Sternfels, Fr. Dortrecht Leboet, Fr. Dortrecht Scheidemüller, Fr. Elberfeld Ehrlicher, Kfm., m. Fr. Neustadt Ehrlicher, m. Fr. Neustadt Meier, m. Sohn. Hamburg	Heckler, Kfm. Frankfurt Jack, Fr. B.-Baden Berg, Dr. Saarbrücken Belle vue. le Louchier, Fr., m. Tocht. Bandour van Rinia v. Nanta, 2 Dam. Leenwarden Billings, Fr. New-York Billings. New-York Lane, Fr., m. T. New-York	Zwei Böcke. Siepmann, Iserlohn Wormann, Hauptm., m. Fr. Cuxhaven Wittkop, Fr. Friedensau Schippang, Dr., m. Fr. Berlin Scharpegge, Bergw.-Direct., m. Fam. Schalke Leyendecker, Fr. Meisenheim	Goldener Brunnen. Gohrband, Fr. Cöpenick Streichhan, Fr. Cöpenick Cölnischer Hof. Werner, Fr. Neunkirchen Werner. Neunkirchen Becker, Lehr. Neunkirchen Breusing, Fr. Elberfeld Enders, Fr., Pfr. Bonames Engel. Ampt, Advokat. Cincinnati
--	---	--	---	---

Schützenhofstraße 13

Hochparterre-Wohnung von 5 Zimmern, 1 Cabinet, Badezimmer, Balkon nebst Zubeh. auf sofort, **Frontispiz-Wohnung** von 8 gr. Zimmern nebst Zubeh. auf 1. October zu vermieten. Näh. daselbst im Baubüro oder Schützenhofstraße 15. 4826

Seerobenstraße 2, Neubau, freie Lage, herrliche Aussicht auf den Wald, Vorgarten, kein Hinterhaus, je 5 gr. Zimmer, Cabinet, Bad, Küche, Speisekammer, Gasheizung, Balkon und große Loggia, 1. October. Näh. daselbst und Adelhaidstraße 10. 5366

Elegante 5-Zimmer-Wohn. mit Balkon im Garten, der Rosen-Villa, Sonnenbergerstraße 12a, zum October zu vermieten. Preis 1000 M. 4352

Stiftstraße 18, Ecke der Kellerstraße, 1. Etage, freundliche Wohnung von 5 Zimmern, Balkon, Küche und Zubeh. per 1. October zu vermieten. (Die Wohnung wird neu hergerichtet.) Näh. daselbst im Laden. 5174

Victoriastraße 14 ist die 2. Etage, bestehend aus 5 Zimmern, Bad, Küche und Zubeh. zum 1. October anderweitig zu vermieten. 3726

Weilstraße 3 eine schöne Wohnung von 5 Zim., Küche u. Zubeh. sofort zu verm. Näh. Bart. 4087

Weilstraße 16 ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern und reichl. Zubeh., auch getheilt als 3 Zimmer und Küche und 2 Zimmer, resp. 1 Zimmer und Küche, zu vermieten. Einzuziehen bis Mittags 3 Uhr und von 6 Uhr ab. 4243

Kerenthal, Wilhelminenstraße 2, sind herrschaftliche Wohnungen von 5 Zimmern, Bad, nebst reichlichem Zubeh. zu verm. (Kein Hinterhaus, ruhige feine Lage.) 4231

In meinem Neubau, Wilhelminenstraße, Delfins-Haus, vis-à-vis der Stiftstraßen-Schule, sind herrschaftliche Wohnungen, 5 Zimmer, Bad, Speisekammer, Kohlenaufzug, 2 Manjarden, 2 Keller, per 1. October zu vermieten. Näh. Stiftstraße 12. Ad. Scheid. 3867

Wilhelmstraße 2a

ist eine hochelegante **Herrschafthaus-Wohnung**, 3. Etage, bestehend aus 5 großen Zimmern, Balkon, Badeeinrichtung, Kohlenaufzug und reichl. Zubeh., auf 1. October zu verm. Näh. bei Ph. Weil. 4272

Wörthstraße 5 Part.-Wohnung, 5 Zimmer nebst Zubeh. auf den 1. Oct. zu verm. Näh. 4 St. ob. u. 2 Uhr Mittags ab in der Wohnung. 4584

Eine **Bel-Etage**, 5 Zimmer, Balkon, mit reichlichem Zubeh., per 1. October zu vermieten. Näh. Hellmündstraße 46, Part. 4088

Wohnungen von 4 Zimmern.

Adelhaidstraße 46 Parterrewohnung, 4 große Zimmer, großer Balkon mit Vorgarten und Zubeh., zu vermieten. 4170

Adelhaidstraße 45 schöne Wohnung, Balkon, 4 Zimmer und Zubeh., 3. Stock, per 1. Oct. zu verm. Näh. b. Schr. Streck das. Erb. 5061

Adelhaidstraße 67 ist die 1. Etage, bestehend aus 4 Zimmern, 3 Manjarden nebst allem Zubeh. und Garten, auf 1. Oct. zu verm. Einzuziehen von 11-1 und 4-5 Uhr. Näh. Helenestraße 10, 1. 4222

Adolphstraße 4 eine Parterre-Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Zubeh. auf October zu vermieten. Näh. Rheinstraße 32, P. 5002

Albrechtstraße 4 Wohnung i. Hpt., 4 Zimmer, 1 Küche, 1 Manjarde u. Keller, auf 1. October zu verm. Zu erfragen im Laden. 5213

Albrechtstraße 24 ist der Parierre-Stock, bestehend aus 4 Zimmern nebst allem Zubeh., auf den 1. October zu vermieten. Näh. zu erfragen im 2. Stock daselbst. 4409

Albrechtstraße 36 eine Wohnung von 4 Zimmern billig zu verm. 4089

Bahnhoftstraße 6, 4 Zimmer u. Zubeh., zu verm. 4091

Beckstraße 7 4 Zimmer, Küche und Zubeh. per 1. October zu vermieten. **Georg Birck**, Maurermeister. 4587

Beckstraße 16, 1. St., ist eine Eck-Wohnung, 4 Zimmer, Küche, 1 Keller, 2 Manjarden u. Balkon, auf 1. October zu vermieten. Einzuziehen Vorm. von 10-12 Uhr, Nachm. von 3-6 Uhr. Näh. daselbst und Eckladen, sowie Dranienstraße 6, Part. 4645

Bismarckring 1, 3. Stock, reiz. Wohn. v. 4 Zimmern, Speisek., reichl. Zubeh., gleich od. später zu verm. Näh. Part. rechts. 3140

Bleichstraße 8, Ecke der Hellmündstr., schöne Wohnung, 2. Etage, 4-5 Zimmer, Küche und Zubeh., auf 1. October preiswerth zu vermieten. Näh. Part. 4846

In unserem neuen Hause **Dohheimerstraße 40** ist die Bel-Etage, bestehend aus 4 Zimmern, Badezimmer nebst geräumigem Zubeh., auf 1. October zu vermieten. 4844

Geb Brüder Müller.

Elisabethenstraße 2,

1. St., Wohnung von 4 Zimmern und reichl. Zubeh. zum 1. October zu vermieten. Näh. daselbst, Part. rechts. 3072

Eulerstraße 25 vier Zimmer, Küche und Speisekammer, Mitbenutzung des Gartens, zu vermieten. Preis 600 M. 5421

Eulerstraße 42, 2. St., eine Wohn., 4 Zimmer, Badez., Balkon, zwei Keller, 2 Manj., Bleichpl., Trockenpl., billig zu verm. 4951

Eulerstraße 75 4 Zimmer, Küche zc. zu vermieten 5601

Frankenstraße 3, Parterre, 4 Zimmer mit Zubeh. (Closet im Ab-Abfluss) per 1. October zu vermieten. Näh. daselbst oder Bahnhoftstraße 16, Eckladen. 5428

Gröberstraße 10, 2. Stock, Wohnung von 4 Zimmern und Zubeh. zum 1. October oder früher zu vermieten. 4542

Gröberstraße 9, 2. Etage, 4 Zimmer mit Balkon, reichl. Zubeh., auf 1. October zu verm. Näh. Part. 4680

Goethestraße 1 vier Zimmer, Balkon und Zubeh. zu verm. 3318

Gustav-Adolfstraße 3 ist eine schöne Bel-Etage, bestehend aus 4 Zim., Küche, bedecktem Balkon, Gärtchen, Souterrainraum mit Wasser und reichl. Zubeh., per 1. October zu vermieten. Preis 600-650 M. Näh. zu erfragen Gustav-Adolfstraße 1, Bel-Et. r. 5338

Gustav-Adolfstraße 10, 1. Etage, 4 Zimmer, 1 Badezimmer, Küche u. Zubeh. (650 M.); 3. Etage, 5 Zim., Küche u. Zubeh. (575 M.). 5185

Herderstr. 2, Zubeh. per 1. Juli billig zu vermieten. Näh. daselbst oder Kirchhofgasse 4, Laden. 4095

Herrngartenstraße 3 ist die Bel-Etage von 4 Zimmern, Balkon und Zubeh., auf October zu vermieten. Einzuziehen Nachmittags von 4-5 1/2 Uhr. Näh. Herrngartenstraße 1, 3. 4290

Jahnstraße 13, 2. u. 3. Etage, 4 Zimmer, Balkon, Kohlenaufzug und Zubeh. auf 1. October zu verm. Näh. Part. 4455

Jahnstraße 21 eine Wohnung mit Balkon, 4 Zimmer u. reichl. Zubeh., auf sofort zu vermieten. Näh. daselbst, im Eckladen. 4097

Jahnstraße 34, 3. Etage, Wohnung von 4 Zimmern und Zubeh. zu vermieten. Schöner Garten bei dem Hause. 5903

Kaiser-Friedrich-Ring 1, Ecke der Dohheimerstraße, sind elegante Wohnungen, 4 und 5 Zimmer, Bad, Balkon und Erker nebst Zubeh. auf October zu verm. Näh. daselbst u. Gienbogensgasse 5, Laden. 5158

Karlstraße 7, nahe der Rheinstraße, Bel-Etage, 4 Zimmer, Küche und Zubeh., an ruhige Leute zu vermieten. Näh. daselbst. 4871

Karlstraße 29, Part., eine Wohnung mit 4 Zimmern, 2 Manjarden, Küche und Zubeh. auf 1. October zu verm. Näh. Jahnstr. 3. 4419

Karlstraße 31, 1 Tr. h., nahe der Adelhaidstraße, ist eine bequem eingerichtete Wohnung von 4 Zimmern und Zubeh. (Balkon) auf sofort oder später zu vermieten. Näh. Part. 4100

Karlstraße 39 ist eine Wohnung, 4 Zimmer u. Zubeh., auf 1. Oct. zu verm. R. Bbh. Pl. 3394

Karlstraße 39, 2. St., Wohnung, 4 Zimmer mit Balkon und Zubeh., auf 1. October zu vermieten. Näh. Bbh. Part. 4476

Kirchgasse 4 ist im 3. Stock eine Eckwohnung (Sonnenseite) von 4 sehr ger. Zimmern sofort od. später zu verm. Näh. Part. im Hurladen. 4192

Knausstraße 2 sind 2 Wohn. von je 4 Zimmern nebst Zubeh. auf sofort zu vermieten. 4103

Mauerstraße 7 Wohnung von 4 Zimmern zu vermieten. 4106

Moritzstraße 9 Parterrewohnung von 4 Zimmern zc. per 1. October zu vermieten. 5114

Moritzstraße 15, nahe der Adelhaidstraße, Bel-Etage, 4 Zimmer und Zubeh. (Balkon), per sofort zu verm. Näh. daselbst. 4107

Moritzstraße 66, Part., 4 gr. Zimmer, Küche, eine Manjarde zc. z. v. Näh. B. 4286

Dranienstraße 22 ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Speisekammer nebst Zubeh. in der 8. Etage auf 1. October zu vermieten. Näh. bei Stöppler, im Laden. 4363

Dranienstraße 49, 1. Et. ob. Part., 4 oder 3 Zimmer mit reichlichem Zubeh. zum 1. October zu vermieten. Näh. Part. 5586

Dranienstraße 52, Bel-Etage, feines ruhiges Haus, kein Hinterhaus, 4 Zimmer, Küche und reichl. Zubeh., per 1. October zc. Näh. Part., im Laden. 5134

Dranienstraße 62 (Neubau), Bbh., Wohnungen v. 4 u. 5 Zimmern, Badezimmer, im Mittelb. u. Hinterb. Wohn. v. 3, 2 u. 1 Z. u. Küche zu vermieten. Näh. Mittelb. Part. 4763

Philippbergstraße 4, 1 St., 4 Zimmer und Zubeh. auf 1. October zu vermieten. 4267

Philippbergstraße 20 schöne Wohnung, 4 Zimmer, Küche, Speisek., Garten, sehr billig gleich oder später zu verm. Näh. Part. 1. 4109

Philippbergstraße 23 ist die Bel-Etage, bestehend aus 4 Zimmern, reichlicher Balkon, nebst Zubeh., auf 1. October zu verm. 4493

Philippbergstraße 41, 1. Et., Wohnung, 4 Zimmer, Küche und Zubeh., auf sofort zu vermieten. 4110

Rheinstraße 31, Bel-Etage, 4 große Zimmer, Balkon mit reichlichem Zubeh. auf 1. Oct. zu vermieten. 5042

Rheinstraße 37, 1. oder 2. Etage, 4 Zimmer, Balkon u. Zubeh. auf gleich oder später zu verm. Näh. 2 St. rechts. 4658

Rheinstraße 91 Wohnung, 4 große Zimmer, Küche und Zubeh., zu 450 M., sowie eine Frontspizwohnung billig an ruhige Leute zu verm. Näh. Part. 3408

Scharnhorststraße 6, Neubau, Höhenlage, herrschaftliche Wohn. von 4 u. 8 Zimmern, Küche, Speisekam., Badeeinricht., Gasleitung, großer Balkon nebst reichl. Zubeh. zum 1. October zu vermieten. Näh. daselbst oder Niehlstraße 10, Parterre. 5534

Schlüterstraße 16 ist eine Wohnung von 4 Zimmern und allem Zubeh. auf 1. October zu vermieten. 2693

Schulberg 19 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 gr. Zim., R. und reichl. Zubeh., auf October zu vermieten. Näh. Part. 3784

Schwalbacherstraße 45, 1 St., schöne Wohnung, 4 Zimmer u. Zubeh., auf 1. October zu vermieten. Näh. 1 St. r. 5076

Tannstraße 49, 3 Tr. h., eine Wohnung von 4 Zimmern u. Zubeh. auf 1. October zu vermieten. 4294

Waldmühlstraße 30 bei **Milner** eine Wohnung, 4 Zimmer mit Balkon und Zubehör, auf October zu vermieten. 5365

Walramstraße 19 ist eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern und Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 5105

Walramstraße 21, Zubeh. auf 1. Oct. s. v. 4511

Webergasse 21 Wohnung von 4 Zimmern, 1 Kofen und 2 Mansarden zu vermieten. 4711

Näh. bei **Benedict Straus**, Emserstraße 6. 8133

Westendstraße eine schöne Parterre-Wohnung, 4 große Zimmer, Balkon zc., sowie im 3. Obergeschoß 4 Zimmer, Balkon zc. auf 1. October zu vermieten. Näh. Westendstraße 24. 1. 4711

Wendstraße u. **Woonstraße**, **Neubau**, ist eine Wohnung von 4 Zimmern mit Zubehör zu verm. Näh. daselbst 1 St. 4112

Wörthstraße 8, an der Rheinstraße, ist kein Hinterh., die Bel-Etage, 4 Zimmer, Küche, 2 Keller, Mansarde, Closet im Ab schluss, per 1. Oct. an ruhige Leute zu vermieten. Näh. Part. 4408

Wörthstraße 12, Bel-Etage, 4 Zimmer nebst Zubehör zu verm. 4981

Wörthstraße 15, nahe der Rheinstraße, schöne Wohnung, 4 Z., Küche und Zubehör, zu verm. 4113

Wohnungen von 3 Zimmern.

Adelshaidstraße 33, Stb. 1. St., 3 Zimmer, Küche und Zubehör per 1. October zu vermieten. 4580

Adelshaidstraße 57, Part., 3 bis 4 Zimmer mit Preiswerth zum 1. October zu vermieten. Näh. daselbst. 4672

Adlerstraße 17 drei Z., Küche (Glasabschl.) u. Zub. N. 2 St. 5119

Adolphsallee 57 Hochparterre und Souterrain, 3-5 Zimmer, per 1. October zu vermieten. Näh. im Baubüro nebenan. 3157

Adolphstraße 5, Stb. r. 1. St., Wohn. von 3 sehr schönen Zimmern, Küche u. Zubeh. per sofort oder 1. Oct. zu verm. Näh. das. Nachm. 4958

Adreichtstraße 6 eine abgeschlossene Wohnung im Hinterhaus von drei Zimmern u. Zubeh., mit oder ohne Werkstätte, zum 1. Oct. zu v. 4593

Albrechtstraße 8, 1. und 2. Etage, Wohnung von 3 Zimmern mit Balkon, Küche und Zubehör auf 1. October zu verm. Näh. Part. 4163

Badmeyerstraße 3, Part., Wohnung, 3 Zim., Küche u. Zubeh., s. Br. n. 400 M. auf Oct. zu vm. Näh. das. od. Philippsbergstr. 8. 5134

Bertramstraße 14 eine schöne Wohnung, 3 Zimmer, Küche, Mansarde nebst Zubehör, auf 1. October zu verm. Näh. daselbst Part. r. 3956

Bierstädter Höhe 12 Wohnung von 3 Zimmern und Küche, sowie Garten, auf 1. October zu vermieten. Anzusehen v. 9-4 Uhr. 4394

Bleichstraße 9 sind 3 Zimmer, Küche und Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. Moritzstraße 29, 2 St. 5540

Bleichstraße 14, 3. St., Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. Zubehör sofort oder später zu vermieten. Näh. Part. 4117

Bleichstraße 23 eine Wohnung von 3 Zimmern, 1 Mansarde u. Zubeh. auf 1. October zu vermieten. 5345

Bleichstraße 26, 1. Stock, schöne Wohnung, 3 Zimmer nebst Zubehör, zu vermieten. Näh. Parterre. 5347

Blücherstraße 7, Bdh. 3 St., 3 Zimmer, Küche, Balkon, Closet h. Ab schluss, per 1. October zu vermieten. 4118

Blücherstraße 9, Bdh., Bel-Etage-Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Speisekammer u. Zubehör zu vermieten. 4119

Blücherstraße 12, Bdh. u. Mittelb. (Neubau), Wohnungen von 3 Zim., Küche u. Zubehör zu vermieten. Näh. Blücherstraße 10. 4120

Blücherstraße 14 ist eine Wohnung im Vorderh., 3 Z., Küche und Zubehör, auf 1. October zu verm. Näh. Part. 4444

Blücherstraße 16, Bdh. 2 St., Wohnung von 3 Zimmern u. Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 4406

Dohheimerstraße 17 Daalogs, 3 Stuben mit Küche, zu verm. 5281

Dohheimerstraße 18 ist eine freundl. Wohnung, 3 Zimmer, Küche zc., auf 1. October zu vermieten. Näh. Sib. Part. 4122

Dohheimerstraße 26 sind Wohnungen mit 3 u. 4 Zimmern, Küche und Mansarde per 1. October zu verm. Näh. Mittelbau Part. 4353

In unserem neuen Hause **Dohheimerstraße 42** ist die Bel-Etage, bestehend aus 3 Zimmern nebst reichlichem Zubehör, Wegzugs halber auf 1. Oct. zu vermieten. **Gebr. Müller.** 4123

Dohheimerstraße 46a, Neubau, sind elegante Wohnungen v. 3 Zim. und 4 Zim. mit Badecabinet u. reichlichem Zubehör per 1. October od. früher zu vermieten. Näh. Part. bei **Jacob Walther.** 4348

Dohheimerstraße 54 ist eine Wohnung (1. Etage) von 3 Zimmern, Küche und Zubehör per sofort oder später zu vermieten. 4125

Dohheimerstraße 60 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör, nebst Stallg. u. Scheune zu vm. N. Dohheimerstr. 54. 5118

Drudenstraße 8 ist eine Wohnung mit Balkon, drei Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. 1 St. l. 5280

Ph. Wagner, Blücherstraße 26.

Elisabethenstraße 14 Frontspiz-Wohnung, 3 gerode Zimmer, Küche, Glasabschl., zum 1. October. Anzusehen von 10-12 und 3-5 Uhr durch den Hausbesitzer, Parterre. 6082

Ellenbogengasse 3 Mansard-Wohnung, 3 Zim., Küche (Abschl.). 5354

Eldstraße 10 ist eine Wohnung von 3 Zimmern und Küche zu vermieten. 4650

Emserstraße 75 3 Zimmer, Küche zc. zu vermieten. 5601

Frankenstraße 13 Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör, im Hinterh., auf 1. October zu vermieten. 4432

Frankenstraße 15 drei Zimmer, Küche und Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 4569

Frankenstraße 23, Bdh., 3 schöne Zim., Küche, Mansarde, 2 Keller u. Breise von 380 M. v. 1. Oct. zu verm. Näh. 1 St. r. 5432

Friedrichstraße 14, Stb., ist eine schöne Wohnung von 3 gr. Zimmern nebst Zubehör zu verm. 4161

Friedrichstraße 19, 3. Etage, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, an ruhige Familie zu vermieten. 4123

Friedrichstraße 36

Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Bado-Einrichtung, sehr elegant, per 1. October zu vermieten. 4187

Friedrichstraße 41, Stb., eine freundl. Wohnung von 3 Zim. u. Küche an stille Leute ohne Kinder zu verm. N. i. Geschäftstokal Part. 4130

Goldgasse 9, Stb. 2 St., Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. Zubehör zu vermieten. **H. Kancipp.** 4747

24. Grabenstraße 24

eine Wohnung von 3 Zimmern und Küche per October zu vermieten. Näh. Wegergasse 25. 4583

Grabenstraße 23 Wohnung, 3 Zim. mit Glasabschl., zu verm. 4965

Gustav-Adolfstraße 3 sind schöne Wohnungen, bestehend aus drei großen Zimmern, Balkon u. f. reichliches Zubehör, im Preise von 420-450 M., sof. od. später zu vm. Näh. Gustav-Adolfstr. 3. B. 4131

Gartingstraße 6 sind sofort oder später 3 Wohnungen (Part., 1. und 2. St.), jede mit 3 Zimmern, Küche und Zubehör, Glasabschl. und elektrische Schellen, zu vermieten. Auch kann zu einer Wohnung der Hausgarten abgegeben werden. Näh. Waldmühlstraße 15. 5336

Gelenenstraße 14 eine Wohnung im Mittelbau, 3 Zimmer, Küche, mit Glasabschl., ferner eine Werkstätte, zusammen oder getheilt, auf gleich oder 1. October zu vermieten. 4982

Gelenenstraße 15, Bdh. Part., 3 Zimmer und Zubehör zu vermieten. Näh. bei **Didion** im Kohlenmagazin im Hofe daselbst. 4394

Gelenenstraße 18

drei große freundliche Zimmer mit Zubehör, Vorderhaus 1 Tr., sofort oder auch später zu vermieten. Näh. Part. 3147

Gelenenstraße 21 Parterre-Wohnung, 3 Zimmer zc. Näh. 1. St. 4518

Gellmündstraße 15, Vorderh. Part., 3 Zimmer nebst Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. Sib. 1. 4467

Gellmündstraße 25 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Mansarde zc. auf 1. Oct. zu verm. Näh. bei Herrn **Wardt** im Seitenb. F 238

Germannstraße 13, 3, 3 Z. u. Küche auf gl. o. sp. zu v. N. P. 4135

Germannstraße 20 ist eine französische Dachwohnung, 3 Zimmer, Küche, 1 Mansarde, 2 Keller, auf 1. Oct. zu verm. Näh. 1 St. rechts. 4390

Germannstraße 28,

Bdh. 2. St., 3 Zimmer, Küche, 2 Keller m. Zubeh. preiswürdig zu vermieten. 5184

Herrngartenstraße 3 ist die Parterre-Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör auf October zu vermieten. Näh. Herrngartenstr. 1. 3. St. 3734

Herrnmühlgasse 5 eine Parterre-Wohnung von 3 Zimm. u. Keller sofort zu vermieten. 4138

Hirschgraben 5, am Schulberg, frdl. Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. October zu verm. Näh. 1 Tr. 1. 4470

Hirschgraben 26 Wohn., 3 Zimmer, Küche und Keller zu vermieten. Näh. im Laden bei **Weppner.** 5278

Jahnstraße 3, im Hinterbau, 1 Tr. hoch, 3 Zimmer, Küche, 1 Mansarde und Zubehör auf 1. October, auch früher, zu vermieten. 4413

Jahnstraße 6, 2. St., 3 Z., Küche u. Zubeh. auf 1. Oct. zu vm. 5039

Jahnstraße 19 ist im 1. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und sonstigem Zubehör, per 1. October zu verm. Näh. Moritzstraße 7, Stb. Part. 5113

Jahnstraße 36, 3 St., schöne geräumige 3-Zimmerwohn. u. Zubehör, Closet im Ab schluss, kein vis-à-vis, per 1. Oct. zu vm. N. Part. 5391

Jahnstraße 42, Stb., eine Wohnung von 3 Zim. u. K. und eine mit 2 Zim. u. K. nebst Zubehör auf 1. September oder 1. October zu vermieten. Näh. Hinterh. 2 St. 5458

Jahnstraße 44, Hth., Wohnung, 3 Zimmer, Küche, Keller, mit Ab schluss, 1 St. h. für 310 M., auf gl. od. sp. zu vm. Näh. Wdrh. Part. 3197

Kaiser-Friedrich-Ring 12, 3 St., drei elegante Zimmer, Küche und alles Zubehör per 1. October billig zu verm. Näh. Parterre. 5381

Kaiser-Friedrich-Ring 20, 3 St., eine schöne Wohnung von 3 Zim., Balkon, Küche, Mansarde zc. an ruhige Familie sofort o. später zu vermieten. Näh. Part. links. 4141

Kaiser-Friedrich-Ring 20

ist die nach der Adelshaidstraße belegene elegante Parterre-Wohnung von 3 schönen großen Zimmern, Badecabinet, Küche nebst Zubehör, großem Balkon, Vorgarten auf 1. Octob. zu verm. Näh. Goethestr. 8. B. 2990

Kapellenstraße 7 eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör sofort oder später an ruhige Leute zu verm. Näh. Seitenb. Part. 4142

Karlstraße 3 drei Zimmer u. Zub. auf 1. Oct. Näh. Part. 1. 4257

Karlstraße 26 eine Dachwohnung, 3 Zimmer, K., mit Ab schluss, per 1. October zu verm. Näh. Vorderh. Part. 5455

Karlstr. 28 ist eine Dachwohnung, 3 Zimmer u. Zubehör, auf gleich oder später zu verm. Näh. im Vorderb. Part. 4148

Karlstr. 30 schöne Wohnung, 3 Zimmer und Küche, zu verm. 4144

Karlstr. 33 schöne Wohnung, 3 Zimmer mit Balkon und Zubehör, sofort oder später zu verm. 4145

Karlstr. 38, neues Hinterh. (sch. Frontspitzwohnung, 3 Zim., Küche (hinter Abfluß), auf 1. October zu vermieten. 5489

Karlstr. 39 Dachwohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. October zu verm. Näh. Vbh. Part. 5130

Kellerstraße 10 schöne Wohnung von 3 Zimmern und Küche zu verm. Preis 300 M. Näh. dajelbst 2. 4954

Kirchgasse 37, 2. St. sind 3 Zimmer, Küche und Zubehör zum 1. Oct. zu vermieten. Näh. 1. Stod. 4561

Villa Rahmed, Rahmedstraße 1a, Bel-Etage, 3 schöne gr. Zimmer, Balkon und Zubehör per 1. October zu vermieten. 4884

Languasse 13 ist eine sehr schöne Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör (3. Stod.) sehr preiswürdig auf 1. October zu vermieten. Näh. im Laden. 5374

Reichstraße 4 ist eine schöne Frontspitz-Wohnung von 3 Zimmern, Küche u., im Glasabfluß, an ruhige Leute auf 1. October zu vermieten. Näh. bei L. Schardt, Hellmündstraße 28, 1 St. I. oder Zaunstraße 40, Möbelkaden. 4278

Reichstraße 35, Ecke der Röderstraße, 1. St., 3 Zimmer, Küche, Keller auf 1. October zu vermieten. Näh. Part. 4981

Reuergasse 7 drei Zimmer, Küche u. Zubehör zu vermieten. 5352

Louisenplatz 2 Bel-Et., 3 od. 4 Zimmer, Küche u. Zubeh. zu verm. Näh. Webergasse 24. 8609

Louisenstraße 33

eine abgeschlossene Frontspitze, 3 Zimmer mit Küche, per October an alleinstehende Dame zu vermieten. 4484

Ludwigstraße 12 schöne Part.-Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör zu vermieten. 3798

Mauergasse 10, 1. Etage, 3 Zimmer, Küche, Manxarde u. auf 1. October zu vermieten. 5419

Rehgasse 31 (Neubau) ist der ganze Stock, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, anderweitig zu verm. Näh. Grabenstr. 30, Laden. 5622

Richelsberg 6, Vbh. 1 St., 3 Zimmer Küche u. Keller, auf 1. October zu vermieten. 5059

Rorichstraße 3 ist eine schöne Parterrewohnung, 3 Zimmer, Küche und Manxarde, auf 1. October zu vermieten. Näh. 1 St. h. 4248

Rorichstraße 32, Stb., 3 gr. Zimmer mit reichl. Zubehör per sofort zu vermieten. Näh. Vbh. Part. Vormittags von 8-11 Uhr. 4149

Rorichstraße 43, Mittelb., 2 Wohnungen à 3 Zimmer nebst Zubehör auf 1. October zu vermieten. 4691

(Fortsetzung 1. 2. Beilage.)

Die geehrten Leser u. Leserinnen werden freundlichst gebeten, bei allen Anfragen u. Bestellungen, welche sie auf Grund von Anzeigen im „Wiesbadener Tagblatt“ machen, sich stets auf dasselbe beziehen zu wollen.

Sein Ich.

(19. Fortsetzung.)

Roman von Emil Rosand.

(Nachdruck verboten.)

Nachdem er gleich die Sachen vom Laden aus hinsorgen ließ, ging er ins Schauspielhaus und sah sich, um auf andere Gedanken zu kommen, das viel bewunderte und viel gescholtene „Gannele“ an.

Erst am nächsten Mittag fand er Nachricht. Fräulein Wächter schrieb ihm, daß Fanny besser sei, sich an die Luft nehme -- und ob er vielleicht um vier Uhr mit ihr in den Thiergarten fahren wolle? er würde ihr eine große Freude machen; seine Aufmerksamkeit von gestern Abend hätte ihn ganz bei ihr rehabilitiert. Fanny werde Schlag 4 Uhr vor dem Hause sein um ihm die ominösen Berliner Treppen zu ersparen.

Mit vielen Grüßen von Fanny. — Ottillie Wächter.
Es war ihm so seltsam zu Muth, als er wieder die bekannten Schriftzüge las, dieselben, die ihm einst die böse Tragödie ihres Lebens erzählt hatten. Heute meldeten sie nichts als ein paar gegebene Wendungen; sie standen so fremd und unpersönlich auf dem weißen Papier und dabei die sorgsame Abwehr vor einem Zusammentreffen, diese vorsichtige Ausrede mit Berlins „ominösen Treppen“.

Er stampfte ärgerlich mit dem Fuß -- ja! er wollte Fanny so gern durch den ganzen Thiergarten broscheln -- so lange feimethalben, bis er und sie schwindlich wurden, aber Ottillie wiedersehen wollte er auch und er mochte nicht warten, bis Frau von Gleichen wiederkam, die es ihm am Ende erst recht verwehrte. Fannys Eltern hatten ihm in zwei langen Episteln jede Vollmacht ausgestellt; sie waren durchaus einverstanden, daß Fanny nicht gleich nach diesem Gelat wieder ins Haus zurückkam, es war seine Angelegenheit geworden, und eine Verhandlung über diese Frage von Mensch zu Mensch konnte er einfach verlangen. Die Unterredung von neulich war ja viel zu kurz und unausgiebig gewesen.

Als er um vier vor dem bewußten Hause hielt, nahm er sich krampfhaft zusammen, Fanny seine Mißstimmung nicht entgelten zu lassen.

Das war nicht schwer. Sie begrüßte ihn so niedlich ver-schüchtert und der schwedische Roman hatte eine Art Erfahrungsglanz in ihren Augen zurückgelassen, daß sie ihm förmlich an-muthig vorkam. Leider hatte sie bei der Flucht ihre ältesten Sachen mitgenommen und war keineswegs gut montirt, sodaß es ihm einen heldenhaften Entschluß kostete, als er dem Kutscher zurief nach einer Stunde Thiergartenfahrt vor Café Bauer zu halten, er wußte, daß um diese Zeit leicht ein kritischer Kollege dort seinen Wodka trank.

„Nun Fanny,“ sagte er, als sie davontrollten, „Du hast mir hoffentlich vergeben, daß ich in Baden-Baden so wenig für Dich that, sei mir nicht böse, kleine Fanny, sondern glaube mir: die längsten Neben von meiner Seite hätten bei Deiner Mutter in diesem Fall nichts genützt.“ Er hielt es für das Nichtigste, das heikle Thema ruhig zu besprechen, um dadurch ein für alle Mal alle Befangenheit wegzuräumen.

„Genügt wohl nicht, es schieterte eben am übertriebenen Kastengeist meiner Mutter.“

Er lachte über diesen objektiven Ausdruck. „Nein Fanny, ein Masseur ging absolut nicht, da muß ich die Partei Deiner Mutter nehmen.“

„Dir wäre mit einem solchen Neffen natürlich auch nicht gedient gewesen,“ sagte sie kurz.

„Allerdings, aber ich schäme mich der Auffassung keineswegs.“

„Es sind eben ungesunde Verhältnisse, wohin man blickt, ich wollte, ich wäre nie geboren! den Menschen nach seinem Werth zu messen, fällt Niemanden mehr ein, übrigens, damit Du nicht glaubst, ich litte an gebrochenem Herzen, der Halsdan ist mir bereits tödlich egal.“

„Ihm so besser.“

„Ja, erst -- in Baden-Baden noch -- da wollte ich mich einspinnen in eine unsterbliche Leidenschaft für ihn -- ich sah ihn ja zuweilen durch das Schiebe-Mouleaux um's Hotel herum seladoniren. Auguste bot mir auch Vermittelung für den Fall an, aber weißt Du, ich war auch ein Mensch, und Mama arbeitete mit dem Aus-hungerungsprincip -- es hatte ihr mal einer in Florenz erzählt, daß berühmte Gefängniß-Direktoren Hunger für wirksamer hielten, als Prügelstrafe -- ich sollte dem Schweden immer großartig abschwören und wollte natürlich nicht. Ein-geschlossen war ich so wie so, da stellte sie also schließlich die Ernährung ein -- zwei Tage nur eine Tasse Milch und ein Bröckchen. Am Nachmittag des zweiten Tages redte ich bereits meine Schwurfinger in die Luft und beschwor, was sie wollte.“

Er lachte.

„Ja, Du lachst, Onkel -- aber schön war's nicht. Das erste ordentliche Menu hat mir nachher wie Ambrosia geschmeckt aber an die Liebe glaube ich seitdem nicht mehr!“

„Mit siebzehn Jahren?“

„Bitte, ich wurde neulich bereits achtzehn! Das war auch ein teuflischer Tag -- überhaupt die Wochen in Fulda -- von Mama beständig beargwöhnt, von zwei Kindergärtnerinnen fort-gesetzt wie ein Wunder der Romantik angestaunt, von Deinem

Bruder, oder vielmehr Papa ignoriert — nicht aus stülicher Enttäuschung — mehr, weil er den rechten Ton nicht zu finden wußte, ganz ohne Beschäftigung, jedes Buches beraubt, da Bücher mich angeblich verdreht gemacht hätten, und dann, wenn ich mal die Augen nach einer anderen Seite aufschlug, als ihr genehm war, mit Hunger bedroht. Der glänzende Erfolg dieser Methode war ihr entschieden zu Kopf gestiegen. Weißt Du, Onkel, ich will ja nichts über meine Mutter sagen, ich möchte auch keine Tochter haben, wie ich eine bin, aber entsprungen wärst Du an meiner Stelle auch."

"In die Lage kann ich mich zu schwer hineinverfehen!"

"An meinem Geburtstag sagte ich dann den männlichen Entschluß. Ich bekam nämlich noch einmal den Extrakt aller bisherigen Standreden früh Morgens übergossen, eben als ich die Augen aufschlug, um achtzehn Jahre alt zu sein — das so gepriesene, schönste Jahr — na, Geschenke hätte ich an und für sich entbehren können, aber moralische Bütchungen extra waren mir zu viel. Wer hatte mir immer zum Glan zugeredet? Mama. Wer standaliferte sich nun über die Folgen, Sie! Papa steckte mir im Geheimen einen Fünzig-Markchein zu, als ich den hatte, war's mir klar. Ich schrieb an Fräulein Wächter. Drei Tage später entwichste ich in der Nacht, von Auguste — des interessanten Falles halber — unterstützt. O dies himmlische Gefühl, als ich sie wieder sah."

Fanny brach ab, der Wagen bog jetzt in eine Seitenallee des Thiergartens ein. Es war jene schleierhaft regnichte Beleuchtung, wie zahllose Maler sie mit Vorliebe auf die Leinwand bannen, wo es sich wie ein Gefühl großer Verlassenheit der ganzen Natur bemächtigt, wo die entlaubten Bäume so hüßlos frierend dastehen und die kleinen Walsteiche wie Thränen aussehend, die der graublau Himmel schwermüthig herniederweint.

Beide schwiegen eine Zeit lang, halbe Blätter wehten ihnen zuweilen in den Wagen. Plötzlich griff Fannys kleine Hand nach der seinen. "Onkel," sagte sie, "etwas mehr beistehen hättest Du mir ja können, damals in Baden, aber das vergesse ich Dir doch nie, daß ich mich Dir gegenüber immer so offen hab' aussprechen dürfen, ohne daß Du Dich je mit Ermahnungen revanchirtest hast. Es thut so wohl und ich habe ja Niemanden dazu als Dich und Fräulein Wächter."

Ein paar Gaslaternen schimmerten jetzt durch das nebelhafte Graublau der Atmosphäre. Der Einsamkeitszauber verrann. Ein riesenhafter Umriß schattete am Ende des Weges empor und eine schräge Lichtreihe flammte unter der Wölbung auf.

Gleich darauf rollten sie durch das Brandenburger Thor. Fannys Gedanken nahmen sogleich die ortsgemäße Wendung; sie verging fast vor Staunen, und für ihn erhielt das bekannte Bild wieder einen frischen Reiz, als er es abgepiegelt sah in diesen weit aufgerissenen Neulingaugen, nein! er wollte wahrhaftig immer gut sein mit der kleinen Fanny! sie hatte so viel Malheur mit ihrem Fahrwasser gehabt.

Sie hielten bei Café Bauer und er führte sie väterlich am Arm an einen jener hübschen Eckpläze, wo man ungestraft unter Palmen sitzt. Er bestellte ihr Chocolate, vorsichtiger Weise gleich mit "Nachguss", holte ihr alle illustrierten Journale herbei, kaufte ihr Rosensträußchen und suchte ihr kleines, bläuliches Gesicht immer zufriedener und zutraulicher zu machen, ja, er vergaß dabei fast, daß er alle diese ungewohnten Kraftanstrengungen eigentlich nur um Ottiliens Willen unternahm.

"Nicht wahr," sagte sie mit einem Mal, "es ist doch sehr schade, daß Fräulein Wächter fortzieht, und schon so bald?"

"Wie?" fragte er hastig, "wohin denn? wann?"

"Ach, ich weiß nicht wohin, ich werde es auch wohl nicht erfahren, das hat alles seine besonderen Gründe, Frau von Gleichen kommt überhaupt wieder, dann muß sie gleich abreisen und ich werde sie vielleicht nie wiedersehen."

Er gab sich gewaltsam Mühe, seine Unruhe zu verbergen, er blätterte nervös in einem Journal, immer hin und zurück, die rötlichen Reproduktionen irgend eines Silberjaales tanzten ihm vor den Augen hin, Goldbiniische Frauen in ihrer ganzen, nachlässigen Grazie, eine Mondscheinnacht von Douzette, fein, weich, träumerisch, er sah nichts von dem Allen.

"Bitte, Fanny," sagte er nach zwei Minuten gelassen, "erzähle mir davon, was Du weißt."

"Ich weiß sehr viel davon," entgegnete sie, "mehr, als Fräulein Wächter es selber ahnt, ich habe ihr nicht gestehen mögen, daß ich die Geschichte ihres Lebens kenne, das war auch eine große Indiskretion von mir, die ich Dir auch nur erzähle, weil ich Deiner Verschwiegenheit sicher bin. Weißt Du noch, wie Du im letzten Winter plötzlich nach Fulda kamst, ein paar Monate vor Mamas Verlobung? Besinnst Du Dich auf den Brief, den Dir Dein Bruder damals zu lesen gab?"

"Ja, ja, und den lesest Du auch?"

"Ich wünschte damals immer sein Zimmer ab, und er ist ja etwas gedankenlos mit Abschließen."

Sie sah ihn ängstlich an, ob er das Bekenntniß wohl sehr schrecklich finden werde? dann fuhr er beruhigt fort:

"Dann liebte ich ja Fräulein Wächter auch so unendlich — kurzum: ich weiß Alles, und nun kann ich mir nach Allen, was sie mir sagt, auch das Weitere zurechtzimmen. Ihr Bruder wird in dieser Zeit aus der Haft entlassen und sie zieht mit ihm in irgend eine kleine Stadt — für immer. Erst sollte er dort bei Verwandten ihrer Mutter wohnen, aber die sind nun gestorben und er hat auf der weiten Welt Niemand als seine Schwester. Sie hält es für ihre Pflicht, fortan einzig diesem Bruder zu leben und ich kenne sie: sie wird dieser Pflicht nicht untreu. Aber ich verliere sie damit für immer, denn sie will nicht, daß ich ihre neue Heimath kenne und ihr schreibe. Sie sagte, es lägen da Umstände vor, derentwegen meine Eltern und auch Du eine Beziehung mit ihr nicht mehr wünschen würden — ich weiß wohl, sie denkt wegen des Bruders — ist denn das darum so unmöglich? auch späterhin? ich sah mal ein Bild dieses Bruders — der sieht wahrhaftig nicht wie ein Verbrecher aus — und sie liebt ihn ja trotz Allem."

Er hörte schweigend zu, die Wimpern gesenkt, starr auf die Marmorplatte des Tisches blickend. Ihm war, als vernichte man vor seinen Augen ein Bild, das ihm theuer gewesen, als säuke ihm plötzlich die Gestalt der Gestalten unrettbar in eine Gruft...

Wie konnte sie das thun, sich lebendig begraben, ihr Dasein an das eines Entehrten ketten, heraustrreten aus dem Rahmen, in dem man sie geschätzt und geliebt hatte, den geordneten Lebensboden freiwillig vertauschen mit einem kleinen, verlorenen Nest, wo nichts sie fesselte als die Gemeinschaft mit einem Verbrecher, der dort sein getrübles Dasein im Schatten und der Verborgenheit hinlebte.

Sie, die so rein und makellos dastand in einer Sphäre, an der nichts Unlauteres war, nichts was selbst sein empfindliches Gefühl für Aesthetik verletzen könnte, als Freundin einer Frau, der Jedermann Verehrung zollte, sie sollte ihre weißen Hände wieder in den Schatten tauchen, der schon einmal über ihre schuldlosen Finger fiel, ein Martyrium wollte sie auf sich nehmen, das vielleicht nicht einmal Zweck hatte, für Jemanden, der es nicht werth war, der nur lebte, weil ihm im geeigneten Moment der nöthige Todesmuth ausging, mit dem leichsinnigen Kavaliere Ordnung in ihr Schuldbuch bringen?

Er wurde grausam in den Gedanken an diesen Bruder.

"Fanny," sagte er, "ich werde Dich zu Fräulein Wächter zurückbringen, aber ich bitte Dich Eins, laß mich hinausgehen mit Dir, ich muß sie sprechen, frage nicht weshalb, Du mußt mir ihre Erlaubniß erwirken, sonst nimmt sie mich nicht an, Du mußt das für mich thun, Fanny, ich will's Dir heimzahlen, wo ich kann."

"Warum soll ich das nicht auch umsonst thun?" fragte sie langsam. Sie sah ihn groß an. Er hatte das Gefühl, daß sie ihn in diesem Augenblick begriff.

"Weißt Du," sagte er entschuldigend, "sie hat nun einmal in das Schicksal unserer Familie eingegriffen, es giebt Menschen, die eben Alles was in ihren Banankreis kommt beeinflussen, man entzieht sich dem nicht."

"Und," schloß sie logisch, indem sie aufstand, "das ist ja auch nur eine Wohlthat."

Sie gingen fort — wenige Minuten später rollten sie über den nassen Asphalt — ein Herbstregen sank langsam und melancholisch über die Stadt.

Sie schwiegen Beide.

(Fortsetzung folgt.)

Für eine kleine deutsche Familie

eine feine Herrschaftsköchin mit guten Zeugnissen gegen hohen Lohn zum Mitnehmen nach England gesucht. Näh. bei Herrn E. Knaus, Weibstraße 3.

Gesucht eine tüchtige **Restaurations-Köchin** nach St. Johann, ein Bäckerfräulein und eine Kaffeeeköchin nach Würzburg, stotter Kellnerin nach Frankfurt, perf. und angeh. Restaurationsköchin, eine Köchin für eine Anstalt, Allein- u. Hausmädch. f. ausserh., Küchenmädchen geg. hohen Lohn durch **Grünberg's** Rheinisches Stellenb., Goldgrasse 21. Laden.

Starckes fleißiges Mädchen gesucht Moritzstraße 42, Metzgerladen. 9601

Mädchen für alle Arbeiten gegen hohen Lohn gesucht Webergasse 3, Conditorei. 9390

Ein fleißiges braves Mädchen, am liebsten vom Lande, welches jede Hausarbeit versteht und Liebe zu Kindern hat, findet sofort Stellung. Weibstraße 56, Part. 9664

Ein braves Mädchen gesucht Rheinstraße 42, 1 r. 9508

Junges Mädchen auf gleich gesucht Herrngartenstraße 7, Laden. 9584

Ein tüchtiges starkes Mädchen vom Lande gegen hohen Lohn bis zum 15. August gesucht Gemeindebehörden 3. 9581

Dienstmädchen sofort gesucht Schwalbacherstraße 71. Mädchen gesucht Schulgasse 15.

Ein braves tüchtiges Mädchen, welches jede Hausarbeit versteht und etwas kochen kann, gesucht Langgasse 28, 1.

Mathskeller.

Ein Küchenmädchen sofort gesucht. 9388

Ein gediegenes Mädchen, welches selbstständig gut bürgerlich kochen kann und etwas Hausarbeit mitübernehmen muß, wird zum 1. September cr. als Köchin gesucht. Näh. Langgasse 19, im Laden. 9557

Ein reinf. ordentl. Mädchen gesucht Kapellenstraße 3, 1 St. 9078

Es wird ein Mädchen mit guten Zeugnissen für Küche u. Hausarbeit zum 15. d. M. gesucht. Vorst. 3-7 Uhr Nachmittags. Sonnenbergerstraße 47, 1. 9593

Ein reines Dienstmädchen gesucht Alte Colonnade 12. 9990

Tüchtiges nettes Alleinmädchen per 1. September gesucht Bärenstraße 5, 2. Etage.

Ein älteres gediegenes besseres Mädchen mit guten Zeugnissen, welches einen kleinen ruhigen Haushalt selbstständig führen kann, im Kochen und Hausarbeit tüchtig ist, gegen hohe Bezahlung gesucht. Näh. Nicolast. 28, B., im Comptoir. 9979

Ein älteres Mädchen für Haus und Küche gegen guten Lohn gesucht Langgasse 5. 9574

Gesektes älteres solides evangel. Mädchen, welches die Haushaltung gründlich versteht und gut bürgerlich kochen kann, wird zu einem älteren Ehepaar gegen guten Lohn gesucht. Näh. durch Frau Avieny, Blücherstraße 12. 9339

Ein braves reinliches Mädchen gesucht Weibstraße 12, 1. 9669

Ein junges sauberes Dienstmädchen für kl. Haushalt sofort gesucht Mühlgasse 13, Schirmladen.

Ein kräftiges Mädchen, am liebsten vom Lande, für jede Hausarbeit gesucht. Näh. im Tagbl.-Verlag. 9918

Zum 18. August ein Mädchen gesucht, welches selbstständig perfect kochen kann u. Hausarbeit versteht. **Simon Meyer.** 9959

Ein braves sauberes Mädchen, welches auch Liebe zu einem kleinen Kinde hat, nach Mainz gesucht. Näh. Kirchgasse 19, Lampenladen.

Ein gesektes Mädchen für jede Hausarbeit in kleinen Haushalt gesucht Moritzstraße 38, 2. 9961

Gesucht auf 1. September ein ordentliches williges Mädchen für jede Hausarbeit (Kochen nicht erforderlich) Taunusstraße 34, 1. Et., von 3 bis 5 Uhr. **Gesucht ein Mädchen** zu einer Dame. Näh. Rautergasse 13, r. Mädchen für Küche und Hausarbeit gesucht Nerothal 6, Part. 10036

Ein tüchtiges Mädchen, im Kochen etwas bewandert, gesucht Rheinstraße 51, Part. 10037

Tüchtige Haus- und Alleinmädchen für feine Herrschaftshäuser, erhalten Stellen. Lohn 18 bis 20 M. Lang. Stellen-Bureau, Marktstraße 11, Stb. 1.

Ein zuverlässiges fleißiges Mädchen auf 15. August gesucht Adolphstraße 5, Stb. 1.

Als Alleinmädchen ein einfaches kräft. Mädchen, das kochen kann und jede Hausarbeit versteht, gesucht Eimerstraße 44, Part.

Ein reines Mädchen von 16 Jahren gesucht Kirchgasse 15. 10012

Tüchtiges Mädchen gesucht, das auch etwas von der Küche versteht, Dohbeimerstraße 10a, 3 Tr.

Ein ordentliches Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, für kleine Familie auf gleich gesucht Webergasse 31, im Laden. 10011

Ein einfaches braves Kindermädchen gesucht Goethestraße 24, 1.

Ein kräftiges Mädchen gesucht Westendstraße 1, 3 r.

Hausmädchen, das schon in feinem Hausstand gedient hat und bürgerlich kochen kann, wird für sofort gesucht. Nicolast. 33, 2. Et. 1.

Gesucht ein tüchtiges solides Alleinmädchen (evangel.), welches selbst. kochen kann. Wegen Beiprechung zu melden bei Frau **Westerburg**, Albrechtstraße 8, Stb. 2 Tr.

Ein braves Mädchen, das die Hausarbeit versteht und Liebe zu Kindern hat, auf gleich gesucht bei Fr. **Reuter**, Hellmündstraße 8, 3.

Mädchen, welches jede Hausarbeit versteht und kochen kann, gesucht. Nur Solche mit guten Zeugnissen wollen sich melden Kirchgasse 10, 1. 10024

Ein junges fleißiges Mädchen für Küche und Hausarbeit zum 25. August gesucht Weibstraße 11, 2.

Ein braves Dienstmädchen, das gut bürgerlich kochen kann, gegen guten Lohn zu wieshen ges. Webergasse 7, Handschuh-Geschäft. 10033

Gewandtes braves Mädchen für einen bürgerlichen Haushalt gesucht. Näh. Michaelsberg 12, 1.

Gesucht sofort tüchtige Alleinmädchen f. Geschäftshäuser, besseres, gut empf. Hausmädchen u. Frankfurt f. feine Fam., perf. f. Serv., Wäscherin u. in Zimmerarb. f. sof. Eintr. **Stern's** Central-Bür., Goldgasse 6.

Einfaches fleißiges Mädchen, das im Haushalt, Weidweid weiß, findet angenehme Stellung zum 1. September Schwalbacherstraße 17. 10030

Ein Mädchen für Haus- und Küchenarbeit sofort gesucht. **Hotel grüner Wald**, Marktstraße 10.

kräft. Mädchen zu zwei Pers. (20 M. Lohn) ges. Webergasse 49, 1. St. **Alleinmädchen** gesucht Albrechtstraße 41, 1, Frauenerwerb.

Gef. zwanzig bis dreißig Haus- u. Küchenmädchen u. Mädch., welche dgl. kochen k. Fr. **Schug**, Webergasse 46, Stb. 1 1.

Einj. gesektes Mädchen für einen kl. Haushalt gesucht Kirchgasse 58, 1.

Arbeiterinnen gegen guten Lohn ges. **Wiesbadener Bettfedernfabrik**, Schlachthausstr. 12.

Wäsch- und Küchenmädchen gesucht Taunusstraße 15. 9654

Eine brave Monatsfrau oder Mädchen gesucht Moritzstraße 30, 2 r. **Saubere Monatsfrau oder Mädchen** gesucht Kirchgasse 25, 3.

Ein Monatsmädchen gesucht Hafnergasse 7, Schuhladen.

Laufmädchen **F. E. Rübottter**, Langgasse 6. **Monatsmädchen** gesucht Hellmündstraße 41, Part.

Ein junges sauberes starkes Mädchen wird für den ganzen Tag gesucht. **Kirchhöltes**, Webergasse 2. 9969

Eine sehr reinliche zuverlässige Frau, die bessere Zimmerarbeit versteht, für den ganzen Tag gesucht Fremden-Pension St. 13. 9060

Zu leichten Hausarbeiten wird ein Mädchen von 15 bis 16 Jahren, welches zu Hause schlafen kann, gesucht. Näh. zu erfragen im Tagbl.-Verlag. 10005

Ein Mädchen für Vormittags und Nachmittags einige Stunden sofort gesucht Langgasse 18, 1.

Weibliche Personen, die Stellung suchen.

Bess. Mädchen, welches nähen u. frisieren kann, sucht Stelle als angeh. Jungfer. Selbiges ging auch mit auf Reisen. Näh. Cassellstraße 6, 1 St.

Fräulein aus besserer Familie, mit Sprachkenntnissen, sucht Stelle als Jungfer, Weißzeugbesitzerin oder Haushälterin. Jahnstraße 14.

Jungfern, perf. u. ang., Stüchen, Haushält., Verkäuferinnen, Köchinnen, perf., fein u. gut bal., Alleinmädch. zu eins. Dame, bess. Haus, tücht. Hotelzimmer, gef. Stubens. Kindermädch. (Schwalmerein), Küchenmädch. empf. **Stern's** S., Goldg. 6.

Gebildete Dame,

gut musk., perfect französisch, im Schneidern, Sticken und Hausarbeit, sucht Stelle als Gesellschafterin, Wirthschafterin oder Stütze der Hausfrau. Offerten sub **L. 432** an **Rudolf Masse**, Straßburg i/G.

Tüchtiges junges Mädchen aus guter Familie, das längere Jahre im Geschäft thätig war, der französischen und englischen Sprache mächtig, sucht Stellung als Buchhalterin, Kassirerin od. einen ähnl. Vertrauensposten per 1. October. Offerten erbeten unter **W. A. 8** an den Tagbl.-Verlag.

Eine angehende Verkäuferin sucht baldige Stellung. Offerten unter **B. 33** an den Tagbl.-Verlag.

Ein gesektes Fräulein, in der feinen Küche und allen Arbeiten bewandert, sucht Stelle als Haushälterin bei besserem Herrn hier oder auswärts. Hellmündstraße 39, 1. St.

Ein ordentliches anständiges Mädchen, w. die Wirthschaft, sowie die feine Küche gelernt hat, sucht Stelle als Haushälterin auf einem Gut auf dem Lande zum 1. Oct. Offerten unter **V. A. 20** an den Tagbl.-Verlag.

Tüchtige Köchin, durchaus erfahren und selbstständig, sucht Stelle, auch in einer Pension. Dirschgraben 6, 3 St. rechts.

Empf. perf. Herrschaftsköchin, vr. 3. a. fein. Gärtner. Bür. Gäßnerg. 7.

Tüchtige Köchin mit g. Zeugn. sucht Ausbilstelle. Taunusstraße 46, Vorber. Frontip.

Stellennachweis Francenerwerb,

Nöderstraße 41, 1, nächst der Taunusstraße, empfiehlt Hausbälterinnen, Köchinnen, Haus- und Alleinmädchen.

Verf. Köchin, mit guten Zeugnissen versehen, sucht Stellung in einem ruhigen feinen Hause zum 1. September. Diefelbe geht auch noch auswärts. Zu erfragen **Paulinenstift, Wiesbaden.**

Empfehle für gl. u. häter pers. u. fein bürgerl. Herrschaftsköchinnen, g. Alleinmädchen, w. tochen L., mehrere Haus- u. Zimmermädchen, Jungf., auch fürs Ausland, Kindermädchen, eine Weißkchin, eine Kafferkchin, eine Küchenbambälterin und eine tüchtige zuverlässige Kinderfrau für seines Haus. Bür. Germania (Frau Kraus), Säfergasse 5.

Perfekte Köchin sucht Stelle in Herrschaftshaus oder Pension, geht auch als Ausbilst. **Tafelstraße 14.**

Herrschaftsköchin, zwil., selbst. m. g. mehrl. B., f. sof. od. lb. Stelle, am 1. 9. f. alt. Herrsch. **West. Off. u. F. C. 50** an den Tagbl.-Verl.

Eine alleinstehende **Frau** sucht Beschäftigung im Kochen, am liebsten in Herrschaftshäusern. **Kellerstraße 5, Part.**

Ein braves fleißiges Mädchen sucht sofort Stelle als Hausmädchen. Näh. **Feldstraße 18, 2. St.**

Braves Mädchen von auswärt., mit guten Zeugnissen, sucht Stelle als Allein- oder besseres Hausmädchen. Näh. **Mädchenheim.**

Ein **tüchtiges Mädchen** sucht Stelle als Zimmer- oder Hausmädchen. **Morigstraße 12, Hinterh. Part.**

Ein Mädchen sucht Stelle auf 1. September. **Morigstraße 21, 2 St. 1.**

Ein **älteres zuverlässiges Mädchen,** welches kochen kann und auch sonstige Hausarbeit übernimmt, sucht Stelle in einem kleineren Haushalt. Näh. **Konienstraße 41, Vorber. 1 St. links.**

Ein Mädchen sucht auf 1. September Stelle für allein. **Morigstraße 18, 2 St.**

Ein **älteres besseres Mädchen,** in der feineren Küche, sowie im Haushalt durchaus erfahren, sucht Stelle als Haushälterin bei einem älteren Herrn od. einer Dame. Näh. **Dranienstraße 34, Hths. 3 St.**

Ein **Mädchen,** welches kochen kann, sucht Stelle auf gleich oder später. **Bleichstraße 18, Hths. 2.**

Ans. tl. W. f. St. 3. e. Herrsch. (e. v. zw. B.). Friedrichstr. 45, S. r. 1.1.

Empf. dess. bescheid. Kindermädchen (vr. 3.), dasselbe spr. französl., geht mit ins Ausland u. auf Reisen. Bür. **Säfergasse 7, 1 St.**

Ein Mädchen, welches jede Hausarbeit gründlich versteht und auch etwas kochen kann, sucht Stelle in einem II. besseren Haushalt. Näh. **Dranienstr. 4, Hths. 2 St.**

Ein **einfaches Mädchen** sucht Stelle zum 15. August. Näh. **Schwalbacherstraße 35, Hths. 3 St.**

Ein gebildetes Mädchen,

welches im Nähen und Bügeln bewandert ist, sucht Stelle zu Kindern o. als bes. Hausmädchen. Näh. bei **Frau Reuter, Hellmündstr. 8, 3.**

Eine alleinstehende **unbescholtene Wittwe,** noch in den vierziger Jahren, sucht zur Führung des Haushaltes bei einem älteren Herrn, einer Dame oder sonst einer kleinen christlichen Familie Stellung. Zu erfragen im **Tagbl.-Verlag, 10023**

Ein Kindersrl. mit langjährigen vorzähl. Zeugnissen sucht Stellung in einem feinen Hause. Offerten unter **C. C. 47** an den Tagbl.-Verlag.

Eine alleinstehende ält. Person, die lange Jahre einem Herrn den Haushalt selbst leitete, sucht wegen Abreise desselben unter bescheidenen Ansprüchen ebensolche Stelle. Gute Zeugnisse u. Empfehlungen stehen zur Seite. Näh. **Taunusstraße 4.**

Zwei Hotelzimmermädchen

suchen Stelle in einem Hotel o. Pension. Näh. **Paulinenstift.**

Ein. tücht. Mädchen vom Lande, welches jede Hausarbeit gut versteht, sucht sof. Stelle. **Sonnenberg, Wiesbadenerstraße 47.**

Ein besseres Mädchen sucht Stelle in kleinem feinem Haushalt. Näh. **Nöderstraße 81, 2. l.**

Ein. tücht. Mädchen (vr. zweijähr. Zeugn.) sucht St. **Webergasse 49, 1.**

Ein Mädchen sucht Stelle. **Morigstraße 16, 2 St. l.**

Ein Mädchen, welches jede Hausarbeit verst., auch gründlich bürgerlich kochen kann, sucht Stelle, am liebsten als Alleinmädchen in besserem Hause. Näh. **Hochstraße 10.**

Ein **älteres einf. Fräulein** mit sieben- und vierjähr. Zeugn., welches den Haushalt bei einem älteren Herrn führte, sucht wieder anderweitig Stellung. Näh. **Ellenbogengasse 13, 1. St.**

Ein j. kräft. Mädchen, welches kochen kann, auch Hausarbeit übernimmt, sucht Stelle. Näh. **Schillerplatz 1, Stb. 1 St. l.**

Ein besseres **Hausmädchen,** das bügeln, nähen, gut serviren kann und gründlich die Hausarbeit versteht, sucht Stelle. **Feldstraße 12, 1 St. r.**

Eine **gütlich empfohlene Krankenpflegerin** sucht Privatstelle (übernimmt auch Nachwache). Näh. **Wellrichstraße 7, 3. St.**

Verf. Büglerin sucht noch einige Tage Beschäft. **Sebanstraße 9, D. B.**

Eine tüchtige Büglerin sucht Beschäftigung. Näh. **Wellrichstraße 33, D. 3.**

Eine **ant. Frau** sucht **Wäsche- u. Ausb. Beschäftigung.** **Feldstraße 20, 3. St.**

Ein r. Mädchen v. 2. f. **Wald-Verdicht.** Näh. **Nöderstraße 41, D. 1.**

Frau sucht Monatsstelle. **Hellmündstraße 12, Hths. 1 St.**

Eine l. anständ. **Frau** sucht Monatsstelle. **Sealgasse 4/6, Hths. 1 St.**

Eine fleißige **Frau** sucht Monatsstelle. **Sehrstraße 33, 3.**
Junge **unabhäng. Frau** sucht Monatsstelle. **Frankenstraße 24, im Dach.**
J. unabh. **Frau** sucht Monatsst. v. 10 Uhr frei. **Walramstr. 27, D. B.**
Eine **Frau** f. tagsüber Beschäftigung. Näh. **Koufenstraße 5, Hths. 2 l.**

Männliche Personen, die Stellung finden.

Die General-Agentur einer hervorragenden Unfall- Versicherungs- Gesellschaft

sucht zur Kultivierung der **Sattlich-Versicherungen** einen hiermit vertrauten, gewandten energischen Herrn für Wiesbaden und Bezirk als Mitarbeiter gegen Fixum u. Spesen. **Gesl. Off. u. Aufgabe von Refer. u. bisheriger Thätigkeit sub L. C. 55** an den Tagbl.-Verlag erbeten. **Bedegewandte Personen** finden als **Buchhandlungsreisende** sofort Stelle und hohe Einnahmen. Wo? **sagt der Tagbl.-Verlag, 10008**

Ein **Schlossergehülfe,** selbstständ. Arbeiter, gesucht **Schwalbacherstr. 24**

Schlosser,

tüchtiger Arbeiter, gegen guten Lohn u. Accord f. dauernd gef. **10007**
C. Kalkbrenner, Schlachthausstraße,
Fabrik für Kochanlagen, Heizung, Wasseranlagen zc.

Tüchtige Bauzeichner (Bankarbeiter) gesucht **Dobbeimerstr. 35, 9819**

Tüchtige Glaser-Gehülfen

(Mahnarbeiter) auf schöne Accordarbeit gesucht. **10034**
Th. Hetterich, Friedrichstraße 12.

Ein **Rüfer** zur Ausbilstelle gesucht **10035**
Steinmühle.

Tabakziregehülfe gesucht. **Rudolf Willers, Friedrichstraße 38.**

Ein **Ladiregehülfe** gesucht **Helenestraße 18, 8182**

Maler und Anstreicher gesucht von **10009**
F. A. Oehme, Rheinstraße 95.

Schuhmacher, guten Arbeiter, sucht **9832**
W. Müller, Wellrichstraße 16.

Ein tüchtiger **Schneidiergehülfe** gesucht **Bleichstraße 11, 9931**

Nach Heidelberg

zum 1. Sept., auch früher, ein tücht. **10033**
Restaurationskoch gesucht; desgl. ein **10034**
solcher für gleich, jg. tücht. **Restaurationskellner** für gleich und **15. Sept. nach ausserhalb, Kochvolontär und Kollnerlehrlinge** auf gleich durch **Grünberg's** Rheinisches Stellen-Bureau, **Goldgasse 21, Laden, Telephon 494.**

Ein tüchtiger Kellner

findet in einem gutgehenden Restaurant dauernde Stellung. **9948**
Näheres im Tagbl.-Verlag.

Lehrling mit guter Schulbildung zum baldigen Eintritt gesucht. **7836**
Ed. Voigt, Buch- u. Anstbhandlung, Taunusstraße 28.

Ein **Lehrling** mit guter Schulbildung gesucht. Näh. **Central-Drogerie, Friedrichstraße 16, 10018**

Ein **Schreinerlehrling** gesucht **Faulbrunnenstraße 6, 9359**

Unabhängiger Junge von 15-17 Jahren gegen Wochenlohn u. Kost gef. Näh. bei **Eisenbraun, Emierstraße 19, 3.**

Ein junger ordentl. **Hausbursche** gef. **Webergasse 3, Conditorei, 9485**

Suche per sofort einen jungen braven **Hausburschen.** **9789**
Baum, Faulbrunnenstraße 13.

Hausbursche gesucht. **Wallenfels & Statmann, Friedrichstraße 35, B. 9920**

Hausbursche gesucht. **D. Fuchs, Sealgasse 2, 9926**

Männer-Turnhalle, 16. Platterstr. 16,

ein **Regelung** sofort gesucht.

Ein **ja. kräftiger Bursche** wird in ein Holz- und Kohlengeschäft gesucht. Näh. **Sebanstraße 5, 10004**

Ein **Lausbursche** für einige Stunden täglich gesucht. Näh. **im Tagbl.-Verlag, 10003**

Ein **Junge** von 14 Jahren zum Ausführen eines Herrn gesucht. **10037**

Vorzuhellen von 11-12 Uhr **Mauergasse 12, 2 St. 9929**

Autscher gesucht **Geisbergstraße 11.**

Ein **verheirateter Fuhrmann** gesucht **Mauergasse 17.**

Tücht. Ackernecht und Tagelöhner gef. **Schwalbacherstraße 39, 9901**

Ein **tüchtiger Knecht** sofort gesucht **Dranienstraße 51, D. B.**

Ein **Knecht zu zwei Pferden** und ein **jugendlicher Arbeiter** gesucht **Steinmühle, 10020**
Dobbeimerstraße 50 wird ein **zuverlässiger Knecht** gegen guten Lohn gef.

Männliche Personen, die Stellung suchen.

Tüchtiger Buchhalter sucht für die Abendstunden Beschäftigung. **Nöderstraße 19, 1 rechts.**

Tücht. Kupferpuker sucht Stellung. Zu erfr. bei **Hrn. W. Wagner, Restauration „Zum weißen Lamm“, Marktstraße 12.**

Ein junger **zuverlässiger Mann** (verheiratet) sucht Stelle als **Kassensbote, besserer Anwesender** o. dergl. **Caution** kann gestellt werden. **Gesl. Offerten** unter **F. A. G** an den Tagbl.-Verlag.

(Nachdruck verboten.)

In Fuß um die Welt.

Reisebilder von A. v. Mengarten.

Das Turkestangebiet.

Diar, den 14. November 1895.

Die größte Gefahr für den Reisenden bieten, selbst wenn er beritten ist, die im östlichen Turkestan und im ganzen Steppens-Generalgouvernement wüthenden Burane, d. h. Schneestürme, die mit einer derartigen Heftigkeit aufzutreten pflegen, daß mitunter selbst die Postverbindung zwischen einzelnen Stationen für Tage ausgesetzt werden muß, und Personen, die ihr Haus verlassen, um den einige hundert Schritte weiter lebenden Nachbar zu besuchen, häufig vom Wege abirren und stundenlang im Stüchtmwitter umhertappen müssen, bevor sie wiederum ein schützendes Dach erreichen. Es kommt vor, daß Wohnhäuser total von den Schneemassen verweht werden und die Leute sich dann mit Schaufeln aus dem Innern hervorgraben.

Solch' ein Unwetter hatte am 21. und 22. September über den Dorfschaften Wannowskoje, Wisskoloje und über der Station Burnaja gewüthet, die ich nun genau um einen Monat später bei verhältnißmäßig gutem Wetter passirte. Zwar wehte auch jetzt ein Sturm, der derartige Staubmassen aufwirbelte, daß man von einem zum anderen Telegraphenposten nichts sehen konnte, doch ging es wenigstens ohne Schnee, wenngleich bei trübem und recht frischem Wetter ab. Seltsam, daß es bei jenem Unwetter keine Windrichtung giebt und daß kleine Steinchen vom Boden aufgewirbelt und mir in das Gesicht geschleudert wurden. Dieser Umstand erschwerte das Vorwärtsgelangen erheblich.

Bei Erwähnung dieser Thatsache, sowie in Bezugnahme auf ein gütiges Schreiben an mich und eine Veröffentlichung seitens Prof. Dr. Gustav Jaeger's in seinem Monatsblatt, wobei meine Winterreise durch Sibirien als Tollkühnheit bezeichnet wird, sehe ich mich zu einer Erklärung veranlaßt, durch welche meine freundlichen Leser zur Ueberzeugung gelangen sollen, daß ich mich durchaus nicht etwas Unmöglichem hingabe, vielmehr nach allen Seiten mein Vorhaben durchdacht und alles Nöthige veranlaßt habe, um die sich bietenden Gefahren herabzumindern. Erstens wende ich die größte Aufmerksamkeit den Umständen zu, durch welche das einfache Volk in die Lage gebracht wird, eine Wetterprognose für den folgenden Tag aufzustellen. Neben meinen Erfahrungen als ehemaliger Seemann, bin ich auch hier wieder zu überraschenden Resultaten gelangt. Es sollen nämlich — und das wird von den Krügen und Müssen übereinstimmend zugegeben — nie Burane auf dem Wege von Tadjikent nach Werny, also auf eine Entfernung 774 Werst zu verzeichnen sein, so lange sich nicht vorhergehend SW-Wolken eingestellt haben; gleichwie auch nur ein von dort, also aus dem Bassin des Kaspijischen Meeres, wehender Wind das Eintreten derselben anzuzeigen pflegt. Daß es während des Sturmes keine Windrichtung giebt, vielmehr derselbe mitunter geradezu aus dem Zenith zur Erde fahren soll, ist für mich bedeutungslos, wenn ich einfach nicht ausmarschiere, so lange es verdächtige Erscheinungen in der Luft oder am Himmel giebt. Ich habe keine Ursache, mich besonders zu beeilen. Dann schlummert aber eben zu meinen Füßen ein über 60 Centimeter hoher, göttiger weißer Schäferhund sibirischer Rasse, der bei der ersten Gelegenheit, wohl schon in den nächsten Tagen, einen ihm ähnlichen Kollegen erhält. Schon übermorgen beim Ueberschreiten des Kurdan, eines Ausläufers des Alexander-Gebirges, soll mein neuer Gefährte eine Probe seines Könnens abgeben.

Ich selbst fühle die nöthige Widerstandsfähigkeit in mir, um nöthigenfalls auch 36 Stunden auf den Weinen hieselben zu können, mein „Bogh“ und sein demnächstiger Gefährte werden sich daran gewöhnen müssen, an jedem Abend ein Nachtquartier zu erreichen und erst dort den Lohn ihrer Thätigkeit, d. h. ihr Futter, entgegenzunehmen, da wir consequent keinen Proviant bei uns führen, und in dieser Weise hoffe ich, nie in die Lage zu kommen, eine Nacht im Freien zubringen zu müssen. Sollte Letzteres aber doch eintreten, so baue ich auf eine unwiderlegbare Thatsache.

Daß sich Hunde mitunter zu verirren pflegen, möge vor kommen, doch nie habe ich noch gehört, daß ein Glied ihrer Sippschaft erfroren, d. h. dem Winter zum Opfer gefallen ist. Selbst mit Schneeschuhen ausgerüstet, beide Hunde wollene Decken auf ihrem Rücken tragend, haben wir vor, dem Unwetter marschirend stand zu halten, so lange es geht, dann wickeln wir uns aber on trio in unsere Decken, schliefen uns recht eng an einander und erholen uns, so lange es beliebt. In dieser Weise hoffe ich das Tollkühne zu etwas ganz Gewöhnlichem zu gestalten.

Auf dem zur linken Seite mit Lehmhügeln versehenen Wege, durch welche bei Schneestürmen die Richtung bezeichnet werden soll, langte ich am 19. October im russischen Dorfe Wannowskoje an und nahm im Schulhause Quartier. Der Sturm heulte in allen Schornsteinen, er drückte das aus Eisenblech bestehende Dach mitunter so heftig ein, daß es klang, als wolle er es total demoliren, er rüttelte an Fenstern und Thüren wüthend, daß er am einsamen Wanderer nicht mehr herumzausen konnte, da er hinter ihnen sicher geborgen war. Während dessen saß ich am brennenden Ofen vor der dampfenden und summanden Theemaschine und plauderte gemüthlich mit den beiden jungen Lehrern der Dorfschule. Ich fühlte mich so wohl und behaglich, daß ich erst spät das Bett aufsuchte. Wer nie ein Unwetter auf der öden Steppe mitgemacht hat, kann sich nicht vorstellen, wie wohl es thut, nach demselben im behaglichen Zimmer, vor allen Bequemlichkeiten umringt, einen jener langen Winterabende zu verbringen. Man genießt mit Wohlbehagen das, was Anderen ganz gewöhnlich scheint.

Das Dorf Wannowskoje ist nach dem russischen Kriegsminister so benannt und auch die Schule steht unter seinem Protektorat, daher beide mit ihrem Loose sehr zufrieden sein können. Ersteres soll eben ein schmuckes Gotteshaus erhalten, für welches 18,000 Rbl. von der Krone ausgeworfen sind, und in der Schule erblickt man eine derartige Fülle allerhand vorzüglicher Lehrmittel und auch die Bibliothek weist eine so große Reichhaltigkeit auf, wie wohl keine andere Lehranstalt in den russischen Dörfern. Sowohl Prediger als auch Lehrer erhalten Land zur Verfügung.

Ganz denselben Typus, den die schon früher beschriebenen Ansiedelungen trugen, sah ich auch beim Besuch der Dörfer Wannowskoje und Wisskoloje vor mir, nur daß beide sich durch eine große Ausdehnung auszeichneten. Wenn ich hier ähnliche Ansiedelungen besuche, wo Tausende von Menschen, einen gleichen Kulturgrad besitzend und derselben Glaubenslehre angehörend, bei einander leben, so stelle ich mir stets die Frage vor, warum trotz vorhandener Beispiele diese Leute nicht Hand in Hand thätig sind, um zu einem Wohlstande zu gelangen, der hier durchaus nicht in das Reich des Fabelhaften zu verweisen ist. Das beste Beispiel hierzu bieten die Mennoniten-Kolonien bei Kulte-Dia, die, 60 Werst von einem Wege abliegend, ich leider nicht besuchen konnte. Trotzdem habe ich viel von ihnen gehört. Ihre Einwohnerzahl besteht aus Deutschen.

Dort wird dem Prinzip gehuldigt, jeden ersparten Groschen zu gemeinnütigen Zwecken zu verwenden, und in dieser Weise sind dort eine, der ganzen Gemeinschaft gehörende Käserei, eine Dampfmühle, eine Wurstfabrik und mehrere Dorfschmieden entstanden, die zur Quelle erheblicher Einnahmen werden. Ganz abgesehen davon, daß kein Tropfen Milch, kein Stückchen Fleisch noch ein Getreidekorn unnütz verloren geht, sind die Leute stets in der Lage, für sich entweder Geldvorschüsse oder Darlehen in natura aus jenen Unternehmungen zu erhalten. Der russische Ansiedler jedoch kennt nichts Aehnliches. Durch die Seelenlandwirtschaft und durch den Umstand, daß keine höhere Erlaubniß dazu erforderlich ist, um das ganze dem Dorf gehörende Areal von Ländereien zu beliebiger Zeit von Neuem zu parzelliren und zu vertheilen, geht er sogar des Vortheiles verlustig, das ihm zuertheilte Land wie gebüdig zu bewirtschaften. Er wendet z. B. demselben mehr Aufmerksamkeit zu als sein Nachbar, er führt Dünger an, was jener unterläßt und erzielt daher bessere Ernten. Sofort ist der Reib aller Anderen wachgerufen, in der Dorfschänke wird beim Fusel der Fall beraten und alsbald hat die Gemeindeverwaltung festgesetzt, daß eine neue Vertheilung der einzelnen Grundstücke vor sich gehen muß. Für letztere Ver-

fügung müßte zum Mindesten eine Konzession vom Gouverneur eingeholt werden, denn sie bedingt geradezu ein unsinniges Ausbeuten des Ackerlandes. Oder aber, es müßte genau festgesetzt werden, was der Bauer seinem Lande zuzuwenden hat. Daher wären für mindestens zehn Jahre praktisch gebildete landwirtschaftliche Instrukteure im ganzen Reiche unerlässlich.

Als ich am folgenden Morgen aufbrach, schien eine besondere Bewegung unter den Kirgisen ausgebrochen zu sein. Es muß irgend einen Festtag gegeben haben. In allen Dörfchen sah man sie Busa trinken, die Landstraße wimmelte von ihnen, und mehrfach sah ich ihren Amüsemments zu, die wahrhaft in seltsamen Dingen zum Ausdruck gelangten. So ritten z. B. zwei junge Männer auf Dromedaren auf einander zu und begannen dann auf ihren hohen schwankenden Sätzen zu ringen, wobei oft Beide wie die Mehlhäcke zur Erde fielen, ohne sich jedoch bei ihrer unbeschreiblichen Gewandtheit Schaden zuzufügen. Die hohen, den ganzen Kopf einschließenden und weit auf den Rücken herabreichenden Fellmägen sahen heute besonders bunt aus und auch die Hüften, dieses bei ihnen so „wichtige“ Kleidungsstück, leuchteten meine Aufmerksamkeit auf sich. „Wichtig“ sind letztere deshalb, weil sie häufig die schmurrigsten Ausnahmen in bunter Seide aufweisen, die nach unseren Begriffen durchaus nicht an den betreffenden Stellen am Plage sind. Je bunter und broßiger dieses Kleidungsstück verziert ist, desto gravitätischer sitzt der Kirgise auf seinem Dromedar, Pferde oder auch auf der gesattelten Kuh. Ochsen und Kühe werden auch zum Tragen von Lasten verwendet.

Um die Mittagsstunde passirte ich die mir bis über die Kniee reichenden Gewässer des Arks, wobei ich die Bemerkung machte, daß das feuchte Element auch einen erheblichen Kältegrad anzunehmen begann. Im Gebirge, dem das Flüsschen entspringt und das sich 7—8 Werst von mir zur Rechten hingog, herrschte tiefer Winter.

Nach Möglichkeit verkümmerte ich es in den zu beiden Seiten des Weges belegenen Jurts der Kirgisen vorzusprechen, denn das dort herrschende Ungeziefer rief in mir zu lebhaft empfundene Reminiscenzen aus Persien wach. Ich finde wenig Ibyllisches in jenem, wenngleich freien, so doch unendlich ärmlichen und verwerthlosten Dasein, das jene Leute führen, die ganz simple Nomaden sind, die keine reine Leibwäsche, kein Bett, kein Haus, keine Defen u. s. w. kennen. Der Kirgise kennt nicht einmal gebakenes Brod, er ißt zum Fleisch eine kalte Grütze aus Weiz oder Hirse bereitet, die er Kuscha oder Gudscha nennt, sein Fleisch kocht und ißt er ohne Salz, erst nach dem genossenen Mahle eine Hand voll des letzteren in den Mund nehmend und kauend zc. Von einer regelmäßig genossenen Nahrung hat er keine Ahnung. Ist er z. B. auf der Reise, dann nährt er sich ausschließlich von kalter Grütze. Bei Festlichkeiten jedoch vermag er auch zu zweien einen gebatlenen Hammel zu bewältigen, was selbst in offiziellen Mittheilungen bei Erforschung des Gebietes hervorgehoben wird. Nur seine Todten erhalten mitunter über ihrem Grabe ein hausähnliches Bauwerk aus Steinen. Solche sieht man hier mehrfach am Wege stehen.

Die in unzähliger Menge gehaltenen Tabuns (Pferdeheerden), das sich in seinem Besitze befindliche Horn- und sonstige Vieh, gleichwie sein zahlreiches Geflügel (jedoch nur Hühner) rufen hier Preise für Lebensmittel wach, die wir Großstädter kaum begreifen können. Der Kirgise selbst ißt auch gefallene Thiere, wenn beim Durchschneiden der Kehle sich noch einige Blutstropfen zeigen. Als großer Lederbissen gilt Pferdefleisch. Dasselbe wird mit 8—10 Kop. pro Pfund bezahlt.

Milch- und Hammelfleisch jedoch kostet im Augenblick in Bischepel 1½—2 und 3—4 Kop. das Pfund, ganz ohne Bezeichnung der Sorte, Hühner werden mit 7 Kop. bezahlt und gefiern kaufte ich drei ausgewachsene Fasane für 10 Kop. das Stück, wobei man sich nur fragen muß, womit der Jäger Schrot und Pulver bezahlt.

Noch habe ich hier keine Wölfe zu Gesicht bekommen, doch soll es immerhin zahlreiche geben, die jedoch erheblich kleiner als der sibirische Wolf sind. Im Winter rotten sie sich gleichfalls zu Rudeln zusammen. Diese Mittheilung erhielt ich im Kirgdorfe Wyssokoje.

Seltam ist, daß der Kirgise um Wyssokoje herum eine ganz eigene Methode hat, sich mit Ackerbau zu befassen. Es geschieht nämlich in der Weise, daß ganze Auls sich zusammethun, das Pflügen und die Ausfaat besorgen, worauf Wächter von der so entstandenen Gemeinschaft angestellt werden und die Glieder der letzteren Zeit gewinnen, sich ihrer Lieblingsbeschäftigung, dem Nomadistren, hinzugeben. Zur Zeit der Ernte stellen sich wieder Alle ein, arbeiten mit, empfangen ihren Antheil und, nachdem sie die für das künftige Jahr nöthige Saat in der Erde vergraben haben, ziehen sie mit dem Reste von Neuem auf und davon. So können sie Ackerbauer und Nomaden zu gleicher Zeit sein. Ein selten edler Zug dieser Leute gipfelt darin, die während eines Durans Verunglückten förmlich aufzusuchen und zu versorgen.

Am Abend des 21. October langte ich auf der Station Burnaja an. Im Zimmer, das ich betrat, war durch die Kizjal-(Dünger) Heizung ein leichter Dunst zu verspüren, doch achtete ich dessen nicht, bestellte mir ein Abendbrod und begann zu arbeiten. Das Essen, aus Schweinespeck und Kartoffeln bestehend, stand vor mir, ich verzehrte es wie gewöhnlich mit dem besten Appetit und, mein Pfeisichen schmauchend, wartete ich nur noch auf die Theemaschine, um meine müden Knochen zur Ruhe betten zu können.

Wäglich begann es vor meinen Augen zu kimmern, das auf dem Tische brennende Licht schien sich immer weiter und weiter zu entfernen, etwas schnürte mir die Kehle zusammen und unter dem Gedanken: ein heftiger Fieberanfall hätte mich ergriffen, sank ich auf das Sopha zurück, kaum fähig, meine Füße gleichfalls auf das Lager hinaufzuziehen. So fand mich der Posthalter, der sofort die Ursache errieth, Thüren und Fenster aufriß und so dem Schlimmsten vorbeugte. Ich hatte wieder einmal Lehrgeld gezahlt, denn Kohlendunst ist ein Ding, womit man nicht spaßen soll! Natürlich schmeckte mir der Thee nicht mehr und die ganze Nacht währte das Hämmern in den Schläfen und ein heftiges Erbrechen. Trotzdem brach ich schon zeitig auf und in Kürze waren die letzten Spuren der Vergiftung vorüber.

Meine Laune war jedoch keine gute, denn an jenem Tage prügelte ich mit dem Stock einen Kirgisen durch. Derselbe hatte nämlich ein krankes Pferd mit einem Neß von Schnüren umwunden und zerrte das Thier, indem er ein Kamel vorgespannt, der Straße entlang. Ich glaube, er hatte die Strafe verdient. Die Regierung sollte überhaupt darauf sehen, daß die Leute ihre Hausthiere nicht so quälen mögen. So werden zum Beispiel die Nasen der Kameele und Ochsen durchbohrt, indem ein glühendes Eisen durchgestoßen wird und hernach zerrt man die armen Thiere an wollenen Schnüren, die oft direkt durch die Wunde gezogen werden, in einer Weise, daß das Blut herausquillt. Weder in Transkaukasien noch Persien sieht man Ähnliches und doch gehorchen dort die Thiere auf den Wink. Also ist es nicht nöthig, sie so zu quälen! Mehrfach fielen mich sehr böse Hunde an, bei denen mein selbst erfundenes System wieder vorzüglich in Anwendung kam. Anstatt abzuwarten, bis sie mir in die Waden fuhren, eilte ich ihnen flink entgegen, und gab mir den Anschein, als wollte ich sie überfallen. Dann blieben sie stehen, sahen mich bedeutungsvoll an und trollten allmählich davon.

Hinter der Station Kujuk passirte ich eine von felsigen Hügeln eingefäumte Schlucht, in welcher ein Flüsschen in Jizadlinien dahinströmte. Hier wurden meine Stiefel, Strümpfe und Unausprechlichen beim Ueberschreiten desselben stark angefeuchtet, denn mindestens 6 Mal mich aus- und anzukleiden, dazu hatte ich keine Lust. Pferde gab es zufällig in der Nähe nicht.

Nachdem ich eine von den Ufern des Keles zurückkehrende Jagdgesellschaft, aus russischen Bauern bestehend, getroffen hatte, langte ich am 23. October um Mittag in Aulie-Ata an. Genannte Jagdgesellschaft war von einem fatalen Unglück heimgeführt worden. Einer der Teilnehmer war nämlich durch einen im hohen Schilf abgegebenen unvorsichtigen Schuß getroffen und zusammengestürzt, dann hatte ein Brand des 10—12 Fuß hohen Aldrichs sämtliche Jagdwerke der Leute zerstört. Sie hatten 18 Wildschweine erlegt und angeblich 2 alte Tiger nebst zweien ihrer Jungen aciehen.

Höderallee 28 eine Wohn-, 2 Zimmer, Küche u. Zubeh., a. 1. Oct. 4901
Höderstraße 3, 2 St., zwei Zimmer u. Küche sofort oder später zu verm.
 zu erfragen in der Restauration oder Wellrißstraße 43, 1 St. l. 5293
Höderstraße 23, 1. St., eine Wohnung, 2 Zimmer und Küche, auf
 1. October zu vermieten. 4737
Römerberg 3 schöne Mansard-Wohnung, 2 Zimmer, Küche, 2 Keller,
 auf 1. October zu verm. 4657

Römerberg 6,

Vorderhaus, 2 Zimmer, Küche und Keller auf 1. October
 zu vermieten. 5572
Römerberg 13 zwei Zimmer und Küche zu vermieten. Preis 180 Mk.
Römerberg 29, 2 St., 2 Zimmer, Küche und Keller zum 1. Oct.
 zu verm. Näh. daselbst beim Buchbindermeister **Otto Köhler**. 4823
Römerberg 37, 2 St., 2 Zimmer, 1 Küche zu vermieten. Näh.
 1 St. h. oder Webergasse 18, 1. 4987

Roonstraße 4 2 auch 3 Zim., Küche, Kammer, 2 Keller
 billig zu verm. Näh. 1 St. r. 5210

Roonstraße 7, 2 St., 2 Zimmer und Küche nebst allem Zubehör auf
 1. October zu vermieten. Näh. daselbst 1 St. l. 4592

Saalgasse 14 zwei Zimmer, Küche, Keller sofort zu verm. Näh. im
 Bücherladen und Bleichstraße 15 a, Part. 5127

Saalgasse 16 2 Zimmer und Küche per sofort oder
 1. October Umstände halber billig zu verm.
 Näh. daselbst Mittelbau, Mittags 1—2 Uhr.

Schachtstraße 8 zwei Zimmer, Küche, Keller, Holzstall zu verm. 4995
Schachtstraße 11 2 schöne Wohnungen, 2 Zimmer und Küche, auf
 1. October zu vermieten. 5150

Schachtstraße 13 schöne Wohnung, 2 Zimmer u. Küche, auf 1. October
 zu vermieten. 5041

Schachtstraße 24 (Neubau) schöne Wohnungen von 2 und 1 Zimmer,
 Küche nebst Zubehör auf 1. Oct. zu verm. Näh. Schachtstr. 26. 5331

Scharnhorststraße 4 sind im Hinterb. Wohnungen von 2 und 3 Zim.
 zum October zu vermieten. Näh. Westendstraße 19, Part. 3560

Scharnhorststraße 6, Gartenhaus, Neubau, sehr schöne Wohnungen,
 2 Zimmer, Küche, Closet im Abshluß, reichl. Zubehör, zum 1. October
 zu verm. Näh. daselbst oder Niehlstraße 10, Barriere. 5538

Schulberg 19, 2 Zimmer u. Küche, auf Wunsch Mansarde,
 auf 1. October zu vermieten. Näh. Part. 5551

Schwalbacherstraße 3 eine Wohnung im Hinterhaus, 2 Zimmer, Küche
 und Keller, sofort oder 1. October zu vermieten. 5301

Schwalbacherstraße 24 zwei kleine Wohnungen von je 2 Zimmern,
 1 Küche, 1 Keller auf 1. October zu vermieten. 4648

Schwalbacherstraße 49 (Neubau) sind im Hinterhaus Wohnungen von
 2 Z., K., ev. mit Werkstätte, auf 1. Oct. zu verm. Näh. No. 47, B. 5117

Schwalbacherstraße 63 sind 2 Zimmer, Küche u. Zubeh. zu verm.
 4549

Schwalbacherstraße 71 eine Wohnung, 2 Z. u. Küche, im Vorderhaus
 sof. u. eine Wohnung, 2 Z. u. Küche, im Hinterhaus per 1. Oct. 3. vm.
Eckplatz 6, Hinterh. 1. St., Wohnung von 2 Zimmern und Küche
 an ruhige Mieter. Näh. bei **Hch. Kueschier**. 4828

Sedanstraße 15 (Neubau) schöne 2-Zimmer-
 Wohnung, Küche u. reichl. Zubehör
 auf 1. Oct. 3. v. Näh. in No. 13 bei **Fr. Dembach**, Wwe. 5637

Steingasse 10, Vorderh. 1 St., ist eine Wohnung, 2 Zimmer, Küche,
 Keller, zu vermieten. Näh. im Laden. 4462

Steingasse 10 eine Mansarde-Wohnung, 2 Zimmer, Küche, Keller,
 auf 1. October zu vermieten. Näh. im Laden. 5081

Steingasse 35 ist eine Wohnung, 2 Zimmer u. Küche, zu verm. 4523
Steingasse 36 (Neubau) sind Wohnungen von 2 Zimmern, Küche,
 Mansarde, 2 Kellern zum 1. October zu vermieten. Zu erfragen bei
Fritz Hüger, Steingasse 25. 4544

Stiftstraße 1, 2 St., 2 Zimmer, Küche u. Zubehör gleich zu verm. 3572
Tannusstraße 17 ist im Seitenbau eine Wohnung,
 bestehend aus 2 Zimmern, Küche
 und Zubehör, sofort oder 1. October zu vermieten. 5554

Walramstraße 7, 2 St., 2 Zim., Küche, einschl. Waschküche, a. 1. Oct.
 und im Bdh. freundl. Dachwohn. a. gl. od. spät. zu verm. 5202

Walramstr. 3 fr. Mans.-W. v. 2 Z. u. Zubeh. a. 1. Oct. 3. v. 5538
Walramstraße 13 eine Wohnung von 2 Zimmern u. Küche, mit und
 ohne Mansarde auf 1. August oder später zu verm. N. L. 5212

Walramstraße 13 neu herger. Wohnungen von 2 Zimmern, Küche
 und Zubehör, sowie einige Mansardwohnungen auf 1. October
 zu vermieten. Näh. bei **Buckart**, 2 St. 5082

Walramstraße 20 2 Zimmer und Küche für gleich oder später. 4772
Walramstraße 31, Hdb., freundl. Wohnung, 2 oder 3 Zimmer, Küche,
 Abshluß z., auch für Wäscherei geeignet, zu vermieten. 4490

Webergasse 50 zwei Zimmer u. Küche im Hinterh. auf 1. October
 zu vermieten. 4759
 Kleine Webergasse zwei Zimmer und Küche an ruhige Leute zu verm.
 Näh. Kleine Webergasse 18. 5272

Weißstraße 2 eine Wohnung, 2 Zimmer und Zubehör, an kinderlose
 Leute zu vermieten. Näh. bei **J. Imand**, 1 St. 4299

Weißstraße 13, 2 St., gesunde freundliche Wohnung von 2 Zimmern
 und Küche zu vermieten. 4594

Wellrißstraße 18, 1. St., 2 Zimmer, Küche nebst Zubehör auf 1. Oct.
 zu vermieten. Näh. 1. St. 4456

Wellrißstraße 32, Hdb. 1 St., 2 Zimmer, Küche
 und Zubehör auf 1. October zu
 vermieten. Näheres Bdh. 1 St. 4528

Wellrißstraße 39 eine Mansardwohnung von zwei
 Zimmern zu vermieten. 5291

Wellrißstr. 21 Fröhp.-W., 2 Z. u. Küche, a. 1. Sept. o. spät. 3. v. 5514
Wellrißstraße 42 zwei kl. Wohnungen, zwei Z., K. u. Zubeh. 4996
 Eine abgeschlossene Wohnung, 2 Zimmer und Küche, auf 1. October zu
 vermieten. Näh. Frauenstraße 9, im Laden. 4685
 Eine kleine Wohnung, 2 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. October zu
 vermieten. Näh. Heisenstraße 18. 4491

Wohnungen von 1 Zimmer.

Waldhaidstraße 16, Frontsp., schönes Zimmer mit Küche zc. an ruhige
 Leute zu vermieten. Näh. Seitenbau 1. Stod. 5356

Waldstr. 33, Holzstall per 1. Oct. zu verm. 4461

Waldstraße 47 ist eine Dachwohnung von 1 Zimmer und Küche auf
 1. October zu vermieten. 5619

Waldstraße 55 Dachwohn., 1 Zim. u. Küche, 3. v. Näh. 1 St. r. 5542
 sind Wohnungen v. 1 bis 3 Zimmern
 auf gleich oder später zu verm. 3426

Waldstraße 63 ein Zimmer und Küche mit sep. Abshluß, sowie eine
 Dachwohn. von 2 Zimmern u. Küche billig auf 1. Oct. zu verm. 5363

Waldstr. 27 Mansardw., 1 Z. u. Küche, an fl. Fam. zu verm. 4189
Waldstraße 14 ist im Hinterh. 1 Z. und Küche auf 1. October zu
 verm. Näh. Vorderb. Part. 4443

Waldstraße 2, Dachst., 1 Zimmer u. Küche auf gleich zu verm. 3594
Al. Dohmeierstraße 6, Neubau, 1 Zimmer u. Küche auf gleich oder
 später zu vermieten. 5511

Waldstr. 19, Hdb. 3 St., 1 Zimmer, Küche und Keller per October
 zu vermieten. Näh. bei **Seibel**, Goldgasse 21, Birichstraße. 4586

Waldstraße 4 eine ger. Mans. u. Küche zu verm. Näh. Part. 4832
Waldstraße 15 Mans.-Wohn., 1 Z. u. Küche, 3. vm. an einz. Verf. 3996

Waldstraße 16, Mittelb. Part., 1 Zimmer, Küche und Keller auf
 1. September oder später zu vermieten. 5437

Waldstraße 35 ist eine Dachwohnung, 1 Zimmer u. Küche, an
 ruhige Leute zu vermieten; daselbst ist eine Kammer zu vermieten.
 Näh. Waldstraße 35, Part. 5594

Waldstraße 51 Wohnung, 1 Zimmer u. Küche. Näh. Part. 5507
Herrngartenstraße (Frontspige) ist eine Wohnung, 1 Zimmer u. Küche
 an ruhige Leute sof. od. später zu verm. Näh. Jahnstraße 24, B. 5595

Herrngartenstr. 8 ein Zimmer, Küche u. Keller auf 1. Oct. zu verm. 4647
Herrngartenstr. 8 eine Dachwohnung von 1 Zimmer, Küche und Keller
 auf 1. October zu vermieten. 5434

Herrngartenstr. 23 eine Mansard-Wohnung, 1 Zimmer, 1 Kammer, Küche
 und Keller auf gleich oder später zu vermieten. 3717

Jahnstraße 19 ist im Seitenbau, Dachstod, 1 Zimmer nebst Kammer
 zu vermieten. 4193

Jahnstraße 26 Dachw., 1 Z. u. K., zu verm. Näh. Bdh. Part. 5433
Jahnstraße 32, Higs., 1 Zimmer und Küche zu vermieten. 5458

Jahnstraße 10 ein Zimmer u. Küche a. gleich od. später zu verm. 5070
Jahnstraße 19, Higs., Mansardwohnung, 1 Zimmer und Küche, auf
 1. October zu vermieten. Näh. bei **Krieg**, im Laden. 4698

Jahnstraße 10 Zimmer und Küche, Frontsp., per 1. October. 5358
Marktstr. 12 freundl. Logis von 1 Zimmer, Küche und
 Zubeh., Hinterh. 1. St., per 1. October.

Marktstr. 28, 1, verschiedene Wohnungen, ein oder mehrere Zimmer
 mit oder ohne Werkstätte zu vermieten. 5463

Marktstraße 42, Dachst., 1 Zimmer und Küche zu vermieten. 3194
Marktstraße 26 ist 1 Zimmer u. Küche im 1. Stod. zu verm. 5523

Marktstraße 42 Zimmer und Küche zu vermieten. 4195
Niehlstraße 10, Hdb., 1 Zim. u. Küche 3. vm. Näh. B. 1 St. r. 5524

Römerberg 22 1 Zimmer und Küche auf 1. October zu verm. 5144
Römerberg 34 ein Zimmer, Küche u. Keller zu verm. N. Hdb. 1. 4666

Saalgasse 28 ein Zimmer mit Küche per 1. October zu
 vermieten. 5270

Saalstraße 4 kleine Mansardwohnung von 1 Zimmer und Küche auf
 sofort zu vermieten. Näh. im 3. Stod. 4624

Saalstraße 5 1 Zimmer u. Küche auf gleich od. später zu verm. 3476
Scharnhorststraße 6, Neubau, sehr schöne Wohn. im Bdh., 1 Zimmer
 u. Küche, zum 1. Oct. zu verm. Näh. das. oder Niehlstr. 10, B. 5532

Schulberg 19 Zimmer u. Küche im Dachstod auf 1. Oct. zu verm. 4562
Schwalbacherstraße 37, 2 St., ein Zimmer und Küche auf 1. October
 zu vermieten. Näh. Part. 5153

Schwalbacherstraße 51 ist ein Zimmer, sowie Dachkammer mit oder
 ohne Küche zu vermieten. Näh. 2 St. l. 5582

Schwalbacherstraße 75, 2, eine Dachwohnung, besteh. aus Zimmer,
 Küche und Keller, an ruhige Leute zu vermieten. 5449

Walramstr. 31, Bdh., Mans.-Wohn., Zimmer, Küche
 und Zubehör, zu vermieten. 5589
Wellrißstraße 21 ein Zimmer u. Küche auf 1. Sept. zu verm. 5513

Wellrißstraße 30 Mans.-Wohnung, 1 Zimmer und
 Küche, per 1. Oct. zu verm. 4749
Wellrißmannstraße 7, Bdh. Part., ist ein schönes Zimmer,
 nach dem Vorgarten, nebst Küche auf 1. Oct. zu verm. Näh. B. 5616
 Eine Wohnung, Vorderh. 1. Stod., 1 Zimmer, Küche und Zubehör, auf
 gleich zu vermieten. Näh. Walramstraße 27, Part. 5399

Wohnungen ohne Zimmer-Angabe.

Marktstraße 11 ist eine kl. Wohnung auf 1. Oct. zu verm. Näh. B. 4976

Wilderstraße 50 ist die Vorder-Behaltung zu verm. Näh. daselbst. 4196
Wilderstraße 56 eine Dachwohnung zu vermieten. 5467
Wilderstraße 58 eine Mansard-Wohnung auf 1. Sept. zu verm. 5467
Widoystraße 16, Ecke der Albrechtstraße, ist die Bel-Etage nebst Zubeh. zum 1. October zu vermieten. Eingesehen von 12-1 und nach 4 Uhr Nachmittags. 4197
Bahnhofstraße 18 ist eine große Mansard-Wohnung zum 1. October zu verm. Anzugeben bis 4 Uhr Mittags. Preis 250 M. 4314
Cassellstraße 1 Dachwohnung sofort und 1 Zimmer, Küche u. Zubehör auf 1. October zu vermieten. 5188
Dohheimerstraße 18 ist eine n. Wohnung an ruhige Leute zu verm. Näh. Mittelban Part. 5420
Glückwegengasse 6 eine Wohnung mit Verkhütte per 1. October zu vermieten. 4551
Emserstraße 40 sind 2 Wohnungen, sowie eine im Dach, auf 1. October zu vermieten. Zu erfragen Drudenstraße 5, 2. St. 4514
Friedrichstraße 37 Wohnung im Hinterhaus auf October zu verm. Näh. Hths. Part. 4259
Geilmundstraße 29, Hth., n. Wohnung auf 1. Oct. zu verm. 5199
Jahnstraße 2 Bel-Etage mit Balkon, neu hergerichtet, nebst Zubehör zu vermieten. Näh. bei Louis Behrens, Langgasse 5. 2794
Karlstraße 13, Hinterb., kleine Wohnung zu vermieten. 4199
Karlstraße 34 eine schöne Dachwohnung zu vermieten. 5690
Mainzerstraße 66a schöne Frontspitzwohnung an ruhige Mieter sofort oder später zu vermieten. Näh. Wila nebenan, Part. 5224
Nerostraße 3 eine schöne Frontsp.-Wohn. vom 1. Oct. ab zu vermieten.

Draniensstraße 29 sind 2 Mansardwohnungen zum 1. resp. 15. August cr. zu vermieten. Näh. Part., Vormittags. 5553
Höderstraße 21 Frontspitzwohnung auf 1. October zu verm. 3990
Höderstraße 25, Hth., eine schöne Wohnung zu vermieten. 5152
Hömerberg 1 zwei n. Wohn. auf gleich od. später billig zu verm. 3143
Saalgasse 24, 1 St., ist eine große u. eine kleine Wohn. zu vermieten. Näh. No. 28. 5516
Steingasse 34 mehrere Wohnungen zu vermieten. 5427
 Die Bel-Etage **Zanusstraße 31** ist auf 1. October zu vermieten. Näh. daselbst im Laden bei **Gebrüder Fischer**. 5877
Waltmühlstraße 50, **Mikser**, 1 Wohnung m. Stallung s. vm. 8103
Wettlichstraße 20 Mansard-Wohnung an ruhige Leute zu verm. 5249
Eine schöne n. Wohnung zum 1. Oct. zu verm. Näh. 5196
Eine kleine Dachwohnung zu vermieten. Näh. Schachtstraße 7. 5389

Auswärts gelegene Wohnungen.

In meinem Neubau, **Sonnenberg**, Wiesbadenerstraße, am Tengelbachthal, ist die Bel-Etage von 4 Zimmern, Badezimmer, Küche, Speisekammer, großer Balkon, 2 Keller, event. 2-3 Stiebel-Zimmer, auf 1. October zu vermieten. 5597
Mch. Seelgen, Maurermeister.
Sonnenberg, Gartenstraße 8, 1. Et., schöne abgeth. Wohn., 2 Zimmer, Küche, Keller, event. Gartenbenutzung, für eine Dame. Preis 250 M.
 in der Nähe des Bahnhofs u. der Philippschen Fabrik, Mans.-Wohnung, 3 Zimmer u. Küche, Trockenständer, Bleichplatz, Waschküche, zum 1. Oct. zu vermieten. Näh. bei **Johann Rathgeber**, Schiersteinerstraße, Schweisguth'sche Biegelei.

Möblierte Wohnungen.

Sirchgasse 9, 1 L., schöne abgeschlossene möbl. Wohnung, 2-3 Zimmer event. auch Küche, zu vermieten. 5234

Winterwohnung (Südseite),

3 + 4 Zimmer mit Küche, gut möblirt, Bel-Etage, zu vermieten. Louisenstraße 5, nächst der Wilhelmstraße. 5188

Nicolaßstraße 1 möbl. Bel-Etage mit eingerichteter Küche u. einzelne Zimmer zu verm.

Möblierte Zimmer u. Mansarden, Schlafstellen etc.

Adelheidstraße 30, 1. Et., durch Verjagung 2 eleg. möbl. Z. frei. 8848
Adelheidstraße 44, P., 2 m. Z. m. Kasse, 9 u. 5 M. p. W. 5286
Wilderstraße 38 n. Dachstuhlchen mit Bett zu verm. Näh. Part. 5638
Albrechtstr. 9, Hth. b. Wirt, m. Z. a. e. o. zw. a. M. o. S. gl. 5680
Albrechtstraße 10, Hth. 1 St., ein schön möbl. Zimmer zu verm. 5208
Albrechtstr. 30, P., ein schön möbl. Z. u. möbl. Mans. zu verm. 5216
Albrechtstraße 30, 2 r., 1 schön möbl. Zimmer zu vermieten. 5252
Albrechtstraße 31 möblierte Zimmer zu vermieten. 5252
Albrechtstraße 37, P., ein schön möbl. Z. mit od. ohne Penj. zu verm. 5252
Albrechtstraße 38, 1. ein, auch zwei schön möbl. Zimmer zu verm. 5252
Bärenstraße 2, P., möbl. Z. an e. sol. Herrn f. M. 15 zu verm. Näh. bei **J. Kuhl**. 5646
Bärenstrasse 4, über Entresol, kühle möbl. Z. Bad. Referenzen. 4986
Bertramstraße, Bel-Etage, in gutem Hause, eleg. möbl. Zimmer preiswerth zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 5462
Bleichstraße 4, 8 St. l., schön möbl. Zimmer, 15 M. monatlich, evtl. mit Pension zu vermieten. 5568
Bleichstraße 7, Part., ist ein einf. möbl. Zimmer mit Penj. an einen Herrn zu verm. 5103
Bleichstraße 13, 2 St., möbliertes Zimmer zu vermieten. 5287

Bleichstraße 16, Bleichstraße 21,

1. gr. gut möbl. Zim., am liebsten mit Pension zu vermieten. 4891
 Hth. P., ein einf. möbl. Zimmer an einen anst. j. Mann zu verm. 5109
Blücherstraße 7, 2 r., ein schön möbl. Zimmer zu vermieten. 5635
Brudenstraße 8, 2, schön möbl. Zimmer zu vermieten. 5635
Dambachthal 1 möbl. Salon mit Schlafzimmer zu verm. 5178
Dohheimerstraße 4, Part., fein möbl. Wohn- u. Schlafz. zu verm. 5492
Dohheimerstraße 11, 1. Et., gut m. Wohn- u. Schlafz. zu verm. 5229
Drudenstraße 6, 2 St. r., möbl. Zimmer billig zu vermieten. 4916
Glückwegengasse 13 möbl. Mansarde an anst. Mann zu verm. 4916
Heldstraße 15, Hth. 2. St. r., ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 5384
Krankestraße 20, Part., großes schön möbl. Zimmer zu vermieten. Angesehen Mittags. 5384
Krankestraße 24, Bel-Et. (Nähe v. Bismarckring), ist ein schön möbl. Zimmer mit o. ohne Pension zu verm. Eingesehen bis 3 Uhr. 5649
Friedrichstraße 3, 2. Hth. 2 St. l., gut möbl. Zimmer billig zu verm. 5253
Friedrichstraße 35, 2, schön möbl. Wohn- u. Schlafzim. s. vm. 5253
Friedrichstraße 36, Gartenh. 1 L., möbl. Zimmer mit od. ohne Penj. s. v. 5609
Friedrichstraße 47, 3 L., gut möbl. Zimmer sofort zu verm. 5887
Goethestraße 1 möbl. Zimmer à 12 M. zu vermieten. 5547
Goldgasse 2, 1 St. l., möbl. Zimmer zu vermieten. 5547
Seleneustraße 1 schön möbl. Part.-Zimmer zu vermieten. 5565
Seleneustraße 15, 2 St., möbl. Zimmer zu vermieten. 4888
Selmundstraße 2, 2 St. l., gr. schön möbl. Zim. bill. zu verm. 5441
Selmundstraße 23, 2 St. r., ein gut möbl. Zimmer zu verm. 5399
Selmundstr. 32, 1, schön möbl. Zim. m. o. ohne Penj. bill. s. v. 5481
 Heil. Arbeiter kann Logis erhalten **Selmundstraße 32**, 1. **Selmundstraße 36** ein gut möbl. Zimmer billig zu vermieten. 4410
Selmundstraße 40, 1 St. l., möbl. Zimmer (separater Eingang) zum 15. August zu vermieten. 5658
Selmundstraße 54, 1 Tr., schön möbl. Zimmer an e. Frn. zu v. 4611
Sermannstraße 2, 1 Et., möbl. Zimmer zu verm. 4961
Sermannstr. 12, 1 St., sch. möbl. Z. v. 10. m. Penj. 40-50 M. 5583
Sermannstr. 12, 2, id. möbl. Zim. m. l. g. P. (45 M.) zu v. 5221
Sermannstraße 15, 1. St., möbl. Zimmer, separ. Eing., zu verm. 4860
Sermannstr. 16, 3 r., möbl. Mansarde mit Kasse zu verm. 5424
Sirchgraben 10 erhalten reinliche Arbeiter billig Kost u. Logis. 5424
Sirchgraben 26, 1. St. r., 2 möbl. Zimmer und 1 möbl. Mansarde sofort oder später zu vermieten. 5699
Hochstraße 13 einfach möbl. Zimmer an ein Mädchen zu verm. 5585
Jahnstraße 5, Hth., einfach möbl. Zimmer zu vermieten. 5682
Kaiser-Friedrich-Ring 14, Part., eine möbl. Mansarde zu verm. 5544
Kapellenstraße 16, schatt. Garten, möblierte, tüchtige Zimmer frei geworden. 3937
Karlstraße 2, Laden, möblierte Zimmer zu vermieten. 5488
Karlstraße 3, 1, großes fein möbl. Zimmer preisw. zu verm. 5555
Karlstraße 32, 2. St. l., möbl. Zimmer auf 1. August zu verm. 4972
Karlstraße 32, 2 Tr., möbliertes Zimmer zu vermieten. 5479
Karlstraße 33 möbliertes Zimmer zu verm. Näh. im Gelladen. 5479
Kirchgasse 23, 2, hübsch möbl. Zimmer zu vermieten. 5597
Kirchgasse 25, 1 L., schön möbl. Zimmer (sep. Eing.) zu verm. 5569
Kirchgasse 37, 2, neben dem Nonnenhof, ein möbl. Zim. zu verm. 8211
Lehrstraße 3, 1, möbl. Zimmer zu vermieten. 5473
Lehrstraße 25, 1, Etage r., ein freundl. möbl. Zimmer zu verm. 5380
Lehrstraße 27 ein fein möbliertes Parterrezimmer sofort zu verm. 5352
Louisenstraße 5 schöne Mansarde, möbliert oder unmöbl., s. vm. 2918
Louisenstraße 7, 2, zwei möbl. Zimmer zu vermieten. 5408
Louisenstr. 41, 2. Et. r., ein schönes gut möbl. Zimmer an einen Herrn zu vermieten. 4214
Louisenstraße 43, 3. St. l., gut möbl. Salon u. Schlafz. zu verm. 5189
Mainzerstraße 46 hübsch möbl. Zimmer (sep. Eing.) billig zu v. 5189
Maurergasse 14, 1, möbl. Zimmer sofort zu vermieten. 5264
Morigstr. 8, Hth. 2 r., ein möbl. Zimmer (10 M.) zu verm. 4861
Morigstraße 24, 1, gr. schön möbl. Zimmer zu vermieten. 5257
Nerobergstraße 11 gut möbl. Wohn- und Schlafzimmer zu verm. 5850
Nerostraße 4, 2, möbl. Zimmer zu vermieten.
Nerostraße 15, Part., Logis für zwei j. Mädchen (Geschäftsfräulein). 5080
Nicolaßstraße 6 zwei schön möbl. Zimmer zu verm. 5080
Draniensstraße 4, Hth. 3 Tr., schön möbl. Mans.-Zimm. bill. zu verm. 5541
Draniensstraße 25, Hth. 1 St. l., möbl. Zimmer a. gl. zu verm. 5541
Draniensstraße 27, Hth. 1, möbl. Zimmer an anständ. Herrn oder Dame mit oder ohne Kost sofort zu vermieten.
Draniensstraße 27, S. 1, erhält saubere Mann Kost und Logis.
Draniensstr. 48, Bel-Et., Salon mit Balkon u. Schlafzimmer (möbl.) zu vermieten. 5412
Platterstraße 8, 1. Et., ein großes, schön möbl. Zimmer zu verm. 5570
 Ecke der **Höderstraße** und **Römerberg 39** ist im 2. Stock ein fein möbliertes Schlafzimmer zu vermieten. 5640
Saalgasse 28, 2, ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten. 5638
Saalgasse 30, 1, ein schön möbl. Zimmer zu vermieten. 5621
Schachtstraße 8 Zimmer mit Bett zu verm. 5647
Schachtstraße 30, 1 L., schön möbl. Zimmer zu vermieten. 5391
Schlüterstraße 11 möbl. Hochpart.-Zimmer billig zu verm. 5391
Schulberg 19, 2 St., gut möbl. ruh. Wohn- u. Schlafzimmer, auf. oder geth., a. bessere Herren zu vermieten. Separ. Eingang, freie Aussicht, Sonnenliege. 8667
Schulberg 21, im 1. St. r., ein möbl. Zimmer zu vermieten. 5081
Schwabacherstraße 5 sind zwei ineinandergehende möbl. Zimmer (sep. Eingang) zu vermieten. Näh. Part. 5081
Schwabacherstraße 63, Hth. 2, einfach möbl. Zimmer zu verm. 5087

Sedanplatz 4, 3 St., zwei schön möbl. Zimmer an ruh. solide Herren oder Damen zu vermieten. 5681
Sedanstraße 5, Part., findet ein j. Mann schönes Logis. 5681
Sedanstraße 5, Part., einfach möbl. Zimmer zu vermieten. 5608
Sedanstraße 6, Part., finden zwei reizvolle Arbeiter Logis. 5344
Ziifstraße 24, Gartenh. 2 St., schönes möbl. Zim. bill. z. vm. 5488
Ziifstraße 25, 2. möbl. Wohn- u. Schlafz. zum 1. Sept. zu vm. 5638
Walramstraße 3, im 2. St. rechts, ein möbl. Zimmer zu vermieten. 5638
Walramstraße 12 möbl. Parterrezimmer (sep. Eing.) zu verm. 5638
Walramstraße 12, 1. St. r., möbl. Zimmer zu vermieten. 5467
Walramstraße 23 möbl. Zimmer (2-3 Betten) zu vermieten. 5606
Webergasse 3, 2, möbliertes Zimmer zu vermieten. 5632
Webergasse 40, Cigarrenl., möbl. W. u. Schlafz. zu v. 5613
Webergasse 54 ein besseres möbl. Zimmer zu vm. Näh. 2 St. r. 5609
Wehrstraße 5, Stb., 1 St., Zimmer mit Kost zu verm. 5001
Wehrstraße 11, 1. St., ein zweifelh. hübsch möbl. Zimmer bei stillen Leuten an besseren Herrn billig zu vermieten. 5146
Wehrstraße 23, Part. 1., möbl. Zimmer zu vermieten. 5319
Wörthstraße 10 finden zwei anständ. Leute Kost und Logis. 5201
 Freundl. möbl. Zimmer sofort zu verm. Näh. Schulberg 8, P. 1. 5401
 Zwei, auch drei reini. Arbeiter erb. Kost u. Logis. Näh. Webergasse 50, Metzgerladen. 5567
 Bei alleinlebender Dame elegant möblirtes Salon mit Schlafzimmer sofort zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 5409

Ein anständ. Herr erhält schön möbl. Zimmer mit separatem Eingang. Off. unter N. F. 672 an den Tagbl.-Verlag. 5525

Leere Zimmer, Mansarden, Kammern.

Adlerstraße 15 ff. heizb. Stube zu vermieten. 5296
Albrechtstraße 8 ist ein Mansardzimmer auf gl. zu vm. N. Part. 5341
Albrechtstraße 33 eine schöne gr. heizbare Mansarde an einzelne Person zu vermieten. Näh. Part. rechts. 5681
Albrechtstraße 42, 3 St. 1., 2 Mansarden auf 1. Oct. zu verm. 4987
Bleichstraße 16, 1 St., unmöbl. Zim. an anst. Person zu vm. 5448
Dohheimerstraße 37, 1, ein großes Zimmer oder Frontispizzimmer u. Cabinet an einzelne Person zu verm. Eing. bis 11 Uhr Vorm. 5468
Feldstraße 20, Dinterh. 1. Stock, ein einzelnes Zimmer auf 1. October zu vermieten. Preis 10 M. monatlich. 4989
Fronkenstraße 22 ein großes leeres Zimmer mit Abchluss auf 1. Oct. zu vermieten. Näh. Part. 5527
Friedrichstraße 14 drei heizbare Mansardzimmer zu verm. 4553
Friedrichstraße 47 zwei unmöbl. Zimmer (sep. Eingang) zu vermieten. Näh. dorelsth. 3. Etage links oder Kirchgasse 52, Schuhgeschäft. 5610
Geienentstraße 4, 2 St., eine l. Mansarde an einzel. Person z. v. 5145
Geienentstraße 16, Bbbs., eine Mans. auf gleich o. später zu vm. 5121
Geienentstraße 25, 1. leeres Zimmer auf 1. Oct. zu verm. 5630
Germannstraße 7 eine schöne Mansarde zu verm. Näh. Part. 5526
Gochstraße 20 zwei Zimmer auf gleich zu vermieten. 5371
Jahnstraße 17 eine Mansarde an anständige einzelne Person zu verm. auf 1. August. Preis 60 M. Näh. beim Eigentümer 4789
Carl Schweiguth, Jahnstraße 17, Part.
Jahnstraße 25, Vorderh., schönes leeres Wohnzimmer, sep. Eingang, sofort oder auf 1. October zu vermieten. 55. Lill. 5037
Jahnstraße 34 2 leere Mansarden zu vermieten. 5308
Kaiser-Friedrich-Ring 14 2-3 leere Zimmer im 1. Stock an einen Herrn zu vermieten. 5283
Karlstraße 33 schöne heizbare Mansarde zu vermieten. 3976
Kirchgasse 9 Mansarde an ruhige Person zu vermieten. 5219
Kirchgasse 19 zwei Zimmer (leer) im 2. Stock auf 1. September oder October zu vermieten. Näh. bei Krieg, im Laden. 5084
Langgasse 23, 2 St. 1., ein schönes Zimmer zu vermieten.
Lehrstraße 33 z. heb. Mans. an e. ruh. Pers. zu vm. Näh. Part. 5454

Marktstr. 12 je ein freundliches Zimmer im Vorder- und Hinterhaus zu vermieten.
Marktstraße 12, Bbbs., 4 St., 1 sch. helles Zim. auf 1. Oct. zu verm. 5615
Markstraße 17 zwei leere Zimmer zu verm. Näh. 1 St. 5615
Drancienstraße 17 ist ein schönes großes Zimmer im Seitenbau, passend für Möbel einzustellen, auf 1. Juli zu vermieten. 3946
Drancienstraße 54, Part., sind 2 schöne unmöblierte Zimmer u. Cabinet im Abchluss, mit Wasserleit. u. Closet, sehr geeignet für eins. Herrn oder Büreaus, auf 1. October zu verm. Näh. Drancienstr. 54, P. 1. 8042
Drancienstraße (Neubau) schöne Mansarde, leer oder möbl., zu verm. Näh. Albrechtstraße 39, Bbh. 3 St. 5519
Platterstraße 10 ist ein großes freundliches Zimmer auf 1. October zu vermieten. Näh. Hinterhaus 1 St. 5410
Nichlstraße 6 schöne gr. Mansarde mit Keller auf sogleich zu vm. 2996
Nöderallee 6 ist im 1. Stock ein großes schönes Zimmer an einen Herrn oder Dame zu vermieten. Näh. 1 St. 1. 5548
Nöderallee 20, Seitend. Part., 2 Zimmer und Keller sofort oder später zu vermieten. 5284
Schachstraße 11 ein sch. gr. Zimmer u. Keller auf gl. zu verm. 5149
Schulberg 9, 1. St., leere Mansarde zu vermieten.
Schulberg 19 sind im 2. Stock zwei leere ineinandergehende Zimmer mit freier Aussicht auf 1. October zu vermieten. Näh. Part. 5546
Schwalbacherstraße 30 zwei schöne Mansarden zu vermieten. 4948
Schwalbacherstr. 47, Part., 1 Mans. an eine einzel. Pers. z. v. 4206
Schwalbacherstraße 71 ein Dachzimmer sofort zu vermieten.
Schwalbacherstraße 73, Bbh. 2, ein gr. Zimmer a. 1. Aug. z. v. 4233
Sedanstraße 6 ist eine schöne Mansarde zu vm. Näh. Bhs. Part. 4540

Diegelgasse 8 zwei Mansarden zu vermieten. 4207
Ziifstraße 1 eine schöne große Mansarde zu vermieten. 5350
Ziifstraße 24, Stb., zwei heizbare Mansarden zu vermieten. 3979
Zaunusstraße 43 sch. Dachstube gegen kleine Hausarbeit und geringe Vergütung an ruh. Person zu verm. Näh. Langstraße 8. 5274
Wehrstraße 7 zwei heizb. Mansarden an ruh. Leute zu verm. 4237
Wehrstraße 22, 2 St. 1., eine heizb. Mansarde zu vermieten. 3355
Wehrstraße 46 schöne Mansarde zu vermieten. 4076
Zwei Zimmer, elegant, unmöbliert, per 1. October preiswerth zu vermieten. Näh. M. Burgstraße 1, Porzellanladen. 5197
 Mansarden zum Möbel-Einstellen, sowie ein großes Souterrain als Magazin zu vermieten. Näh. Nicolastraße 23, Part. 2253
 Vom 1. October cr. ab Mansarde zum Möbel-Einstellen zu vermieten; auch ein Baumstück, 38 Ruthen groß, am Todtenhof, 4. Gewann, zwischen Wilhelm Weimar und Elisabeth Kimmel, zu verpachten. Näh. Rheinstraße 58, Seitenbau. 5490
 Zwei große schöne Zimmer (Frontspitze), am Markt gelegen, für sofort an ruhige solide Leute zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 4585

Kemisen, Stallungen, Schennen, Keller etc.

Abeggstr. 2 sch. Stall, Remise u. Aufscherszimmer billig zu verm. 5063
Ein großer Keller, circa 180 q-Mtr., mit oder ohne Lager-raum, an der Dohheimerstraße zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 5645
Emmerstraße 2, Part. r., zwei große Keller mit oder ohne Comptoir u. Packeraum (Ebor-fahrt) zum 1. October zu vermieten. 5035
Wein Keller, a. f. a. Zwecke geeignet, zu verm. Morichstraße 39. 3963
Morichstraße 44 großer Weinkeller per 1. October zu verm.
Drancienstraße 6 ist ein gr. Keller, geeignet für Weinlager, sofort zu vermieten. Näh. dorelsth. 3131

Rheinstraße 23

zwei größere Weinkeller, event. mit Kontor u. Lagerräumen, zu vm. 5229
Nichlstraße 5 Keller mit Wasser auf gleich oder später zu verm. 4574
Neuban Ecke Al. Schwalbacher- u. Mauritiuststraße zu vermieten: 1 großer Weinkeller, ca. 60-70 St. haltend, mit Comptoir, voll. Wohnung; 1 großer Laden, ca. 140 q-Mtr., sehr geeignet für Möbelgeschäft oder Versteigerungslokal u., sowie kleinere Läden; Stallung für zwei Pferde, mit Remise; mehrere Werkstätten mit Wohnungen. Näh. Louisenstraße 43, 2 l. 2685
Drei große Weinkeller sofort zu vermieten. Näh. im Expeditions-büreau, Zaunusbahnhof. 4913

(Fortsetzung f. 3. Beilage.)

Immobilien

Carl Specht, Wilhelmstraße 40,
 Fernsprech-Anschluss No. 150. Verkauf von Immobilien jeder Art. Vermietung von Villen, Wohnungen und Geschäftslökalen. Kostenfreie Vermittelung. 9283

Immobilien zu verkaufen.

Ein Haus mit Colonialwaren-, Holz- und Kohlenhandlung (sehr gute Lage), Thorfahrt, ca. 24 Ruthen Fläche, auch zu jedem anderen Betriebe geeignet, bei 12,000 M. Anzahlung zu verk. Näh. Tagbl.-Verl. 7218
Sehr rentables Etagenhaus mit Doppelwohnungen, im südlichen Stadttheil, sofort preiswerth zu verkaufen. Offerten u. N. N. 1069 an den Tagbl.-Verlag. 9143
Zu centr. freq. Stadtlage Haus zum Umbauen preisw. zu verk. oder geg. ein Haus m. Thorfahrt u. Hofraum im vord. Wehrdviertel o. ähnl. Lage zu verk. 9665
 Otto Engel, Friedrichstraße 26.

Villa Sonnenbergerstraße 52,
 enthält 7, resp. 9 schöne Zimmer und reichl. Zubehör, gr. (10 Mtr. lang) Balkons, Garten u., ist mit oder ohne Inventar zu verkaufen, auch zu vermieten. Näh. durch Fr. Gerhardt, Zaunusstraße 25. 9568

In schönster Lage 7160
kleine neue Villa
 billig zu verkaufen. Näh. Adolphsallee 59, im Baubüroau.

Villa im Nerothal, Langstraße 5, in der Nähe des Bades und der Salztelle der Dampftrambahn, zu verkaufen. Näh. im Baubüroau, Zaunusstraße 49. 4605

Villa-Verkauf.

In nächster Nähe und in Verbindung mit den Anlagen ist eine Villa zum Alleinbewohnen Verhältnisse halber zu dem billigen Preise von 54,000 Mk. zu verkaufen und sofort zu beziehen. Näh. Philippbergstraße 8, Part. 8183

Villa**Lessingstraße 14,**

zwischen Mainzer und Victoriastraße, unweit des Augusta-Victoriabades, zu verkaufen. Näh. Victoriastr. 29, 1. 9559
ist die herrschaftliche Villa Nerobergstraße 10 zu verk. Näh. d. 7989
Wegzugs halber
Friedr. Gerhardt, Taunusstraße 25.

Die vollständig renovierte Villa 9011

No. 54

im schönsten Theile der Kapellenstrasse ist zu verkaufen.
J. Meier, Immobilien-Agentur, Taunusstr. 26.

Schöne Villa

mit schattigem Garten, Aurlage Wiesbadens, zu verkaufen oder zu verm. (9 Zimmer, 4 Manjarden und Zubehör). Offerten unter Chiffre O. K. 212 an den Tagbl.-Verlag.

Villa Nerobergstraße 1, der Neuzeit entsprechend, zu verk. Näh. 7986
Nerostraße 40.

Villa Mainzerstraße 22, zunächst der Rhein- und Wilhelmstraße, vollständig neu und elegant hergerichtet, mit großem Garten (ca. 50 Ruthen) und schönen schattigen Bäumen, zu verk. Einzusehen 4-6 Uhr Nachm. 8373

Wegen Verletzung ist eine herrschaftliche Villa im Nerothal, bestehend aus 8 Zimmern und reichl. Zubehör, preiswerth zu verkaufen durch F. Gerhardt, Taunusstraße 25. 7689
Sehr preiswerth zu verkaufen rentables solid geb. Haus im Westend, mit Stallung für 3 Pferde etc., eignet sich auch zu jedem Geschäft mit Werkstätte oder Engros-Geschäft. Näh. durch 9289
J. Chr. Glücklich.

Zu verk. oder zu verm. **Villa Rosenkrantz, Leberberg 10**, mit gr. Garten. Näh. durch die Immo.-Agentur von 9287
J. Chr. Glücklich.

Die vollständig renovierte Villa Nerobergstraße 7 ist per sofort zu vermieten oder zu verkaufen durch 5258
J. Chr. Glücklich, Nerostraße 2.

Das **J. B. Willms'sche Haus** mit Garten, Amserstraße 5, ist Abtheilung halber preiswerth zu verkaufen durch 9288
J. Chr. Glücklich, Nerostraße 2.

Ein neues **Leinwandhaus** mit Thorfahrt u. Gärten preiswerth zu verkaufen. Vermittler verboten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 6068

Villa Mainzerstr. 28, vorzügl. gebaut u. hochlegant ausgestattet, ist zu verkaufen. Einzuseh. täglich von 10-12 u. 4-7 Uhr. 8786

Villa Lanzstr. 8 (Nerothal), sehr comfort., mit schattigem, ca. 40 Ruth. gr., sehr schönem Zier- u. Obstgarten, herrliche handfreie, ruh. Lage, nahe d. Walde u. der Dampfbahn, ist anderer Unternehm. halber sehr preisw. zu verk. od. zu vermieten. 7837
Ein elegantes **Etagenhaus** an der Rheinstraße, mit 1000 Mk. Ueber-schuss, anderer Unternehmungen wegen sofort zu verkaufen. Adr. sub A. Z. A. 528 an den Tagbl.-Verlag.

Schönes Haus mit Wirtschaft (volle Concession), in guter Lage, sammt vollst. Inventar für 75,000 Mk., mit 5-7000 Mk. Anz., wegen Krankh. sofort zu verk. Bierverbr. von verich. Brauereien 8-10 Hectol. pro Woche (nachweislich). P. G. Rück, Louisenstraße 17. 9094

Al. Villa, im Zennelbad 6, zu verkaufen, auch zu vermieten. Näh. durch Friedr. Gerhardt, Taunusstraße 25. 6293

Kleine Landhäuser

mit hübschen Gärten, zum Alleinbewohnen, mit je 6 bez. 8 hübschen Zimmern, gedeckten Balkons, Küche etc., an der neuen Straße zwischen Platterstraße und Nerothal, gesundeste Lage, unmittelbar am Wald, directe Nordluftbrise, herrlicher Blick nach dem Neroberg, der Griechischen Kapelle, drei Minuten von Beausite und der Straßenbahn. Solid und gut gebaut, sind preiswerth zu verkaufen. Näh. bei 8544
Hch. Wollmerscheidt, Hartingstraße 11.

Landhaus, 6 Zimmer, Garten und Zubehör. zu verkaufen. Näh. Neubera 14. 9883

Das an Rhein- und Schiersteiner Landstraße 26 in Diebrich gelegene, 75 Ar = 2 Morgen große schöne Grundstück mit bis vor kurzem als Dampfsgewerk benutzten Gebäuden, großem herrschaftlich eingerichteten Wohnhause mit Garten, ist ganz oder getheilt preiswerth zu kaufen, Betrieb allein auch zu mieten. Auf briefliche Anfragen nähere Auskunft oder mündlich im Hause selbst.

Schönes Obstgut in der Nähe von Erfurt (26 Morgen), sammt vollständigem Inventar, mit 5-10,000 Mk. Anz. zu verk. Rentabil. w. nachgew. P. G. Rück, Louisenstr. 17. 8512

Historische Burg-Ruine — im schönsten Theile des Rheinganges — mit 10 Morgen Terrain, wobei ca. 1 1/2 Morg. Weinberg, vorzügl. Lage, für den sehr billigen Preis von Mk. 15,000 zu verk. Anz. nach Vereinbarung. — Sehr geeignet für groß. Weinhandl. als Reclame. Näheres bei Otto Engel, Wiesbaden. 9812

Villen- Bauplatz, 54 A., Kapellenstr., für 2 Villen, zu vk. d. Fr. Gerhardt, Taunusstr. 25. 8492

Geldverkehr**Hypothekencapitalien-Bauanlehen**

bezieht man unter den denkbarsten günstigsten Zins- wie Darlehensbedingungen stets prompt und absolut zuverlässig durch das

Special-Geschäft für Hypotheken

von 9576

Hermann Friedrich, Wiesbaden.

Büreau: Bürenstrasse 3, 1. Bez.-Fernsprech-Anschluss 276. Vermittelte Summe des Jahres 1895: 15 Millionen Mark.

Capitalien zu verleihen.

Hypotheken gelder zur ersten u. zweiten Stelle beforat Meyer Sulzberger, Neugasse 3. 9037

Hypothekencapital zu 3 1/2 %, auch auf Land, auszuliefern durch Gustav Waleh, Kranzplatz 4. 976
Capitalien sind zur zweiten Stelle zu 4 1/2 %-4 3/4 % erhältlich. Näh. Wilhelmstraße 5, Erdgeschoss. 956

Mk. 800,000 Privateapital

sind bei mir zur schnellstmöglichen Anlage — spät. pr. 1. Jan. 97 — in Abschnitten nicht unter 30,000 u. möglichst nicht über 100,000 Mk. zu außergewöhnlich billigem Zinsfuß für 1. Hypoth. angemeldet. Anträge v. Selbstreflectanten schriftlich od. mündlich erb. Auch Regen noch mehrere Capitalien zur 2. Stelle zum Ausleihen bereit.

Hypotheken- u. Kohlen-Kontor Meiß, Taunusstr. 19.

Sichere Büreau-Stunden: 10-1 Vorm. u. 4-7 Nachm. Neuanmeldungen v. Privateapitalien w. jederzeit entgegengenommen. Placirung f. Capitalisten kostenlos. Per 1. October a. c., auch per später, eventl. Mk. 40,000 im Ganz. od. geth. zu billig. Zins auf 2. Hypothek auszuliefern. Selbstreflectanten — Vermittl. verboten — belieb. Offerten unter J. K. 111 postlagernd niederzulegen. 9484

15,000 Mk. 1. Oct. auszul. Off. u. Z. U. 111 an d. Tagbl.-Verlag. Suche einige Restkaufforderungen in Höhe von 3000-25,000 Mk. zu kaufen. Off. u. N. 799 hauptpostl. Wiesbaden. 9829

20-30,000 Mk. auf gute 2. Hypoth. zu billig. Zinsf. auszul. Gef. Off. unt. P. A. 15 an den Tagbl.-Verl. 9952

Capitalien zu leihen gesucht.

100-110,000 Mk. geg. prima 2. Hypoth. auf ein vorzügl. Geschäftshaus in bester Lage Wiesbadens (Nähe des Rodbr.) zu 4 1/2 % gef. Gef. Off. unt. N. A. 16 an den Tagbl.-Verl. 9951

20,000 Mk. geg. sehr gute Nachhypoth. zu 4 1/2 % auf ein hochf. neues Geschäftsh. im Mittelv. d. Stadt von sehr vermög. Mann ge. Gef. Off. unt. S. A. 17 an den Tagbl.-Verl. 9953

Mk. 22,000 1. Hyp. à 4 %, pupill. Sicherh.; Mk. 40,000 1. Hyp. 4 %, 60 % der Lage; Mk. 18,000, 4 1/2 %, 1. Hyp. 60 % der Lage; Mk. 10,000, Mk. 15,000 2. Hyp. per sof. o. sp. gesucht. Otto Engel, Friedrichstraße 26. 9866

54,000 Mk. zur ersten Stelle, prima Object in der Stadt (Lage 90,000 Mk.) von pünktlichem Zinszahler Veränderung halber gesucht. Offert. unt. H. B. 30 an den Tagbl.-Verl. 9887

Hotel Dahlheim.
Jablonski, Fr., m. T. Posen
Drubbin, Dr. med. Lodz
Dreiss, Fr., Commerz.-Rath, Philadelphia
m. Sohn. Rula
Englischer Hof.
Münster, Kgl. Kammerjunk., m. Fam. Danemark
Endres, Domkapitel, Trier
Endres, Fr., Trier
Bettcher, Kfm., Köln
Fehrmann, Kfm., Brauau
Einhorn.
Erdmann, Kfm., Köln
Pfeiffer, Magdeburg
de Gent, Antwerpen
Dens, Antwerpen
van den Weingardt, Antwerpen
Setz, Kfm., m. Fr. Creuznach
Zeiger, Pfarrer, Alpenrod
Oehs, Kfm., Köln
Hösselbach, Kfm., m. Fr. Siegmars
Stark, Kfm., München
Rägenberg, Kfm., Köln
Schimper, Dr., Bonn
Diercks, Kfm., Hamburg
Eisenbahn-Hotel.
Zamcatina, Fr., Charkow
Jongo, Fr., Charkow
Thermal, Rechtsanwalt, Sensburg
Chering, Stud., m. Schwest. Altenplatten
Boden, Kötzensbroda
Schackert, Dresden
Funder, Assist. Copenhagen
Oestergaard, Copenhagen
Block, Antwerpen
Nethe, Berlin
Gärtner, Kfm., Hannover
Europäischer Hof.
Bohtz, Geh. Reg.-Rath, m. Tocht. Schmagorei
Grüner Wald.
Holtappel, Kfm., Bonn
Scholl, Kfm., Köln
Rooser, Rechtsanw., m. Fr. Traunstein
Muss, Kfm., Berlin
Mey, Kfm., Diez
Lorenz, Kfm., Diez
van Geyt, m. Fr. Antwerpen
Arnold, Baltimore
Heuets, Hohenneck
Reul, Düsseldorf
Clormann, Kfm., Mannheim
Neuberger, Kfm., Berlin
Conrad, Kfm., Stuttgart
Stein, Kfm., Fürth
Peitz, Kfm., Fraureut
Schupp, Hotelbes., Diez
Sominsky, Fr., Holland
Hotel zum Hahn.
Deulle, m. Fr., Lüttich
Richter, Kfm., m. Fr. Berlin
Wunderlich, Kfm., m. Fr. Berlin
Langenbeck, Kfm., Barmen
Pott, Kfm., Cassel
Kanstein, Kfm., Berlin
Breithaupt, Kfm., Göttingen
Hotel Kappel.
Gaiser, Fr., Lehrerin, Friedenstadt
Petermann, Berlin
Huber, Berlin
Bock, Kfm., Luxemburg
Michel, Kfm., Luxemburg
Kesselborn, m. Fr. Stuttgart
Hämmerlein, m. Fr. Stuttgart
Jaeger, m. Br., Stuttgart
Münch, Kfm., Esslingen
Schreiber, Fr., Münster
Willich, Fr., Münster
Bath, Fr., Münster
Troche, Fr., Münster
Hotel Hohenzollern.
Delprat, Fr., m. Fam. Rotterdam

Vier Jahreszeiten.
Phillips, Dr., London
Dubois, Rent., m. Fr. Philadelphia
Dubois, Fr., Philadelphia
Franken, Rent., m. Fr. Zaendum
Pension und Hotel Kaiserbad.
Rungs, Kfm., m. Fr. Halle
Fischer, Würzburg
v. Stwolinska, Major, Weiburg
Moeller, m. Fr., Hamburg
Kleeblatt, Fr., Dr. Solingen
Boedecker, Fr., Hannover
Hotel Kaiserhof.
Baruch, Dr. med., m. Fr. New-York
Hartvelt, m. Fr., Leiden
Neuhaus, New-York
Seiz, Fr., Bankdir. München
Selz, München
van de Weggaert, Antwerpen
Rosenbaum, Wien
Stassulowitch, m. Fr. u. Bed. Petersburg
Parlaghy, m. Bezl. Berlin
Goldene Kette.
Fischer, Fr., Weissenburg
Unjer, Dresden
Schlesing, Fr., Frankfurt
Goldene Krone.
Kaulbars, Baron, m. T. Warschau
Tiegel, Fr., m. S. Berlin
Hotel Mehlert.
Strecker, Fr., Berlin
Platzer, Kfm., Pforzheim
Bolten, Kfm., m. Fr. Köln
Stürz, Kfm., Köln
Menten, Fhkb., Köln
Sianhold, Fr., Köln
Raunatsch, Fr., Köln
Nassauer Hof.
Schmidt-Gauke, Fabr., Barmen
Eiger, Ingen., m. Fr. Warschan
Diermann, m. Fam. Gand
Garrels, Kfm., Bremen
Firmenich, Fr., Bremen
Lawrence, Advokat, m. Fr. New-York
Marwell, Advok. New-York
Marwell, 2 Fr., New-York
Hotel National.
Mys, Apoth., m. Fr. Tiel
Faassen, Apoth., m. Fr. Tiel
Schönthal, Kfm. Stockholm
Hotel du Nord.
Heinzemann, I. Staatsanw. Limburg
Trewendt, Reg.-Assessor, m. Fr. Bromberg
Tangmann, cand. med. Leiden
Verburet, Adv. Amsterdam
Nonnenhof.
Wupsch, Hotelbes., m. Fr. Aachen
Hirsch, Kfm., Stuttgart
Fränkel, Kfm., Hörter
Gruner, Kfm., Köln
Schmidt, m. Fr. Düsseldorf
Kroemer, Dr., Ratibor
Linhardt, Kfm., Hof
Zaeder, Kfm., m. Fr. Solingen
Weinschenk, Ingen. Solingen
Redman, Kfm., London
Otte, Kfm., Rula
Peters, Fr., m. T. Bonn
Freymark, Bankier, Berlin
Dilschneider, Assessor, m. Fr. Braunsberg
Hotel Granien.
Clerk, England
Pariser Hof.
Fried, Kfm., m. Fam. Klingenberg
Schubert, Fr., Rent. Magdeburg

v. Mayer, Lieut. Cassel
Lampe, Rent. Hamburg
Bertram, Kfm. Limburg
Fürstlicher Hof.
Berger, Kfm., m. Fr. Leipzig
Eppinger, Stuttgart
Lang, Hamburg
Wehe, Forbheim
Hoffmann, Fabrikant, m. Fr. Reham
Emsmann, Kfm., m. Fr. Carlsruhe
Koch, Kfm., m. Fr. Köln
Schneak, Kfm., Limburg
Heck, Kfm., m. Fr. Essen
Zur guten Quelle.
Götz, Kfm., Mannheim
Müller, Kfm. Nassau
Quisisana.
Ehrlich, Fr., Warschau
Ehrlich, 2 Fr., Warschau
Mora, m. Fm. u. Bed. Paris
Rhein-Hotel.
Regel, Chem. Petersburg
Jacob, m. Fam. Rumel
Hattermann, Fr., Chicago
Davison, Fr., Chicago
Moverley, m. Bruder, New-York
Küss, Kfm., m. Fr. Rotterdam
Kusen, m. Fr., Ruhrort
Eschenped, Fr., Reg.-Rath. Düsseldorf
Gutenay, m. Fm. New-York
Benkers, Schiedam
Marcelis, 2 Hrn. Rotterdam
Lawrence, Fr., New-York
Thome, Fr., New-York
Kooke, Fr., New-York
Spraker, Fr., New-York
Ritter's Hotel garni und Pension.
Lange, Kfm., m. Fam. Auerbach
Schneider, Kfm., Landau
Aehentach, Poppelsdorf
Dosse, Kfm., Bonn
Landomann, Kfm., m. Fr. Herford
Neubert, Fr., m. Tocht. Hamburg
Dupin, Rendant, m. Fr. Mühlheim
Römerbad.
Render, Fr., Köln
Sasse, Burg Grouven
Rose.
Kaysler, Fr., m. Fam. Haag
Hölscher, Fr., Amsterdam
Loman, m. Fr., Mons
Sanders, Revd., m. Fr. Charlton
Wellendorf, Fr., Frankfurt
Goldenes Ross.
Weuzel, Kfm., Berlin
Müller, Rostock
Gugger, Ludwigshafen
Preusser, Kfm., Weiftrath
Weisses Ross.
Töpfer, Fr., Cöln
Koch, Fr., Altenkirchen
Weinkammerer, Würzburg
Zangerle, Kfm., Coburg
Gutermuth, Sec.-Lieut. Metz
Rosenberg, m. Fr. Berlin
Schützenhof.
v. Brockhusen, Amtsg.-Rath, m. Fr. Stettin
Meyer, m. Fr. Lüneburg
Schaberg, Solingen
Hendheuer, Brauereibes. Köln
Rockel, Fr., Berlin
Hotel Schweinsberg.
Suth, Kfm., Aachen
Jescke, Kfm., Dresden
Potsch, Dresden
Groh, Eisenb.-Secretär. Königsberg
Wachwitz, Leipzig
Michel, Briurt

Echer, m. Fr. Braunfels
Stöhr, Cassel
Alhtroup, Lille
Nathansen, m. Fr. Nicolaiw
Spiegel.
Krebhen, m. Schwest. Berlin
Leonhard, Mittweida
Flesch, Kfm., m. Fr. Frankfurt
Schroeder, Fr., Pfarrer, m. 3 Kindern. Eichloch
Tannhäuser.
Jocht, Reg.-Secret. Münster
Treuhövel, Eisenb.-Secretär. Münster
Rumphert, Reg.-Secretär. Münster
Hagemeyer, Heilbronn
Korte, Kfm., Quedlinburg
Schmidt, Kfm., Köln
Reis, Fr., Orb
Strauss, Fr. Niederodenbach
Meier, Fr., Baltimore
Meyer, Fr., Nidda
Bollé, Kfm., Bonn
Tannus-Hotel.
Endres, Staatsr. u. Dr. med. Petersburg
Josef, Fr., m. Fam. Berlin
Jodd, Fr., Cockermonth
von Reesem, Rent., m. Fr. Haag
Frickhöffer, Fr., Rent. Petersburg
Gallus, Rent. Berlin
Schumacher, Fr., Rent., m. Tocht. Düsseldorf
van der Vers, Rent. Holland
van Ryk, Fr., Rent. m. Tocht. Holland
Tamm, 2 Dam. Wittenberg
Kuzia, Fr., Rent. m. Schwest. Oppeln
Haas, Kfm., Strassburg
Bödecker, Rent. Amsterdam
Lass, 2 Dam. Blankensee
Metz, Dr. med. Utrecht
Kruyne, Dr. med. Hedden
Tallgoist, Zürich
Liebler, Kfm., Mannheim
Rodenbach, Fr., Rent., m. Tocht. Roulers
Bolte, Dr. med. Barbe
Kretschmer, Carlsruhe
Schrieder, Rent., m. Fam. Berlin
Tierez, Offiz., m. Fr. Mons
Wiegand, Dr. phil. Hamburg
Duderstadt, Landr., m. Fr. Westerburg
Stilznig, Kfm., Bremen
Lobaus, Kfm., m. Fr. Münster
Vaex, m. Fr. Gorinchem
Guttmann, Kfm., Berlin
de Tong van Camassen- Nienwand, Bar. Haarlem
de Tong van Camassen- Nienwand, Bar. Haarlem
Fluck, Kfm., m. Fr. München
Danga, Fabr., Siegen
Krauss, Architect. Berlin
Schierbeeck, 2 Dam. Lauenwarden
Landmeer, Rent., Dr. Amsterdam
Hotel Victoria.
van Amringe, m. Fr. New-York
van Amringe, Fr., New-York
Stone, Fr., m. Tocht. New-York
Ziegele, m. Fr. Buffalo
Demme, Fr., m. Tocht. Libau
Mörner, Fr., Graf. Bonn
Stephan, m. Fr. Koog
Fischer, Fr., m. 2 Töcht. Berlin
Richter, Ingen., m. Fr. Berlin
da Ondarza, Fr., m. Tocht. Mecklenburg
Schleth, Fr., Klausdori

Hotel Vogel.
Conris, Manchester
Röhling, Kfm., m. Fr. Eiberfeld
Bamkol, Kfm., m. Fr. Eiberfeld
Gosselaar, m. Fam. Groningen
Hirsch, Kfm., m. Fam. Landau
Freiberg, Ingen., m. Fr. Dresden
Müller, m. Fr., Mayen
Hotel Weiss.
Murray, Fr., Bodingen
Wittmann, Fr., Badingen
Hieber, Rentmstr. Montabaur
Ohlschlager, Kfm. Eiberfeld
Tiemann, Kfm., Coblenz
Hahn, Kfm., m. Fr. Grimma
Weisse, Fr., Leipzig
Lase, Fr., Leipzig
Paardekooper, Leiden
Paardekooper, Utrecht
v. Hoessler, Ref. Limburg
Koppeschaar, Ob.-Lehrer. Altemar
Heberling, m. Fr. Hamburg
Zauberküste.
Gudxo, Kfm., Brüssel
Zullringer, Kfm., Brüssel
Pult, Kfm., Fulda
Haida, Kfm., Barmen
Brill, Kfm., Berlin
Bollritz, Kfm., Strassburg
Gärtner, Stuttgart
Eidholz, Kfm., Leipzig
Jacobs, Kfm., Berlin
Meppert, Kfm., Coblenz
In Privathäusern:
Pension Becker.
Bergstein, m. Tocht. Piss
Wolkulski, Dr. med. Polen
Eisabethenstrasse 6.
Leseler, Hotelbes. Templo
Leseler, Fr., Templo
Elste, Fr., Gormendorf
Villa Frorath.
Conell, Fr., Petersburg
Daschwood, Fr., England
Strauss, Fr., England
Villa Germania.
Rötgers, Fr., Dresden
Bogoslawsky, m. Tocht. Haag
von Tchoudnoffsky, Fr. Petersburg
Villa Hertha.
Arnold, Fr., Brighton
Spannagel, Chemiker.
Ludwigshafen
Pension Internationale.
Foster, Pfarrer. Richmond
Browning, Fr., Richmond
Aston, Fr., Richmond
Pension Margaretha.
von Kasinowska, Fr., m. Tocht. Polen
Villa Monbijou.
Bügen, Kfm., Barmen
Pension Nerothal.
Davy, m. Fr., Kilverslone
Ferrall, Fr., m. Fm. Dublin
Pension Villa Speranza.
Cronheim, Fr., Berlin
Villa Stolzenfels.
Rödel, Rent., m. Fr. Cöthen-Anhalt
Kosken, Pfarrer, m. Fr. Hingenode
Jacobsen, Postdirector, m. Fr. Erfurt
Eberl, Fr., m. T. Anhalt
v. Guttowiki, Gnesen
Albely, Director. Linden
v. Kossloff, Excellenz, Fr., Petersburg
General, m. Gesellschaft. Petersburg
Sonnenbergerstrasse 12a.
Brands, m. Fm. Amsterdam
Wagensky, Fr., Stfargard
Webergasse 8.
Messerschmitt, Fr., Direct., m. Tocht. Bochum
v. Dahlen, Fr., m. T. Köln

Beste Marke
COGNAC
Gegründet 1844
von
H. J. Pefers & Cie Nachf.
Cöln.

Deutscher
* die ganze Fl. Mk. 1.75
** " " " " 2.—
*** " " " " 2.25
**** " " " " 2.50
***** " " " " 3.—
fine vieux " " " " 4.—
halbe Fl. kosten 20 Pf.
mehr wie die Hälfte einer ganzen.

Cognac-naturel die 1/4 Flasche M. 2.—
Zuckerfreier Cognac für Diabetiker (Zuckerkrankte).

Ferd. Alexi, Michelsberg 9,
Peter Enders, Schwalbacher-
strasse, Ecke Michelsberg.
Karl Erb, Nerostrasse 12,
F. Frankenfeld, Gustav-
Adolfstrasse 9,
Val. Groll, Schwalbacher-
strasse 79,
Jean Haub, Mühlgasse, Ecke
Häfnergasse,
Th. Hendrich, Dambach-
thal 1,
W. Jumeau, Kirchgasse 7,
W. Jung Wwe., Adelhaid-
und Adolphstrassen-Ecke,
K. B. Kappes, Dotzheimer-
strasse 31,
Louis Kimmel, Nerostrasse,
Ecke Röderstrasse,
Ph. Küssel, Röderstrasse 27,
In Biebrich: **Ludwig Klitz**, Friedrichstrasse 28,
H. Steinbauer, Hoflieferant.
L. Schwalbach, 72. Wüller.
8922
Vertreter: **Carl Langsdorf**, Herrngartenstrasse 13.

TOKAJER STADTWAPPEN,
registrierte Schutzmarke.
Der feinste und mildeste Cognac ist
TOKAJER COGNAC
mit dem obigen Tokajer Stadtwappen
aus der
Ersten Tokajer Cognac-Fabrik
in Tokaj.

Unter Kontrolle des hohen kön.
ang. Handels-Ministeriums.

Goldmedaillen: Paris, Bordeaux, Nizza, Haag, London,
Brüssel, Chicago, Wien, Berlin etc.
In Wiesbaden zu haben bei:
Hch. Eifert, Marktstr. 19a, **Friedr. Groll**, Goethestr. 1,
Müller, Sigmund, Humboldtstrasse 3, **J. C. Keiper**,
Kirchgasse 52, **Chr. Keiper**, Weberg, 34, **C. Portzehl**,
Rheinstr. 55, **Gg. Stamm**, Delaspeestr. 5, **Weber, J. W.**,
Moritzstr. 18, **Wilhelm Stauch**, (W. & Cto. 1895 7) F 128

1892er Niersteiner.
milder und angenehmer Tischwein, 8566
bei 13 Fl. 50 Pf., einzelne Fl. 5 Pf. mehr.
Philipp Veit, Weinhandlung,
Adelhaidstrasse 1. — Kellerei: Adelhaidstrasse 9.

Billiger Bordeaux
in Original-Oxhosten.
1 Oxhoft = 300—310 Flaschen.

Wegen gänzlicher Geschäfts-Aufgabe und
nöthiger rascher Räumung meiner Keller
offerire, so lange der Vorrath reicht, zu fol-
genden Ausnahmepreisen:
I. Sorte früher Mk. 220.—, jetzt Mk. 175.—,
II. Sorte früher Mk. 250.—, jetzt Mk. 200.—,
III. Sorte früher Mk. 285.—, jetzt Mk. 230.—,
Bordeaux-Weine, in Flaschen abgelagert, offerire billigst.
Cognac per 12 Flaschen zu Mk. 30, 36 u. 48.
Die Weine sind rein und von ersten Bordeaux-Häusern importirt.
Auf Wunsch werden die Weine in Flaschen gefüllt.
Alle hiesigen Aufträge liefere franco in den Keller. 9924

P. Wollweber, Weinhandlung,
28. Nicolasstrasse 28. Wiesbaden.
ff. neue Grünfern, täglich frisch gemahlen,
neue holl. Vollhöringe St. 10, 8, 6 Pf.,
neue Salz- und Essiggurken,
Kartoffeln, schöne mehr. Waare, p. Kumpf 20 Pf.,
empfiehlt
Jos. Mücke,
4. Faulbrunnenstraße 4.

Zum Einmachen.
Alle Sorten Zucker in pr. Qualität zum billigsten Preise, ff. Wein-
essige und Gewürze empfiehlt 9499
A. Loether, 1. Wörthstraße 1.
Gerritzen's Koffenlager, Schillerplatz 3, Hof. 8996

Reichshallen-Theater.
Täglich grosse Specialitäten-Vorstellungen.
Anfang Abends 8 Uhr, Sonntags 4 und 8 Uhr.
Alles Nähere durch die Anschlagzettel. F 458

Hauptrestaurant
Fachausstellung Wiesbaden
— Einzige warme Küche am Platze.
Reichhaltige Speisekarte.
Französische und deutsche Zubereitung.
Civile Preise.
Wein in 105 Nummern,
geliefert von den ersten Firmen unter deren Etiketten.
Täglich finden 2 grosse Concerte u. andere Aufführungen statt.
Theod. Feilbach,
Hofrestaurateur. 9838

Geschäfts-Eröffnung.
Ich erlaube mir dem geehrten Publikum, sowie der verehrten Nachbar-
schaft, Bekannten und Freunden anzuzeigen, daß ich in dem Hause
Ecke Adelhaidstr. 22 u. Adolphsallee
ein
**Koch-, Delicatessen-
und Fleisch-Ausschnittgeschäft,**
verbunden mit Wein- und Frühstückszimmer,
eröffnet habe.
Unter Versicherung einer vorzüglichen Bedienung bittet um geneigten
Zuspruch
Ehrachtungsvoll
Karl Weygandt.
Auf Hofgut Geisberg bei Wiesbaden
find Reineclauden, Mirabellen u. Pertrico per Bld. 25 Pf. zu verkaufen.
Mandel-Äpfel (sehr schön), do. Reineclauden zum Einmachen
(Direct vom Baum) billig zu haben Mainzerstraße 66. 9900
Berantwortlich für die Redaction: C. Köhlerdt. Rotationspressen-Druck und Verlaß der L. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden.

Ausstellung. Spezialität: Brauereispezialität, Nürnberger Wärschen, Bayer. Beckenung, Einziges Münchener Bier am Platze.

4. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 377. Morgen-Ausgabe.

Freitag, den 14. August.

44. Jahrgang, 1896.

Die Stellung der Handlungsgehülfen.

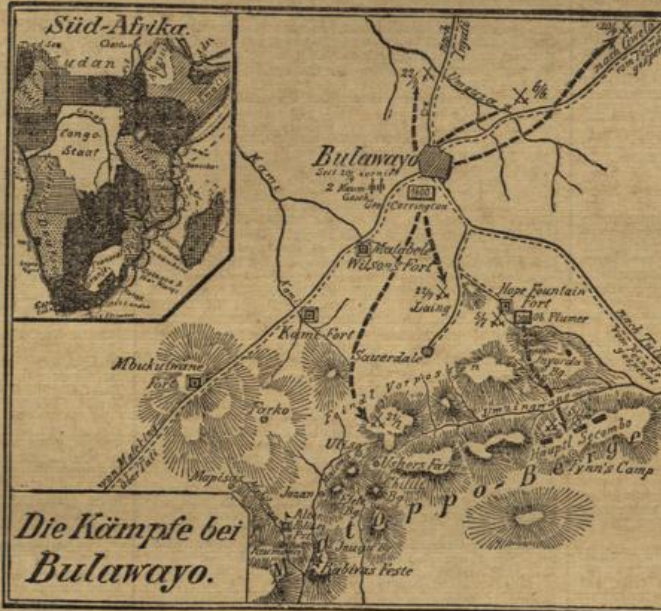
Der Entwurf zum neuen Handelsgesetzbuch bemüht sich, eine Lösung der seit Jahren viel erörterten Handlungsgehülfenfrage herbeizuführen, und in der That stellt das, was der Entwurf festsetzt, einen ganz erheblichen Fortschritt gegenüber dem bisherigen Entwurfe dar. Die Verfasser des Entwurfs sind von der richtigen Anschauung ausgegangen, daß die Stellung und die Lage der Handlungsgehülfen sich gegenüber früher ganz außerordentlich verändert hat. Früher war die Position des Handlungsgehülfen im Wesentlichen eine vorübergehende, sie stellte das Durchgangsstadium zur Selbständigkeit dar. Das Aufkommen des Großhandels und die Zurückdrängung des Kleinhandels im Handel hat diesen Zustand völlig verändert. Der Beruf des Handlungsgehülfen ist heute zum Teil ein Lebensberuf, dem der alte wie der junge Kaufmann, der Verwaltende und der Familienwirth wie der unverheiratete angehört.

Dieser Umwälzung im Handelsgewerbe hat der Gesetzentwurf Rechnung getragen. Er hat an verschiedenen Stellen Grundzüge der Vertragsfreiheit zwar nicht völlig verlassen, aber doch aus wohlweislichen Erwägungen heraus durchbrochen und nach verschiedenen Richtungen hin beschränkt. Am notwendigsten erwies sich diese Beschränkung auf dem Gebiet der Kündigungfrage. Hier sind die Handlungsgehülfen nach den jetzt geltenden Rechtsbestimmungen außerordentlich unglücklich. Zwar kann nach Art. 61 des jetzigen Handelsgesetzbuches das auf unbestimmte Zeit eingegangene Dienstverhältnis im Zweifel von jedem Theile nur mit Ablauf eines Kalenderjahres unter Einhaltung einer sechswohigen Kündigungsfrist aufgelöst werden, indessen kann diese Bestimmung durch Vertrag abgeändert werden. Der Prinzipal hat es somit in der Hand — und dieser Fall kommt nur zu häufig vor — sich selbst möglichst lange Kündigungsfristen auszubedingen, während er dem Gehülfen vielfach überhaupt keine Kündigungsfrist gab. Diesem Mißstand begegnet der neue Entwurf durch die Vorschrift, daß, wenn durch Vertrag eine längere oder längere Kündigungsfrist als die gesetzliche bedungen wird, diese Frist für beide Theile die gleiche sein muß und niemals weniger als einen Monat betragen darf. Die Aufhebung des Dienstverhältnisses durch Kündigung darf auch vertragsmäßig nicht für einen anderen Zeitpunkt als für das Ende eines Kalendermonats bedungen werden. Dies entspricht dem Interesse beider Theile, da hier Nachfrage und Angebot am sichersten ihre Angelegenheit finden. Eine Ausnahme von diesen Bestimmungen ist nur für den Fall vorgesehen, daß ein Handlungsgehülfe nur zu vorübergehender Ausfülle angenommen wird. Der Grundlag, daß die Kündigungsfrist für beide Theile gleich sein muß, ist aber auch hier festgehalten worden.

Auch der neue Entwurf hält an der Bestimmung fest, daß die Aufhebung des Dienstverhältnisses vor der bestimmten Zeit aus wichtigen Gründen von beiden Theilen gestattet werden kann. Bei dieser Regelung vermissen wir die genaue Feststellung aller Entlassungsgründe, von denen nur eine Anzahl Beispiele angeführt werden. Es ist dringend zu wünschen, daß man in den Entwurf die vollständige Aufzählung der Entlassungsgründe einfließen.

In erheblicher Weise hat der Entwurf die Bedingungen

für das spätere Fortkommen des Handlungsgehülfen verbessert. Er hat diesem das Recht zuerkannt, ein schriftliches Zeugniß über die Art und Dauer der Beschäftigung zu fordern; nur auf Verlangen des Handlungsgehülfen ist es auch auf die Führung und die Leistungen auszubehnen. Erheblich wichtiger und einschneidender aber ist die Regelung, welche der Entwurf über die sogenannte Konkurrenzklausele getroffen hat. Zwischen Prinzipal und Gehülfen sind bisher vielfach Abmachungen getroffen worden des Inhalts, daß der Gehülfe nach seinem Austritt aus dem Geschäft nicht berechtigt sein soll, ein Konkurrentengeschäft zu begründen. Diese Abmachung, die den Gehülfen, indem sie ihm die Weiterbeschäftigung auf dem Gebiet, in dem er benachteiligt ist, unterzogen, in seiner Existenz schwer schädigen mußte, ist von der Rechtsprechung neuerdings nicht mehr anerkannt worden. Sie stellte



Die Kämpfe bei Bulawayo.

durchweg den Grundsat, daß die persönliche Freiheit und Erwerbsfähigkeit des Einzelnen nicht übermäßig beschränkt und nur ein begründetes Interesse geschützt werden dürfe, das demgemäß die Konkurrenz nur für ein beschränktes Gebiet oder für eine kurz bemessene Zeit unterliegen dürfe. Dieser voll berechtigten Auffassung schließt sich auch das neue Handelsgesetzbuch an. Es bestimmt, daß eine Vereinbarung zwischen dem Prinzipal und dem Handlungsgehülfen, durch welche dieser für die Zeit nach Beendigung des Dienstverhältnisses in seiner gewerblichen Thätigkeit beschränkt wird, für den Handlungsgehülfen nur insoweit verbindlich ist, als die Beschränkung nach Zeit, Ort und Gegenstand nicht die Grenzen überschreitet, durch welche eine unbillige Einschränkung des Fortkommens des Handlungsgehülfen herbeigeführt wird. Diese Regelung, ob sie auch naturgemäß nur lose Grenzen ziehen konnte, scheint nach Lage der Sache die beste zu sein, die gefunden werden konnte.

Die Kämpfe der Engländer bei Bulawayo (Matabele-Land).

Gegenwärtig spielt sich in dem der Republik Transvaal nächst benachbarten Gebiet der Chartered Company, in Matabele-Land, ein sehr erster Kampf zwischen der in der Gebietshauptstadt Bulawayo nahezu eingeschlossenen britischen Truppenmacht und den aufständischen Eingeborenen ab. Die Vorgänge nördlich von Transvaal haben zu und für sich schon ein großes Interesse, nachdem der berühmte Jameson'sche Überfall der Boerenvölker häufig geschickert. Man nahm eine Zeitlang an, daß die Nachrichten von dem Ausbruch in Matabele-Land übertrieben seien zu dem Zweck, die Anwesenheit britischer Truppenmassen in unmittelbarer Nähe Transvaals zu motivieren, und daß dieselben nur als eine Vorbereitung eines neuen Einfalles in Transvaal anzusehen seien. Dem ist jedoch nicht so. Vielmehr haben sich die Matabele gegen die Oberherrlichkeit der Chartered Company erhoben, als diese ihre Truppen und Magazine für die Ausführung des „Jameson'schen Überfalles“ nach Mafeking geschickt hatte und dieser Mißgriff nicht missgünstig.

Die Chartered Company hat nun trotz bereits williger Unterstützung seitens der britischen Regierung durch Zuleitung von Offizieren und Truppen der Aufstandsbegegnung, die sich in der unmittelbaren Umgebung von Bulawayo konzentriert, nicht Herr werden können, vielmehr sind ihre in Bulawayo konzentrierten, von General Garrington befehligten Truppen thatsächlich bisher auf die eine Defension angewiesen gewesen. Die angedeutet noch wohlwollendsten Pläne hinfällig zu machen, sind die Matabele in weitem Bogen umzingelt, die Verbindung derselben mit den nördlich und südlich gelegenen Forts von Tuli, Victoria und Salisbury abgeschnitten und benachbarten die Garnison von Bulawayo vor den nahegelegenen Matabelebergen in engerster Enge.

Unser beistehendes Kartenstück giebt ein sehr übersichtliches Bild der militärischen Situation, und in der feinen Zeichnung oben links ist ein interessanter Ueberblick über die Befestigungslage in Südafrika gegeben. Aus letzterem geht die bedeutende räumliche und einflussreiche Ausdehnung des hier schwarz markierten britischen, von Kapland bis in das Herz Afrikas hinanreichenden Kolonialgebietes hervor. Das gegenwärtig in Frage kommende Gebiet liegt unmittelbar nördlich von Transvaal; die Lage der Hauptstadt derselben, Bulawayo, ist dort durch weiße Anfangsbuchstaben markiert.

Die Hauptangriffslinie geht von der Umgegend von Bulawayo, in der zahlreiche Kämpfe seit April dieses Jahres stattgefunden haben. Sowohl nach Norden und Osten als auch nach Süden sind von der britischen Besatzung von Bulawayo Vorposten gegen die Stadt in weitem Bogen umzogen worden, zu verschiedenen Zeiten unterzogen worden, die zwar fast regelmäßig zu taktischen Erfolgen der Briten auf dem Kampfplatze selbst geführt haben, der bedingten Belagerung jedoch nicht Lust zu machen vermochten. Seit dem 20. April ist Bulawayo in weitem Bogen gerammt, am 22. April und am 23. April suchte die britische Garnison sich nach Norden Luft zu machen, von wo aus dem auch, in einem Vorwärtsschritt, mit 25.000 Mann ankommen. Gleichzeitig, am 21. April, fanden Verhandlungen statt, die die Matabele bereit gehaltenen Aufständischen fort.

Anfang Juli wurde im Nordosten eine Durchbrechung der feindlichen Umzingelung in der Richtung nach Mafeking versucht. Anfang Juli unterzog Oberst Plumer dem Fort Hope Fountain im Süden einen Vorstoß, dem durch einen erstarrten Angriff auf die Stellung des Hauptlagers Escambo folgte, während gegen Ende Juli General Garrington mit 1600 Mann einen Vorstoß nach Süden unternahm, der aber ebenfalls dem Unglückseligen keine Verletzung zu bringen vermochte. Nur im Südwesten, in der Richtung nach dem 600 km entfernten Mafeking, ist die Verbindung über Tuli noch offen.

Die Hoffnung, das Aufstehen in Kürze Herr zu werden, ist bedeutend gesunken, und es daher der Plan gefaßt, daß man neue Forts rings um die feindlichen Stellungen erbaut und von diesen aus die Matabele an der Behauptung ihrer Fester und der Pflege der Belagerung hindert. Mangel jeglicher Junks von Nahrungsmitteln von außen her heißt nun die Matabele allmählich auszuhungern und überwinden zu können. Neuerdings nun ist es gegen die Absicht der Engländer in einem ersten Kampf gelungen, bei dem der Feind auf 6- bis 7000 Mann geschätzt wurde und nur

Das räthselhafte Bild.

Nach einem wahren Erlebnis erzählt von Victor Sappirich.

Es war in Berlin an einem Herbstabend des Jahres 1880. Die letzten Pferdebahnhöfe rollten melancholisch beim Schein der elektrischen Lampen über den Leipziger Platz, hier und da erlöschte Laterne um Laterne, und schon begann der Niese Berlin sich in dunkle Nacht zu hüllen, als sich eine hohe Männergestalt einigen Schritten einem in der Leipzigerstraße gelegenen Restaurant näherte, welches neben vielen anderen damals einen Sammelplatz der Rebellens Berlin bildete. Von dem dienstfertigen Portier auf Zuvorkommenheit begrüßt, eilte der Fremde die Treppe mit elastischen Schritten hinauf und öffnete die Thür zum Saal. In einer der Nischen des Saales saß eine kleine, aber animierte Gesellschaft von drei Herren, deren Aeußeres sie schon als vivans par excellences vorzeigte. Mit einem raschen prüfenden Blick auf den Eingetretenen ergiff der eine der Herren sein gefülltes Glas, dem Eleganz, der feinen Mantel dem hüpfenden Reiter hinwarf, entgegenstellend, rief er in übermüthigem Tone: „Mein lieber Baron, Sie werden uns mit dem bekannten Laune für das lange Kleinlein entschuldigen müssen. Schon seit einer Stunde warten wir auf Ihr Erscheinen!“

„Meine lieben Freunde“, begann der Angeredete, indem er das Glas ergriff, „gern wolle ich Ihnen den ersten Punkt. In dem will ich versuchen, Ihnen den Grund meines langen Fortbleibens anzugeben.“

„Aufzig und hell flangen die Gläser aneinander, seltsam

Cigarette gedreht hatte, seinen ungeduldigen Zuhörern sein neuestes Erlebnis zu erzählen.

„Lassen Sie mich gleich ohne lange Vorrede den Hergang meiner Sache berichten, welche ich Ihnen schon längst einmal erzählen wollte und welche heute gewissermaßen ihren Abschluß gefunden hat. Wie Sie alle wissen, meine Herren, habe ich immer ein Faible für schöne Frauen gehabt; nur im Verkehr mit ihnen habe ich gefunden, daß das Leben schön und genussreich ist, und nur dann hat mein Humor seine Wüthen treiben können, wenn zu der Gesellschaft, in der ich mich befand, auch einige anmuthige Vertreterinnen der Damenwelt gehörten.“

„Lachend stieg der Baron mit seinen Freunden an und fuhr dann fort: „Ein Stümper aber, ein Anfänger war ich im Vergleich zu dem Frelherrn v. B., der seiner Zeit bei unserem Regiment, den xten Husaren, stand und mit welchem ich intim befreundet war. Es war bei jenem großen Manöver im Schwarzwald, von dem ich Ihnen schon oft erzählte, als unsere Schwadron das Bildchen L. berührte, in welchem ein Aufenfall geboten erschien. Da der Dienst nicht allzu schwer gewesen, die Sucht nach irgend einem kleinen Abenteuer aber zu gewaltig war, so suchte ich zu meinem Kameraden, ob er Lust habe, eine kleine Reconnoissance in der Umgegend vorzunehmen. Gleich war v. B. dabei; wir ließen unsere Pferde fesseln und jagten nach M., einem großen Dorfe, etwa eine knappe Stunde von L. entfernt. Dort angekommen, stiegen wir im Wirthshaus ab und betraten die Gaststube, in der, es war schon etwas vorgegrübelte Zeit, so etwa wie heute, nur noch wenige Gäste saßen. Auf unsere Frage, ob irgend etwas los sei im Orte, hatte man sich eine vermeinende Antwort. Trozdem erschied ich mich fürs Dableiben, umso mehr, als unser Oberst Kenntniß hatte von dem Ritt und wir vor dem Mittag des nächsten Tages schwerlich L. verließen.“

Mein Kamerad stimmte mir bei, und auch der dicke, feie Wirth rief mich dazu. Bald saßen wir oben in einem Zimmer des ersten Stockes gemächlich bei einem Glase guten Rheinweines und überlegten, was zu thun sei, als mein Blick wie zufällig auf ein Bild fiel, das auf zierlichem Ständer einen kleinen Damenschilderlein zeigte. Es stellte eine junge Dame im Alter von etwa 20 Jahren dar. Ein paar bunte Augen blickten her, dabei etwas hart und streng den Besucher an; der kleine Mund, umfäumt von vollen Lippen, schien zum Lächeln einzuladen, und wenn nicht mein Kamerad meinem Blick mit scharfem Auge gefolgt wäre, weiß Gott, ich wäre der Einladung gefolgt, trotz des Amortellenschanzes, der das Bild umschlang und uns sagte, daß das Original nicht mehr unter den Lebenden weile. Die ganze Nacht über verließ mich alten Schwermüthiger der Gedanke an das Bild auch nicht einen Augenblick; ich stellte es schließlich auf ein Tischchen neben meinem Bett und versuchte zu schlafen. Vergebens, in unruhigem Halbchlummer verbrachte ich die Nacht, und der erste Gegenstand, den meine Augen am nächsten Morgen erblickten, war — das verurtheilte Bild. Meinem Kameraden war es eben so gegangen. In lustiger Wanderverlume beschloß er, wie immer zu lustigen Scherzen aufgelegt, Heute zu machen; er zündete in Eile das Bildchen aus dem Rahmen, steckte sein eigenes Conferfeil, das er bei sich trug, hinein und schwang sich, obgleich ihm, wie er mir später erzählte, der Raub aus dem Herzen brannte, selbvergnügt auf seinen Fußs, der mit meinem Braunen zusammen dem Hantelstück soeben vorgeführt wurde. Nach knapp einer Stunde hatten wir L. erreicht, das Manöver nahm seinen Fortgang, und bald hatten wir M. und seine mühsamliche reizende Bewohnerin vergessen. Da kam der Krieg von 1870 und unsere Trompeter bliesen fröhlich beim Austrücken das Heiterlich: Grünen wird es auf der Erde, wird auch Mancher braunen sein! — Ja

Die Gesellschaft 'Eidello' unternimmt am Sonntag, den 15. August, einen Familien-Ausflug über Geoperns-Schlagenhagen...

Vermischtes.

Stilleres von Gefah der Kaiserin am Hinderbein. In der Invalidenklinik Albrecht in Wien sollte ein alter 90-jähriger Württembergischer Herr...

Sind die Hagerländer bei der Geburt weiß? Sanderbar klingt diese Frage, und doch ist sie vielfach ernstlich zu bedenken...

Wie verhielt man das Schicksal der Esel? Aus Wien wird dem 'Kurgarten Tagblatt' berichtet: In der Nähe des Sees bei Sankt Pölten...

Die Kaiserin hat sich dem Hinderbein am Hinderbein. In der Invalidenklinik Albrecht in Wien sollte ein alter 90-jähriger Württembergischer Herr...

Kleine Chronik.

Am 14. August 1896. Inmitten der Freude über die bevorstehende Eröffnung der Eisenbahnlinie...

Letzte Nachrichten

Berlin, 13. August. Gegenüber Aufwühlungen der 'Sächsischen Arbeiterzeitung', betreffend die Serbilität des Prinzen...

Amberg, 13. August. In der Dürstertasse zu Wiesbaden ist der 'Kurgarten Tagblatt' zufolge ein Betrag von 30,000 Mk. eintreffend...

Salzburg, 13. August. Durch fortgesetzte Regenfälle sind in den letzten Tagen die Salzbach- und die Reichenbach-Flüsse...

Kemmer, 13. August. Bei einem Kunstfeuerwerk wurde durch einen Mischschuss ein junges Mädchen sehr schwer am Kopfe verletzt...

Table with 2 columns: Location/Item and Price/Value. Includes entries like 'Sardin. Second. L.', 'Siellan. E.-B.', 'Südt. (Méril) Fr.', etc.

Das Familien der Morgen-Ausgabe enthält heute in der 1. Seltung: Zeitungs-Nachrichten...

Coursbericht des 'Wiesbadener Tagblatt' vom 13. August 1896.

Large multi-column table containing financial data, exchange rates, and market prices. Columns include 'Reichsbank-Disconto', 'Frankf. Bank-Disconto', and various market listings.

* bedeutet ohne Zinsen. Compt.-Not. Deutsche Coura. Ultimo-Notiz. erster Cours.

